BiBo

Birsigtal-Bote

Nr. 39 70. Jahrgang
Donnerstag, 25. September 2014
Redaktion
Missionsstrasse 36 · 4012 Basel
Tel. 061 264 64 34, Fax 061 264 64 33
E-Mail: redaktion@bibo.ch
Inserate: AZ Anzeiger AG
Telefon 061 706 20 23
E-Mail: bibo@wochenblatt.ch

Amtlicher Anzeiger für das Birsigtal

GZA 4012 Basel

KOMPETENT SCHNELL ZUVERLÄSSIG
Bürgi tv hi-fi video foto
Oberwilerstrasse 21, 4106 Therwil, Tel. 061 721 44 44
JORDI AG Hifi · TV · Video
Kirchgasse 4, 4153 Reinach, Tel. 061 711 75 30
GRUNDIG
926329

PC-PIRA GmbH
Passage 10, 4104 Oberwil
Tel. 061 401 40 80
www.pira.ch
Reparatur + Verkauf + Schule
• Reparaturen von Notebooks / PC's
• Datenübernahme / Datenrettung
• Datensicherung / Backup
• Aufrüstungen
• Antivirus, Malwarem Antispyware
• Virenentfernung
• Problemlösungen, Fehlerbehebung
• Neuinstallationen, PC-Konfiguration
weitere Infos: www.pira.ch
IBM DELL lenovo. ZyXEL IGGA
980753

Bottmingen
2 Weiterbildungstag
2 Erinnerung/Abstimmungen
2 Bürgeressen findet nicht statt

Oberwil
8 Aus dem Gemeinderat
8 «Umnutzung Eisweiher»
8 Deckbelagsarbeiten

Therwil
22 Aus dem Gemeinderat
22 Es isch Märt gsi
22 Hauptübung der Feuerwehr

Ettingen
28 Beschlüsse der Versammlung
28 Providerwechsel interGGA
28 Feuerwehr-Rekrutierung

Leimental
17 Jungbürgerfeier Jahrgang 1996
17 Preisträgerkonzert
17 DREILINDEN: Tanznachmittag

Regio • Sport • Kirchen
15 Musik, die vom Herzen kommt
21 ÖKIKO: Familienmusical
30 Schweizer-Meister-Titel 50+

An diesem Wochenende ist …

Therwil stand am letzten Samstag ganz im Zeichen des Dorfmarktes, der viele Besucher ins 99er-Dorf lockte. Fotos: Küng

… kein Dorfmarkt in Therwil respektive in den anderen Ortschaften des Birsig- und Leimentales. Denn «dr Märt» fand am letzten Samstag im 99er-Dorf statt. Bei idealem Wetter flanierten viele Besucher durch den Ortskern im historischen Teil von «Därwil». Wir hatten nachmittags das Gefühl, dass man von einem Rekordaufmarsch an Leuten sprechen konnte.

Dieses kommende Wochenende steht dafür auch im Zeichen der Politik. Es ist ein Abstimmungssonntag. Im Wissen, dass die meisten Abstimmenden dies brieflich tun. Auf eidgenössischer Ebene stimmt man über die Initiative «Für eine öffentliche Krankenkasse» sowie «Schluss mit der Mehrwertsteuerdiskrimierung des Gastgewerbes» ab. Kantonal gelangen vier Vorlagen «vor das Volk». Die brisanteste Abstimmung dürfte dabei der Gegenvorschlag «Für die Fusion der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft» sein. Dabei geht es um die Frage, ob ein Verfassungsrat gebildet werden soll, der die Fusion von Stadt und Land (Baselbiet) prüft und eine neue Verfassung erarbeitet.

Wir haben oft den (leisen) Vorwurf zu hören bekommen, dass «dr BiBo» (gemeint war die Redaktion) sich nicht positioniert hat. Das ist richtig. Wir haben dies bei früheren Gelegenheiten nicht getan. Tun es heuer nicht. Und inskünftig auch nicht. Weil wir die Philosophie vertreten, dass BiBo jene Plattform ist, welche IHRE Meinung publiziert. SIE (gemeint ist jede Stimmbürgerin respektive jeder Stimmbürger sowie die Parteien) haben die Möglichkeit, sich politisch zu äussern. Das wurde auch rege genutzt, was uns sehr gefreut hat.

Wir haben im redaktionellen Teil Bottmingen (Seite 3) versucht, diesen Gegenvorschlag zu einer eventuellen Kantonsfusion aus einer «etwas anderen Optik» zu betrachten. Denn es gibt immer, bei jeder Abstimmung notabene, Gründe für ein JA oder NEIN. Viel wichtiger erscheint uns, dass man an diesem Wochenende sowohl die vielen Anlässe im «BiBo-Land» besucht wie auch von seinem Wahlrecht Gebrauch macht. Es wäre wünschenswert und repräsentativ(er), wenn die «grösste Partei» nicht jene der Stimmabstinenzler wäre … *Georges Küng*

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.
Ihr Hyundai-Partner.
garageruf
Garage Ruf AG
Ringstrasse 23
4106 Therwil
Tel. 061 425 97 00
982833

Funkalarmanlage ab 1500 Fr. inkl. Montage, kostenlose Heimberatung
Kolb AG
Ettingen / Tel. 061 726 80 80
www.kolb-ag.ch
967832

Gutjahr+ Hartmann
GH Elektrobau
Elektro- und Kommunikationsanlagen
z. B. SWISSCOM TV
Fichtenrain 2 · 4106 Therwil
Telefon 061 723 10 23
www.gutjahr-hartmann.ch
916936

body move fitness aerobic wellness
NACH DEM SOMMER IST VOR DEM SOMMER!
JETZT STARTEN
PROBEWOCHE KOSTENLOS!
BODY MOVE Aesch / Allschwil
www.body-move.ch
989364

Neutraler Berater bei Ihren Geldanlagen!

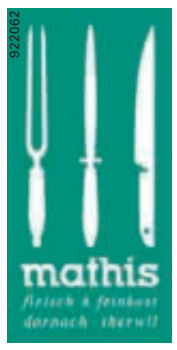
Kommen Sie auf mich zu, *bevor* Sie auf einen Vorschlag Ihrer Bank oder Versicherung eingehen!
Sie sparen mit Sicherheit viel Geld!
Alain Lauber, Fluhgasse 10, 4207 Bretzwil
www.alstrust.ch
061 941 15 07

FÜR KREUZFAHRTEN

Mühlematt Shopping Oberwil
MEDIA REISEN
Tel. 061 401 5 401
KnowHow inklusive
Fragen Sie BARBARA DATTOLI
926291

W. LAUPER AG
METALL GLAS SONNENSTOREN
Für Treppen:
www.w-lauper.ch
Telefon 061 721 78 11
4107 Ettingen
E-Mail info@w-lauper.ch
924644

Brauchen Sie einen sauberen
MALER
der da ist, wenn man ihn braucht?
Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte:
S. Guyon, Natel 079 752 66 15

922062

mathis fleisch & feinkost dornach · therwil
Aktuell:
Wildspezialitäten aus heimischer Jagd
Pfeffer, Schnitzel, Geschnetzeltes (Reh, Hirsch, Wildschwein)
Dazu hausgemachte Spätzli und Rotkraut
Geniessen Sie den Unterschied
www.mathis-fleischundfeinkost.ch

Lieber mitenand – ein Basel so goht's besser

Barbara Peterli Wolf, e. Landrätin, Therwil
Kantonsfusion prüfen: Ja
987693

Die wilden Zeiten beginnen!
grosses Wild-Schaubuffet
Jenzer
Natürlich gut in Arlesheim · Reinach · Muttenz
www.goldwurst.ch
997005

30 JAHRE
Rico Campana GmbH
Malerarbeiten
Parkett
Parkett schleifen – Laminat – Teppiche
Tel. 061 721 81 81 campana.rico@bluewin.ch
991995

WETTSTEIN & WANNER
Spenglerei + Bedachungen
4106 Therwil
Mühleweg 8a
Telefon 061 721 92 73
info@wettstein-wanner.ch
www.wettstein-wanner.ch
925614

ALLES KLAR GmbH
REINIGUNGSUNTERNEHMUNG
REINIGUNG DER EXTRAKLASSE
UNTERHALTSREINIGUNG
HAUSWARTUNGEN
UMZUGSREINIGUNG
GEBÄUDEREINIGUNG
061 272 79 79
954181

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag
reinhardtverlag
www.reinhardt.ch

So kommen Sie zu Fitgeld.
Raiffeisen Anlageberatung
Die Leimentaler Raiffeisenbanken
RAIFFEISEN
985918

Gemeinde-informationen

Weiterbildungstag Gemeindepersonal

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Werkhof sind am Freitag, 26. September 2014, **geschlossen.** Informationen bei einem Notfall und die entsprechenden Pikettdienste erhalten Sie unter Telefon 061 426 10 10.

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein schönes Wochenende. *Gemeindeverwaltung*

Erinnerung

Am kommenden **Sonntag, 28. September 2014,** ist Abstimmungssonntag. Hinweis für Ihre briefliche Stimmabgabe: Das Stimm-/Wahlkuvert **mit dem Stimmrechtsausweis** muss bis Samstag 17 Uhr in der Gemeindeverwaltung eintreffen. Später eintreffende Stimmrechtsausweise sind ungültig.

Stimmberechtigte, die ihr **Stimmrecht persönlich an der Urne** wahrnehmen wollen, haben dazu die Möglichkeit **in der Gemeindeverwaltung** (Sonntag von **9.30 bis 11.30 Uhr**). Bringen Sie bitte Ihren **Stimmrechtsausweis** (= **Einlagekarte** – nicht das Kuvert!) mit.

Gemeindeverwaltung

Vakanz im Stiftungsrat Alterswohnungen Bottmingen, Ersatzwahl

Wir suchen einen Ersatz für Frau Montigel, welche ihren Rücktritt per Ende September 2014 aus dem Stiftungsrat Alterswohnungen Bottmingen erklärt hat. Die erforderliche Ersatzwahl ist für den Rest der laufenden Amtsperiode, d.h. bis 30. September 2016, durchzuführen.

Aufgaben: Der Stiftungsrat führt die Geschäfte, vertritt die Stiftung nach aussen und verwaltet deren Vermögen. Innerhalb des Stiftungsrats sind die Aufgaben ressortbezogen verteilt. Das zu besetzende Ressort umfasst insbesondere folgende Arbeiten: Führung und Verwaltung der Alterswohnungen, Ausschreibung und Vermietung der Wohnungen, Kontrollen der Wohnungen, Freiwilligenarbeit (Kuchennachmittag, Herbstausflug und Weihnachtsfeier).

Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen und verfügen Sie zudem über juristische Kenntnisse, dann könnten Sie unser Mann / unsere Frau sein.

Kandidaturen resp. Wahlvorschläge, versehen mit einer Übersicht über den bisherigen Werdegang **(Lebenslauf/Foto),** für den frei werdenden Stiftungsratssitz sind bis **spätestens 24. Oktober 2014** schriftlich der Gemeindeverwaltung, Schulstrasse 1 (oder per E-Mail an: michele.givel@bottmingen.bl.ch) z.H. des Gemeinderats einzureichen.

Für allfällige Fragen steht Ihnen Frau Carmen Neuhaus, Präsidentin, unter 061 421 95 54, gerne zur Verfügung.

Gemeinderat/Gemeindeverwaltung

Vakanz im Wahlbüro, Ersatzwahl

Aufgrund der erfolglosen Ausschreibung vor den Sommerferien 2014 suchen wir noch immer einen Ersatz für Herrn Patrick Schwander, welcher seinen Rücktritt per 14.6.2014 aus dem Wahlbüro erklärt hat. Die erforderliche Ersatzwahl ist für den Rest der laufenden Amtsperiode, d.h. bis 31.12.2016, durchzuführen.

Aufgaben des Wahlbüros: Das Wahlbüro überwacht die Stimmabgabe an der Urne (im Wahllokal in der Gemeindeverwaltung), kennzeichnet die Stimm- und Wahlzettel und ermittelt die Ergebnisse von Abstimmungen und Wahlen. In der Regel sind es pro Jahr 4 Abstimmungs-/Wahltermine.

Der vom Gemeinderat ursprünglich auf den 24.09.2014 angesetzte Wahltermin wurde mangels Kandidaturen auf den 20.11.2014 verschoben. Wählbar ist jeder bzw. jede Stimmberechtigte/-r der Gemeinde. Gemäss den Bestimmungen und der Gemeindeordnung werden die Wahlbüromitglieder durch die Gemeindekommission und den Gemeinderat als verbundene Wahlbehörde gewählt.

Kandidaturen resp. Wahlvorschläge, versehen mit einer Übersicht über den bisherigen Werdegang **(Lebenslauf/Foto),** für den vakanten Wahlbürositz sind bis **spätestens 24. Oktober 2014** schriftlich der Gemeindeverwaltung, Schulstrasse 1 (oder per E-Mail an: michele.givel@bottmingen.bl.ch) z.H. der Wahlbehörde einzureichen.

Gemeinderat/Gemeindeverwaltung

Umwelt Info

Freitag, 26. Sept. 2014	**Grüngutentsorgung** Bitte ab 7.00 Uhr bereitstellen
Montag, 29. Sept. 2014	**Papier-/Kartonabfuhr** Papier/Karton rechtzeitig ab 7.00 Uhr bereitstellen
Mittwoch, 1. Oktober 2014	**Metallabfuhr**
Freitag, 3./10./17./24./31. Oktober 2014	**Grüngutentsorgung** Bitte ab 7.00 Uhr bereitstellen
Dienstag, 21. Oktober 2014	**Häckseldienst** – Häckseln einmal pro Jahr bis max. 5 Min. gratis – Sind die Gratisminuten verbraucht: Fr. 4.–/Min. + Fr. 45.–/Rechnungspauschale

Die Abfuhr des Häckselguts kostet Fr. 10.– pro ¼ m³ (alle Preise zzgl. 8% MwSt.). Infos über Bereitstellung des Häckselmaterials und Anmeldungen bis am Vortag beim Werkhof (Bürozeiten: 11–12 Uhr), Telefon 061 426 10 77, oder über die Gemeindehomepage (Online-Schalter) möglich unter *www.bottmingen.ch.*

Montag, 27. Oktober 2014	**Papier-/Kartonabfuhr** Papier/Karton rechtzeitig ab 7.00 Uhr bereitstellen

Gemeindeverwaltung:
Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail: gemeinde@bottmingen.bl.ch
Homepage: www.bottmingen.ch

Öffnungszeiten:
Montag 8–12 und 13–17 Uhr
Dienstag bis Freitag 10–12 Uhr
Donnerstag 14–18.30 Uhr

Gemeindepräsidentin:
Anne Merkofer-Häni
Besprechungstermine
nach Voranmeldung,
Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)
Telefon privat 061 401 48 46

Gemeindepolizei:
Telefon 061 426 10 13

Bestattungen: Mila Gisler
Telefon 061 426 10 12

Soziale Dienste
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental
Telefon 061 599 85 20

Altersfragen, Auskunft:
Frau Ruth Burkhardt
Telefon 061 426 10 33

Spitex:
Spitex Oberwil *plus*
Telefon 061 401 14 37

Werkhof:
Therwilerstrasse 15
werktags 11–12 Uhr
Telefon 061 426 10 77

GGA-Störungsdienst:
0800 727 447

Wasserversorgung/Brunnmeister:
Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22

Erdgasversorgung:
IWB, Störungsmeldungen: 0800 400 800

Stromversorgung:
EBM, Störungsmeldungen: 0844 844 141

Finanzabteilung

Nachfolgeregelung per 1. Januar 2015

Unser langjähriger Abteilungsleiter Finanzen und IT, André Kaiser, wird per Ende Dezember 2014 in den wohlverdienten Ruhestand treten. Eine Würdigung seiner Verdienste erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Auf der Suche nach einem geeigneten Nachfolger bzw. einer geeigneten Nachfolgerin ist die Gemeinde fündig geworden: Christoph Andres, Ressortleiter Finanzbuchhaltung und bisheriger Stellvertreter wird per 1.1.2015 die Verantwortung als Abteilungsleiter Finanzen übernehmen. Christoph Andres arbeitet bereits seit mehreren Jahren bei der Gemeindeverwaltung Bottmingen. Gemeinderat und Verwaltung gratulieren Christoph Andres zu seiner Beförderung und wünschen ihm viel Erfolg und gutes Gelingen im neuen – aber bestens bekannten – Aufgabenbereich.

Per 1.1.2015 wird auch die gemeinde-interne Verantwortung für die IT neu geregelt: Karthipan Thanabalasingam, Mitarbeiter im Ressort Steuern, wird sein spezifisches Fachwissen künftig noch mehr einbringen können. Karthipan Thanabalasingam hatte bisher die Stellvertretung für die IT inne. Auch ihm wünschen wir im neuen Verantwortungsbereich viel Erfolg.

Aufgrund der organisatorischen Veränderungen in der Abteilung Finanzen werden zum gegebenen Zeitpunkt Stelleninserate im BiBo sowie auf unserer Homepage – www.bottmingen.ch – aufgeschalten.

Der Gemeinderat

Bürgeressen 2014

Wegen den Sanierungsarbeiten, die im Burggartenschulhaus zugange sind, kann das diesjährig auf den 31. Oktober geplante Bürgeressen leider nicht dort stattfinden. Wir bedauern diesen Ausfall sehr! Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben: Wir werden im kommenden Jahr das Bürgeressen 2014 nachholen. Die Bürgerinnen und Bürger von Bottmingen werden zu gegebenem Zeitpunkt angeschrieben. Wir danken für Ihr Verständnis.

Bürgerrat und Gemeindeverwaltung

Getätigte Spenden und Unterstützungen

Juni bis September 2014

Neben aufgelistet sehen Sie die Unterstützungsleistungen der Gemeinde im genannten Zeitraum. Am Ende eines Jahres wird eine Gesamtdarstellung aller getätigten Spenden und Unterstützungen an dieser Stelle veröffentlicht. Zudem sehen Sie im Jahresbericht der Gemeinde Bottmingen (jeweils erhältlich ab Juni) eine vollständige Auflistung getätigter Spenden und Unterstützungen des Vorjahrs.

Beiträge an diverse kulturelle Institutionen/Museen:

	Franken
• Restaurierung Wappenfelsanlage Chessiloch	500
• ARTE 2014, Binningen	1000
• Ludothek Oberwil	500
• AOBB	400
Total	**2400**

Beiträge an Theater und Theatergruppen:

• Theatergruppe Rattenfänger	1000
Total	**1000**

Beiträge an Hilfe im Ausland

• Stiftung Vivamos mejor	3000
• MIVA transportiert Hilfe	3000
• El puente	3000
• Co:operaid	3500
• MadagasCare	2000
• Terre des hommes	5000
• eef (equal education fund)	1500
• w~3~w	4000
• die Brücke/le pont	2000
Total	**27 000**

Katastrophen – Soforthilfe (Glückskette)

• Überschwemmungen im Balkan	10 000
Total	**10 000**

Gemeinderat

Veranstaltungskalender September 2014

Datum	Anlass/Wer	Ort
25. September 12 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung notwendig Senioren für Senioren	Gemeindestube Therwilerstrasse 16
26. September 20–21.30 Uhr	Der Basilisk, der nicht kämpfen will – Solotheater: Eine Reise ins mittelalterliche Basel, Fr. 5.– Bibliothek Bottmingen, Denise Racine	Bibliothek, Schlossgasse 10
27. September 19–23 Uhr	Jahreskonzert des Akkordeonorchesters Akkordeonorchester Binningen-Bottmingen	Mehrzweckhalle Therwil
28. September 9.30–11.30 Uhr	Abstimmungssonntag, geöffnet für persönliche Stimmabgabe Gemeindeverwaltung Bottmingen	Gemeindeverwaltung EG Schulstrasse 1

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie unter **www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Vereine** oder **www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender** auf unserer Homepage.

Wiederkehrendes

jeweils dienstags 8.30–11.30 Uhr	«Bottminger Wuchemärt» Märtgruppe	Auf dem Platz hinter dem Alten Gemeindehaus und der Gemeindestube
jeweils freitags 9.30–11 Uhr	«Offener Treffpunkt», kommen Sie vorbei für einen Kaffee oder Tee zum gemütlichen Beisammensein BOZ	BOZ, Therwilerstrasse 11

Korrektes Bereitstellen von Kehricht und Sperrgut

Wie wir feststellen, muss das Entsorgungsunternehmen, welches den Kehricht in der Gemeinde Bottmingen abführt, in letzter Zeit vermehrt Abfallsäcke und Kleinsperrgut stehen lassen, da keine oder nicht ausreichend Gebührenmarken angebracht werden. Wir möchten deshalb an dieser Stelle wieder einmal darauf hinweisen, wie Kehricht und Kleinsperrgut korrekt bereitgestellt werden.

Kehrichtsäcke und Kleinsperrgut sind bis spätestens um 7 Uhr des Abfuhrtags (jedoch frühestens am Abend vorher) bereit zu stellen und mit den entsprechenden Gebührenmarken zu versehen. Diese können bei folgenden Stellen bezogen werden: Gemeindeverwaltung, Coop, Post, Weiherschloss-Apotheke.

Bereitstellen von Kehrichtsäcken in Abfallcontainern bei privaten Liegenschaften: Im Speziellen bei Mehrfamilienhäusern, teilweise aber auch bei kleineren Liegenschaften werden die Kehrichtsäcke vielfach in Containern für die Abfuhr bereitgestellt. Wie wir feststellen, findet das Entsorgungsunternehmen, welches den Kehricht in der Gemeinde Bottmingen abführt, in solchen Containern immer wieder Abfallsäcke, an denen keine Gebührenmarken angebracht sind. Diese Säcke werden stehen gelassen, da sie nicht korrekt bereitgestellt sind – auch hier sind die Säcke entsprechend dem Volumen mit Kehrichtgebührenmarken zu versehen.

Kehrichtsäcke

Nur nicht verwertbare, brennbare Abfälle gehören in den Hauskehricht.

Sackvolumen	Gebühr pro Sack	Anzahl Kehrichtgebührenmarken
17 Liter Inhalt	Fr. 0.90	eine halbe Kehrichtgebührenmarke
35 Liter Inhalt	Fr. 1.80	eine Kehrichtgebührenmarke
60 Liter Inhalt	Fr. 3.60	zwei Kehrichtgebührenmarken
110 Liter Inhalt	Fr. 5.40	drei Kehrichtgebührenmarken

Sperrgut

Sperrgut ist brennbarer Abfall, der nicht in den Kehrichtsack passt.

Kleinsperrgut ist maximal 0,5 Meter x 0,5 Meter x 1,0 Meter gross und maximal 25 Kilogramm schwer (Ausnahme: Matratzen bis 1,0 x 2,0 Meter). Mit den entsprechenden Gebührenmarken versehen (gleiche Marke wie für den Kehrichtsack) kann Kleinsperrgut der normalen Kehrichtabfuhr mitgegeben werden.

Gewicht	Gebühr pro Gebinde	Anzahl Kehrichtgebührenmarken
bis 5 Kilogramm	Fr. 1.80	eine Kehrichtgebührenmarke
5–10 Kilogramm	Fr. 3.60	zwei Kehrichtgebührenmarken
10–15 Kilogramm	Fr. 5.40	drei Kehrichtgebührenmarken
15–20 Kilogramm	Fr. 7.20	vier Kehrichtgebührenmarken
20–25 Kilogramm	Fr. 9.–	fünf Kehrichtgebührenmarken

Grobsperrgut übersteigt die Masse von maximal 0,5 Meter x 0,5 Meter x 1,0 Meter (Sofa, Bettgestell, Skier etc.) und kann gegen Bezahlung bei einem Recyclingbetrieb entsorgt werden.

Gemeindeverwaltung

Baugesuch

BG-Nr. 1576/2014
Kinderstube Talhölzli, Angelika Wacker, Steinmattweg 16, 4143 Dornach.
Zweckänderung: Alt Wohnung zu neu Kindertagesstätte, Parz. 444, Therwilerstrasse 28, Bottmingen.
Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau

«Das geht Sie doch gar nichts an!»

Vor Abstimmungen und Wahlen ist es bei den Tagesmedia Usus, dass man Umfragen macht und sich in Prognosen übt. Wir haben es auch versucht – und sind dabei gescheitert.

Diese Chronik ist die Fortsetzung unserer Frontartikels, könnte jedoch ebenso gut im redaktionellen Teil von Ettingen, Oberwil oder Therwil stehen.

An diesem Wochenende wird im Kanton Basel-Landschaft über vier Vorlagen abgestimmt. Eine davon ist die Änderung der Kantonsverfassung (Gegenvorschlag zur zurückgezogenen formulierten Verfassungsinitiative «Für die Fusion der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft»). So weit, so gut.

Entweder, man stimmt brieflich ab oder geht sonntags zum Urnengang. Fotos: Küng

Es gibt politische Themen, die primär rational behandelt werden. Dann aber gibt es Abstimmungen, die sehr brisant sind, weil nicht nur rationale, sondern vor allem emotionale Argumente – für ein «Pro» oder «Contra» – mit sich ziehen. Dass diese mögliche Fusion, oder korrekter Wiedervereinigung, die Gemüter bewegt, zeigte sich an der Anzahl Leserbriefe, welche BiBo erhalten hat. Und natürlich haben die Parteien, wie vor jedem Urnengang, ihre Empfehlungen (Wahl-Parolen) bekannt gegeben.

Wir wollten aber in Bottmingen die «Vox populi» spüren. Also machten wir uns am Montagmittag am Bahnhof auf «Stimmenfang». Die simple, aber direkte Frage, ob man «Ja» oder «Nein» zum Gegenvorschlag stimmen werde, irritierte einige. Einige liefen unbeirrt weiter und schüttelten den Kopf, andere wiederum lachten nur. Und jemand sagte spontan: «Das geht Sie doch gar nichts an!» Und der Zusatz, man sei von der Zeitung (BiBo), amüsierte die meisten. «Das kann jeder sagen», war die Replik.

Auch vor einem Grossverteiler und im Ortskern wurden wir nicht fündig. Einige mussten aufs Tram springen, um rechtzeitig zur Arbeit zu kommen. Andere wiederum sagten, sie würden gar nicht abstimmen gehen. Was schade ist, denn wer mitbestimmen und mitentscheiden möchte, sollte von seinem Stimmrecht Gebrauch machen.

Auch in den Beizen ist die Abstimmung kein Thema. Es scheint, dass diese das Volk vielleicht weniger emotionalisiert als mancher Politiker glaubt. Auch bezüglich Plakaten und Banner ist es im Ortszentrum moderat.

Auch die Aktion der Gegner, mittels Höhenfeuer ein (Feuer-)Zeichen zu setzen, war im Birsig- und Leimental durchzogen. In Biel-Benken, Oberwil und Therwil brannten am 6. September diese Höhenfeuer, wobei doch 32 von 86 Gemeinden an dieser Aktion mitmachten.

Um Plakate von Befürwortern und Gegnern zu finden, die auf Tuchfühlung aufgehängt waren, gingen wir nach Therwil. Dort, an der Bahnhofstrasse, wird eifrig um ein «Ja» oder ein «Nein» geworben.

Wichtig(er) als die nicht geglückte Umfrage scheint uns, dass die Bottmingerinnen und Bottminger vom Stimmrecht Gebrauch machen. Bottmingen ist jeweils eine jener Gemeinden im Kanton, welche mit einem der höchsten Prozentsätze an Stimmenden aufwarten kann.

Dass man jene 84,6 Prozent Stimmbeteiligung erreicht, die vor einer Woche über den Verbleib von Schottland zu Grossbritanien abgestimmt haben, ist nicht anzunehmen.

Aber eine Quote über 50 Prozent wäre wünschenswert und würde die Volksmeinung doch ordentlich gut widerspiegeln.

Georges Küng

AOBB

Diese vier Buchstaben stehen für «Akkordeon Orchester Binningen Bottmingen». Und übermorgen Samstag lädt dieses zehnköpfige Ensemble zum traditionellen Jahreskonzert ein. Heuer nicht, wie mit grossem Erfolg in den letzten Jahren, in die Aula des Burggarten-Schulhauses, sondern ein wenig weiter «hinten». Genauer in Therwil, in der Mehrzweckhalle. Diese Verlegung, bedingt durch den Umbau der Bottminger Aula, zeigt, dass nachbarschaftliche Hilfe im «BiBo-Land» funktioniert … wobei dies kein politisches Statement ist (siehe Artikel nebenan).
Und eines können wir unserer Leserschaft versichern: Der Abend wird zu einem musikalischen Leckerbissen. Wer auf die Homepage www.ao-bb.ch geht, kann herausfinden, welche Musikstücke geplant sind. Das Repertoire des AOBB ist in der Tat eindrücklich. Vorgängig, am Samstagnachmittag, sind die sechs Damen und vier Herren übrigens in Hofstetten bei der Einweihung des neuen Primarschulhauses engagiert. *(kü)*

Gemeindeinformationen

und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis **6. Oktober 2014** schriftlich und begründet in **vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal,** zu richten.

Zivilstandsnachrichten

Geburten

14.8.2014: Müller Valentin, Sohn des Müller Beat, und der Müller, geb. Büchli Sarah.
14.8.2014: Masso Nicolò, Sohn des Masso Luigi, und der Maccarrone Maria Lucia.
31.8.2014: Kottmann Lia, Tochter des Kottmann Florian, und der Kottmann, geb. Waltisperg Jessica Tanja.

Trauung

22.8.2014: Hotz Silvan Peter und Hotz, geb. Häni Natalie Madeleine.

Todesfall

18.9.2014: Erbsland-Schüpfer Silvia Helene, geb. 1945, von Basel BS, wohnhaft gewesen an der Binningerstrasse 18 in Bottmingen. Wird im engsten Familienkreis bestattet.

Die Gemeindehomepage
www.bottmingen.ch

Bibliothek Bottmingen

Gewinner Lesesommer 2014

49 Kinder haben auch dieses Jahr wieder mitgemacht beim Lesesommer und haben an mindestens 40 Tagen 15 Minuten lang gelesen oder sich vorlesen lassen.
Unsere Glücksfee hat folgende vier Gewinner gezogen:

Rocco Masso, Siona Besmer,
Aurelia Hüsler, Orlando Debernardis

Herzliche Gratulation, ihr dürft in der Bibliothek einen Eintritt ins Erlebnisbad Aquabasilea abholen!

Der Basilisk, der nicht kämpfen will

Eine Reise ins mittelalterliche Basel

Familienanlass für Gross und Klein ab Schulalter

Idee/Text/Spiel: Denise Racine
Musik/Licht: Clemens Dossinger

Freitag, 26. September, 20 Uhr
Bibliothek Bottmingen
Unkostenbeitrag: 5 Franken
Vorverkauf in der Bibliothek

www.deniseracine.ch
www.bibliothek-bottmingen.ch

Wir laden alle Familien mit Schulkindern herzlich zu diesem spannenden Ausflug ins Mittelalter ein. *Ihr Bibliotheksteam*

Parteien

SVP Bottmingen

Parolen für die Abstimmung vom 28. September

Die SVP BL hat folgende Parolen beschlossen:

Eidgenössische Vorlagen:
- **JA** zur Volksinitiative «Schluss mit der Mehrwertsteuerdiskriminierung des Gastgewerbes»
  Gleicher Mehrwertsteuersatz bei Restaurants und Take-aways.
- **NEIN** zur Volksinitiative vom 23. Mai 2012 «Für eine öffentliche Krankenkasse» (Einheitskasse)
  Keine teure Gleichmacherei. Einheitskasse ist keine Lösung für Kostensenkung.

Kantonale Vorlagen:
- **NEIN** zum Gesetz über die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV
  Keine Erhöhung des Vermögensverzehrs im Alter! Wer gespart hat, soll nicht bestraft werden.
- **NEIN** zum §68 betreffend Konstituierung Landratspräsidium (Stimmzettel 4)
  Keine Verfassungsänderung zur Einführung eines völlig unnötigen 2. Vizepräsidiums im Landrat.
- **NEIN** zur Parlamentsreform sowie Regelung der Steuerung und Kontrolle der Beteiligungen des Kantons. (Stimmzettel 5)
  Mit diesen Änderungen wird der Landrat teurer und weniger effizient und die proportionale Vertretung geht verloren.
- **NEIN** zur Änderung der Kantonsverfassung (Gegenvorschlag Fusionsinitiative)

Bei dieser Vorlage geht es nicht um die «Prüfung einer Fusion», wie dies gerne behauptet wird. Es wird darüber abgestimmt, ob ein 125-köpfiger Verfassungsrat eine Verfassungsvorlage eines gemeinsamen Kantons erarbeitet. Da zudem im sogenannten «Gegenvorschlag» im Vergleich zur eingereichten Initiative, die Erarbeitung entscheidender Gesetze nicht mehr enthalten ist, kann von einer «Prüfung» erst recht keine Rede mehr sein. Und von Einsparungen sowieso nicht. Denn die Verwaltung des Kantons BS wird durch die Verwaltung der Stadt Basel ersetzt. *SVP Bottmingen*

Mitglied werden unter www.svp-bottmingen.ch oder SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen.

FDP.Die Liberalen

Parolen für die Abstimmung vom 28. September

Die FDP.Die Liberalen Baselland haben an ihrem Parteitag in Pratteln vom 21.8.2014 folgende Parolen beschlossen:
– **Nein** zur Änderung vom 12. Juni 2014 der Kantonsverfassung (Gegenvorschlag zur formulierten Verfassungsinitiative «Für die Fusion der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft») mit 72 zu 28 Stimmen bei 2 Enthaltungen.
– **Nein** zur Änderung vom 10. April 2014 des Gesetzes über Ergänzungsleistungen zur AHV und IV; Anpassung Ergänzungsleistungen zur AHV und IV (Vermögensverzehr), Grossmehrheitlich bei 2 Nein und 1 Enthaltung.
– **Nein** zur Änderung vom 10. April 2014 der Kantonsverfassung (§ 68 betreffend Konstituierung Landratspräsidium) bei grossem Mehr, 1 Nein und 4 Enthaltungen.
– **Nein** zur Teilrevision vom 10. April 2014 des Landratsgesetzes (Parlamentsreform sowie Regelung der Steuerung und Kontrolle der Beteiligungen des Kantons) bei grossem Mehr, 1 Nein und 4 Enthaltungen.

Für die eidgenössischen Vorlagen vom 28. September fassten die Delegierten folgende Parolen:
– **Nein** zur Volksinitiative vom 21. September 2011 «Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes!» mit 56 Nein zu 36 Ja bei 3 Enthaltungen.
– **Nein** zur Volksinitiative vom 23. Mai 2012 «Für eine öffentliche Krankenkasse» bei grossem Mehr und 3 Enthaltungen *www.fdp-bottmingen.ch*

Mitglied werden unter www.fdp-bottmingen.ch oder FDP.Die Liberalen Bottmingen, 4103 Bottmingen

SP Bottmingen

Empfehlungen für die Abstimmungen vom kommenden Wochenende

Für eine öffentliche Krankenkasse: ***JA.*** Der bestehende Scheinwettbewerb, der letztlich nur die Kosten und die Prämien in

Parteien

die Höhe treibt, soll gestoppt werden. Der unsinnige Kampf um sogenannt gute Risiken macht keinen Sinn.
Senkung Mehrwertsteuer Gastgewerbe: ***NEIN.*** Die Annahme der Initiative schafft neue Ungerechtigkeiten und führt zu Steuerausfällen, die wir uns nicht leisten können.
Prüfung der Kantonsfusion: ***JA.*** Bevor über eine Fusion entschieden wird, sollen die Fakten auf den Tisch gelegt werden. Wenn Einsparungen von mehreren Hundert Millionen Franken pro Jahr möglich sind, dann soll diese Chance nicht ausgelassen werden. Effizientere Strukturen sind besser als Leistungsabbau und höhere Steuern.
Anpassung Ergänzungsleistungen: ***JA.*** Es ist unsinnig, vermögenden Personen Ergänzungsleistungen auszuzahlen.
Änderung Verfassung und Teilrevision des Landratsgesetzes: ***2x JA.*** Die Vorlagen stärken das Parlament und verbessern die politische Kontrolle.
SP Bottmingen, www.sp-bottmingen.ch

Vereine

Musikverein Bottmingen

Unterhaltungsmusik am Kürbis-Fest auf dem Mathis-Hof

Am **Sonntag, 28. September, um 11 Uhr** dürfen wir mit unseren musikalischen Beiträgen den ökum. Gottesdienst bereichern. Um ca. 13 Uhr können Sie ein tolles Konzert mit Unterhaltungsmusik geniessen. Kommen Sie an dieses traditionelle, schöne Herbstfest. Wir freuen uns.

Der MVB

Tagesmutter als Beruf

Unsere Organisation sucht und vermittelt geeignete Betreuungsplätze, begleitet Tagesfamilien und Eltern, stellt Tageseltern an und versichert sie, regelt Abmachungen mit Eltern und Tageseltern und kümmert sich um die Abrechnungen und das Inkasso.

Als Tagesmutter arbeiten Sie zu Hause und betreuen Ihre eigenen Kinder, gleichzeitig bieten Sie einem Kind tagsüber einen geregelten, liebevollen Betreuungsplatz. Als Tagesmutter sind Sie von unserem Verein angestellt und erhalten einen Lohn für Ihre Arbeit.

Wir suchen einen Betreuungsplatz für einen kleinen Jungen, geboren im Dezember 2012 vorzugsweise ***jeweils am Donnerstag den ganzen Tag*** *in einer Familie mit Kindern.*

Ebenfalls suchen wir ***ab Mitte Oktober 2014*** *eine Tagesmutter in Bottmingen, gerne auch ein älteres Ehepaar für die Betreuung eines Jungen, geboren im Juni 2007 für* ***jeweils Montag, von 12 bis 17 Uhr*** *und später, evtl. noch für den* ***Dienstag und Mittwoch*** *nach der Schule.*

Fühlen Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich unverbindlich bei uns, wir geben Ihnen gerne Auskunft.

Sie können jederzeit eine Nachricht unter Telefon 061 421 23 71 hinterlassen oder per E-Mail an kinderbetreuung@gmx.ch und wir werden Sie baldmöglichst kontaktieren, oder besuchen Sie uns an der Therwilerstrasse 11 in Bottmingen.
Unsere Büroöffnungszeiten: Mo 9–10 Uhr und Do 10–11 Uhr. Während den Ferien ist das Büro geschlossen, hinterlassen Sie eine Nachricht und wir rufen Sie an.

Tagesfamilien Bottmingen
M. Menta, C. Goeggel

«Die Fusionsprüfung verhindert den Fortschritt während 10 Jahren.»

Mike Keller
Gemeindepräsident, Binningen

Deshalb sage ich am 28. September:

NEIN zum Fusions-Gegenvorschlag

Jubiläumsanlass im Schloss Bottmingen

Im Jahre 1974 wurde der «Verein Burggartenkeller» durch zehn initiative Frauen und Männer gegründet. Sie nahmen sich vor, den alten Gewölbekeller zu neuem Leben zu erwecken. Mit unermüdlichem Einsatz und viel Fronarbeit gelang es, die notwendigen Mittel zu beschaffen und die Baukosten in erträglichem Rahmen zu halten. Seither trägt der Verein unter dem Motto «z'Bottmige lauft öppis» wesentlich zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben der Gemeinde bei.

Das 40-Jahre-Jubiläum möchten wir am **Samstag, 8. November,** mit einem festlichen Gala-Diner im Schloss Bottmingen begehen. Wir möchten die Bottminger Bevölkerung zu einem beschwingten Abend mit feinem Essen, musikalischer Unterhaltung und Tanz in den Rittersaal unseres Weiherschlosses einladen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite «burggartenkeller.ch». Um sich anzumelden, wenden Sie sich bitte an Herrn Erwin Schmidli, Im Bertschenacker 12, 4103 Bottmingen, E-Mail: schmidli.erwin@sunrise.ch. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand des Burggartenkeller-Vereins

Mit Andi Meier im Burggarten-Keller auf Fotopirsch im Leimental

Am vergangenen Freitag führte uns der preisgekrönte Tierfilmer und Naturfotograf Andi Meier aus Biel-Benken mit einer Beamer-Show die überaus vielfältige Flora, Fauna und auch Stimmungsbilder unseres Tales im Ablauf der Jahreszeiten vom Frühling zum Winter vor.

Mit seinem von immensem Wissen zeugenden, lebendigen und von vollem Engagement erfüllten Kommentar zu seinen grossartigen und auch poetischen Bildern regte er wohl alle Anwesenden zu vermehrtem Hinsehen, Wahrnehmen und Entdecken der Schönheiten und Wunder unserer Leimentaler Natur an. Wer Andi Meiers Kunst der Naturfotografie, sei es von unserer nächsten Umgebung oder von Afrika oder Aus-tralien, kennenlernen will, der findet sie unter www.swiss-tierfilm.ch nach «start» beim Titel «Fotografie» im Abschnitt «Bildergalerie».

Erich Flury, Bottmingen

Dies und Das

Kürbisfest

Am **kommenden Wochenende** findet das 15. Kürbisfest auf dem Mathis-Hof, Brändelistal, statt, jeweils von **10 bis 18 Uhr.**

Am **Samstagnachmittag** gibt das «Dragonerchörli» seine Lieder zum Besten, mit den «Dizzy Dancers» können Sie sich im Line Dance üben.
Am **Sonntag** beginnt um **11 Uhr** der ökum. Gottesdienst, begleitet vom Musikverein Bottmingen, der anschliessend zum Platzkonzert einlädt. Am Nachmittag treten wiederum die «Urchige Aemätter Trychler» auf.
Das ganze Programm finden Sie unter: www.mathis-hof.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. *Familie Mathis*

Iris, noch fünf Jahre …

… dann darfst auch du dich endlich einladen und bedienen lassen, wie du das immer wieder mit deinen Stammgästen im Schützen zu deinen speziellen Geburtstagen machst. So auch letzte Woche. Und auch da war wieder der wehleidige Ruf nach einem Boppmiger Dorffest zu hören. Dabei waren wir doch alle mitten drin! Eine richtige Gaststube (ja, das gibt es noch) und ein Säli, voll von restlos zufriedenen Leuten, man muss es erlebt haben! Auch was der Fritz einmal mehr auf seinem unübersehbaren Buffet aufgebaut hat. Chapeau! Seine kalten Platten mit allerlei Erlesenem haben ja bereits Kultstatus. Und für seinen Schungge im Brotteig kämen gar die Emmentaler nach Bottmingen! Und wo all die unzähligen Schüsseln mit den verschiedensten Salaten entstanden sind, es ist mir ein Rätsel. Locker aber, wie Helene daraus Teller um Teller geschöpft und allen ein Lächeln mit auf den Weg geben hat. Kein Wunder, sind die Leute angestanden, als ob es um die Joggeli-Billette vom Samstag gegangen wäre. Ein richtiger (?) lederbeschürzter Bierfuhrmann hat tapfer am Zapfhahn gestanden und Charlotte schaute zu den Gästen und räumte mit ihrer nicht zu überbietenden Ruhe alles wieder ab, was nicht mehr gebraucht wurde. Und Iris, sie versuchte den Überblick über all das bunte Treiben zu behalten. Keine einfache Sache. Aber eine sensationelle Stimmung! Dazu beigetragen hat ganz sicher auch jener Chor, der zwar nicht in den Schlagzeilen steht, dafür aber ein härziges Jodlerchörli in den eigenen Reihen weiss. Da hat selbst der Fritz sein Messer auf die Seite gelegt und mit Heinz die zarten Damenstimmen begleitet. Ja Iris, dir und deinem Team verdanken wir einmal mehr ein glattes Zusammensein und einige gemütliche Stunden, die uns etwas vergessen liessen, über wie viel Mist doch um uns herum gestritten wird. Ich denke, ich darf mich bei euch fünf, und das im Namen aller, die dabei gewesenen sind, für dieses familiäre Fest bedanken. *Marcel Pflüger*

Der Markt in Ihrer Nähe

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

Jubiläumsausflug

Wie Sie sicher gelesen und dann auch mit uns gefeiert haben, ist unser Wuchemärt dieses Jahr schon 25 Jahre alt. Aus diesem Grund werden wir für unsere Mitglieder einen **speziellen, ganztägigen Ausflug** anbieten. Damit möglichst viele teilnehmen können, teile ich heute schon das Datum mit.
Am **Freitag, 28. November,** fahren wir mit ÖV nach Spreitenbach und besuchen dort die **Umweltarena.** Dies ist eine neue Ausstellungs- und Veranstaltungsplattform für Produkte und Dienstleistungen des modernen, bewussten Lebens. Eine Erlebniswelt für Energie- und Umweltfragen: Natur und Leben, Energie und Mobilität, Bauen und Modernisieren, Erneuerbare Energien. Es wird eine einstündige Führung geben, anschliessend ein Mittagessen im dortigen Restaurant «Klima», dann noch Zeit zur freien Besichtigung. Genauere Angaben folgen.
Vorerst wünschen wir noch einen sonnigen Herbst. *Märtgruppe Bottmige*

Wandergruppe Schlossgeischt Bottmingen

Herbstwanderung

Donnerstag, 2. Oktober, 12.05 Uhr
Bahnhof Basel SBB

Zu einer abwechslungsreichen Herbstwanderung treffen wir uns am Donnerstag, 2. Oktober, am Bahnhof Basel SBB. Abfahrt des Zuges nach Gelterkinden 12.17 Uhr (R-Zug Richtung Olten-Luzern). Treffpunkt 12.05 Uhr auf der Passerelle Basel SBB, beim Rolltreppenabgang zum Abfahrtsperron.
U-Abo oder TNW-Tageskarte (ganzer Verbund), Halbtax oder voller Tarif.
Mit dem Postauto fahren wir bis nach Hemmiken/Junkerschloss, wo unsere Wanderung über aussichtsreiche Anhöhen, sowie durch Wälder des Baselbieter Juras, beginnt. Meistens ebenen Weges, ausser einem kleinen Anstieg zum Ischlag, erreichen wir den Schlegel und die Baregg. Am Fusse der Farnsburg geht es weiter Richtung Buuseregg–Grien–Hohrüti, und schliesslich gemütlich hinunter nach Buus. Die kaum anstrengende Wanderung enthält nur kleinere Höhenunterschiede und dauert vielleicht etwas mehr als zwei Stunden. Normale Ausrüstung, eventuell Stöcke mitnehmen.
Gegen 15.45 Uhr kehren wir in Buus im uns bekannten Restaurant Rössli zu einem Zvieri ein. Nichtwanderer sind stets herzlich willkommen. Rückfahrt mit Postauto und Bahn, via Rheinfelden oder Gelterkinden. Ankunft in Basel bzw. Bottmingen ungefähr um 18.45 Uhr. Selbstverständlich frühere Rückfahrmöglichkeiten.

Für weitere Auskünfte steht Christoph Kurz, Tel. 061 421 39 19, jederzeit gerne zur Verfügung.

Voranzeige: *Termine der nächsten Wanderungen sind der* ***6. November*** *und der* ***4. Dezember.***

Leserbrief

2x Ja zur Prüfung der Kantonsfusion

Viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger tun sich schwer mit dem Entscheid, ob eine Kantonsfusion geprüft werden soll. Bei einigen sagt der Bauch ja, der Kopf hingegen nein. Bei andern ist es genau umgekehrt.

Bei mir sagen Kopf und Bauch beide Ja. Der Kopf, weil es meines Erachtens fahrlässig und auch mutlos ist, eine Idee schon im Voraus abzulehnen, wenn nicht einmal klar ist, wie die gemeinsame Verfassung aussehen soll und welche finanziellen und politischen Folgen eine Fusion genau haben wird.

Wenn gemäss Handelskammer beider Basel ein Einsparpotenzial von bis zu 400 Millionen Franken pro Jahr möglich ist, dann sollten wir dies genauer prüfen, und wenn eine Stärkung der Gemeinden angesagt ist, ist dies nicht von vornherein abzulehnen. Der Bauch sagt ja, weil ich zwar im Kanton Baselland lebe, aber klar auf die Stadt ausgerichtet bin und keinen Sinn in einer Kantonsgrenze mitten durch unseren gemeinsamen Lebensraum sehe. Ich sage aber auch ja, weil die Erarbeitung einer Verfassung nicht Stillstand bedeutet, wie dies die Gegner der Prüfung immer wieder behaupten. Im Gegenteil: Die Erarbeitung der neuen basellandschaflichen Verfassung in den 80er-Jahren hat neue Impulse ausgelöst, das Gleiche gilt für den Verfassungsentwurf für einen wiedervereinigten Kanton Basel in den 60er-Jahren. In den letzten zwanzig Jahren wird in unserem Kanton aber vor allem nur noch der Stillstand verwaltet.

Philipp Bollinger, Bottmingen

Liegenschaften / Wohnungen

Diskretion beim Immobilienverkauf ist unser gemeinsamer Schlüssel zum Erfolg!

RIDOMA AG

Seewenweg 6 4153 Reinach Tel. 061 711 18 44 www.ridoma.ch

934484

Zu vermieten in **Mariastein** per 1. Oktober 2014 total sanierte, verschiedene

2-Zimmer-Dachwohnungen

mit Küche, Bad/Dusche.
Fr. 1350.– pauschal inkl. Strom, Parkplatz Fr. 50.–
Info: 079 777 82 35 oder 061 733 70 17

Zu vermieten per 1. Nov. 2014 in **Münchenstein,** originelle **2½-Zimmer-Wohnung mit Galerie,** Einbauküche mit GWM, Bad/WC und sep. WC. Eine **Maisonettewohnung** für Individualisten! Böden: Parkett, Textil und Keramikplatten. Miete: Fr. 1590.– exkl. NK. Einstellhallenplatz Fr. 150.– Auskunft: Treuhandgesellschaft Bont & Co Reinach, Tel. 061 711 22 43.

982430

An guter Lage Nähe Ortskern **Ettingen** vermieten wir ab 1. Dezember

2-Zimmer-Dachwohnung

Fr. 965.–, NK Fr. 210.–
Wohnfläche: 78 m², kein Balkon

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG

Telefon 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

996636

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Bottmingen BL

Moderne, helle 2½-Zimmer-Wohnung

- 78 m² Wohnfläche
- offene Wohnküche mit Geschirrspüler und Steinabdeckung
- Wohnzimmer mit Loggia
- grosszügiges Bad/WC
- Hobby-/Kellerraum
- eigene Waschmaschine/Tumbler
- Lift vorhanden
- Miete exkl. HK/NK CHF 1920.–

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Oberwil BL

Interessante 2½-Zimmer-Maisonette-Dachwohnung

- zentrale und ruhige Wohnlage
- Gesamtwohnfläche ca. 100 m²
- Wohn-/Esszimmer mit Cheminée und grossem Balkon mit Weitblick
- Funktionelle Einbauküche mit Induktionsherd, GWM und Steamer
- grosszügige Galerie
- Bad/WC inkl. Waschmaschine/sep. WC
- Kellerbereich
- Zwei Einstellhallenplätze können sep. dazugemietet werden

Nettomietzins CHF 1'920.–

Auskunft:
Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

SENNIMMOBILIEN

Ländliche Gegend
In **Ettingen** vermieten wir an der Witterswilerstrasse 28 per 1.12.14 eine

2½-Z'Dachwohnung
ca. 69 m²/2. OG (ohne Lift)

- Dachschrägen mit Dachfenstern
- Parkettboden
- Bad/WC mit Fenster
- Küche mit Glaskeramik + GWM
- sep. Réduit
- Balkon 9 m² (Strassenseite)
- Kellerabteil

Miete CHF 1490.– inkl. NK
Garagenbox CHF 120.– vorhanden

SENNIMMOBILIEN-OBERWIL
TELEFON 061 402 00 70
www.sennimmobilien.ch

995690

Wir vermieten per sofort in **Blauen** im **Alten Schulhaus**, eine

2½-Zimmer-Wohnung
im 1. OG, ca. 83 m²

Grosse Wohnküche/Wohnraum mit GWM, ein Schlafzimmer, Vorraum, DU/WC mit WM/TM, Lift, Reduit und Kellerabteil.
Die Wohnung ist rollstuhlgängig.
Parkplatzmiete Fr. 49.–.
Miete Fr. 1420.– exkl. NK.
Gemeinde Blauen
Tel. 061 761 17 73

Ettingen im Winkel

Nach Vereinbarung zu vermieten schöne, neu renovierte 3-Z'Wohnung im EG
64 m², Cheminée, Parkett, Balkon
CHF 1647.– inkl. NK

BÄCHTIGER LIWOBA IMMOBILIEN AG
Tel. 061/378 82 22 I www.baechtiger-immobilien.ch

993311

SENNIMMOBILIEN

Luxuriöses Wohnen
In Oberwil, Storchenweg 14, vermieten wir nach Vereinbarung eine lichtdurchflutete

3-Z'Maisonettewohnung
ca. 154 m²/1. OG (ohne Lift)

- Küche mit GWM/Mikrowelle
- 2 Eingangshallen
- Bad/WC mit Waschturm
- separates Gäste-WC
- Parkettböden mit Bodenheizung
- Wintergarten ca. 12 m²
- Aussenterrasse ca. 17,5 m²
- Réduit in Wohnung
- Keller und Weinkeller

Nettomiete CHF 2581.–
Einstellhallenplätze CHF 140.–

SENNIMMOBILIEN-OBERWIL
TELEFON 061 402 00 70
www.sennimmobilien.ch

995847

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Aesch BL

Modernes Wohnen an ruhiger Lage

3-Zimmer-Wohnung im EG

- Wohnfläche ca. 65 m²
- neue Einbauküche mit GWM
- helle Zimmer mit neuem Parkettboden
- neues Bad/WC
- sonniger Balkon
- Autoabstellplatz kann dazugemietet werden

Mietzins CHF 1400.– exkl. NK

Bezug ab 1.1.2015 möglich

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Aesch BL

Moderne Wohnung mit Wintergarten

3-Zimmer-Wohnung im EG

- Wohnfläche 79 m²
- offene Einbauküche inkl. GWM
- Bad mit Doppellavabo und Badewanne
- grosser verglaster Balkon
- sep. Balkon beim Schlafzimmer
- Carport kann separat dazugemietet werden

Mietzins CHF 1690.– exkl. Nebenkosten

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Pratteln BL

Modernes Wohnen mit grosser Dachterrasse

- 3-Zimmer-Dachwohnung
- Wohnfläche ca. 60 m²
- helle, moderne Einbauküche mit Plattenboden
- Wohn- und Schlafzimmer mit Parkettboden
- Bad/WC
- grosszügige, sonnige Dachterrasse
- Kellerabteil und Lift vorhanden
- Einstellhallenplatz kann dazugemietet werden
- Interessante Grundrisseinteilung

Mietzins: CHF 1380.– exkl. NK

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Bottmingen BL

Helle 3-Zimmer-Wohnung an zentraler Lage

- grosszügiger Grundriss mit hellen Zimmern
- 75 m² Wohnfläche
- moderne Einbauküche
- Zimmer Parkett
- Bad/WC
- Balkon
- Lift und Kellerabteil vorhanden
- Miete exkl. HK/NK CHF 1380.–

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

---

drixl.ch

UMZÜGE
TRANSPORTE
KRANARBEITEN

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach +41 61 711 83 54

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Allschwil BL

Wohnen an ruhiger Lage

- 3-Zimmer-Wohnung im 1.OG
- Wohnfläche ca. 70 m²
- moderne Einbauküche
- helle Wohn- und Schlafzimmer mit Parkettboden
- Küche und Gang mit Plattenboden
- Bad/WC
- sonniger Balkon
- Kellerabteil sowie Schrank im UG vorhanden

Mietzins CHF 1380.– exkl. NK

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

SENNIMMOBILIEN

Wohnen an ruhiger Lage!
In **Therwil**, Helvetierstr. 23, vermieten wir nach Vereinbarung in kleinem Mehrfamilienhaus eine

3½-Zimmer-Wohnung
ca. 73 m² EG (Hochparterre)

- einfache Küche mit GWM
- Parkett mit Bodenheizung
- Bad/WC mit Fenster
- gedeckter Balkon
- Einbauschrank im Gang
- Keller

Miete CHF 1660.– inkl. NK

SENNIMMOBILIEN-OBERWIL
TELEFON 061 402 00 70
www.sennimmobilien.ch

995699

WITRO IMMOBILIEN ET Unternehmungen GmbH

Witro Immobilien
ET Unternehmungen GmbH
Mühlemattstr. 9
CH- 4104 Oberwil
Tel. 061 731 17 76
info@witroimmo.ch

Zu Vermieten nach Vereinbarung in
4106 Therwil, Vogesenstrasse 2
3.5-Zi.-Maisonettewohnung, 118m2
Originelle Grundrisse, die auch Sie begeistern werden. Zentral und dennoch am Rande der Grünzone gelegen.
EHP und AAP kann dazu gemietet werden.
Mietzins (inkl. NK): Fr. 2'400.00

4244 Röschenz, Oberdorfstrasse 41
2.5-Zimmer-Dachwohnung, 70m2
Grosszügige Wohnung mit Balkon, offener Küche.
WEG-Zuschüsse möglich.
EHP und AAP kann dazu gemietet werden.
Mietzins (inkl. NK): Fr. 1'265.00

994587

Ihr Vertrauenspartner für Liegenschaftsbewirtschaftung mit Unterhalts Management

Ein Vergleich lohnt sich!

Neu:
Büro Rheinfelden
Tel. 079 229 56 17
Weitere Informationen unter www.witroimmo.ch

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Arlesheim BL

Loftartiges Wohnen in moderner Dachwohnung

- 3½-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss
- 130 m² Wohnfläche
- gehobener Ausbaustandard
- offene Einbauküche mit Natursteinabdeckung, Glaskeramik, Geschirrspüler etc.
- grosszügiges Wohn-/Esszimmer mit ca. 81 m²
- modernes Bad/WC
- Bodenbeläge: Eichenparkett und Steinplatten
- sonniger Balkon
- Miete exkl. HK/NK CHF 2420.–

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

Wir suchen in Basel und Umgebung

Einfamilienhaus oder Bauland

Telefon 079 415 32 03

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Aesch BL

3½-Zimmer-Wohnung im Dorfkern

- 79 m² Wohnfläche
- Bodenbeläge: Laminat und Keramikplatten
- moderne Einbauküche
- helles Bad/WC
- sonniger Balkon
- Miete exkl. HK/NK CHF 1500.–

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Bottmingen BL

Modernes Wohnen an zentraler Lage

- 3½-Zimmer-Wohnung im EG mit Loggia
- 91 m² Wohnfläche
- moderne, offene Wohnküche
- grosszügiges Badzimmer und sep. WC
- Hobbyraum mit eigener WM/TU
- Lift vorhanden
- Einstellplätze können dazugemietet werden
- Miete exkl. HK/NK CHF 2280.–

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

Zu vermieten in **Dornach** per sofort oder nach Vereinbarung, helle, sonnige, renovierte **4-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Wfl. 90 m²,** Küche + Bad Plattenboden, übrige Zimmer Laminatboden. Grosszügige Einbauschränke. Hunde + Katzen sind in der Liegenschaft nicht erlaubt.

Besichtigung: Telefon 079 255 83 21

Zu vermieten in
Wahlen BL, Kundmattweg 30

4-Zimmer-Wohnung
mit sehr grossem Balkon.

1. OG, sehr ruhige Lage, 2 Badezimmer, Böden Massivparkett und Platten. Komfortlüftung mit Pollenfilter (Allergiker).
Miete exkl. Fr. 1690.–, TG-Platz Fr. 100.–.
Per 1. Oktober 2014
Auskunft: Anton Eggenschwiler, Telefon 061 783 70 70, anton.eggenschwiler@bluewin.ch

---

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

Pratteln BL

Moderne Familienwohnung mit zwei Balkonen

4-Zimmer-Wohnung im 2. OG

- Wohnfläche ca. 85 m²
- grosszügige Einbauküche
- Wohn- und Schlafzimmer mit Parkettboden
- Bad/WC und sep. WC
- zwei Balkone
- Einstellhallenplatz kann dazugemietet werden

Mietzins: CHF 1500.– exkl. NK

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

FUTURO Immobilien AG Tel. 061 702 01 10

München stein BL

Modernes Wohnen im Dorfkern

4-Zimmer-Wohnung im 1.OG

- Wohnfläche ca. 85 m²
- neuere Einbauküche mit GWM
- helle Zimmer mit Parkettboden
- modernes Bad/WC
- interessante Grundrisseinteilung

Mietzins CHF 1350.– exkl. NK

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen.
Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen und Burg.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal
WEMF-beglaubigte Auflage: 22 284 Ex.
Adresse: Birsigtal-Bote, Missionsstrasse 36, Postfach 393, 4012 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
Redaktion Disposition/Gemeindeseiten 061 264 64 34
Telefax 061 264 64 33
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch
Verlag: Cratander AG, 4012 Basel
Herausgeber: Ruedi Reinhardt
Verlagsleitung: Alfred Rüdisühli
Chef-Redaktor: Georges Küng
Redaktion: Lukas Müller (lm), Georges Küng (kü)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch
Produktion: Reinhardt Druck AG, 4012 Basel

Umfang von Texten maximal 1500 Zeichen (50 Zeilen à 35 Anschläge). PC-/Mac-Dateien aus Textprogrammen als «nur Text», (ohne Sonderzeichen, Zeilenschaltungen, Tabulatoren usw.) abspeichern.

Verantwortlich für den Inseratenteil

Anzeigenverwaltung: Birsigtal Bote, AZ Anzeiger AG, Im Langacker 11, 4144 Arlesheim, Telefon 061 706 20 23, Telefax 061 706 20 30
Anzeigenleitung: Markus Würsch, bibo@wochenblatt.ch, www.bibo.ch

Insertionspreise: 87 Rp. pro einspaltigen Millimeter,
Titelseite: 125 Rp. pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenanzahl möglich)
Inseratenkombination Birs-Kombi mit dem Wochenblatt für das Birseck und Dorneck und dem Wochenblatt für das Schwarzbubenland und das Laufental.
Auflage (2013): 74 951 Exemplare.

Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr
Änderungen bei Feiertagen möglich.
Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.
Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern.
Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

Liegenschaften / Wohnungen

FUTURO Immobilien AG
Tel. 061 702 01 10

Büsserach SO

Attraktiver Neubau an sonniger Lage

- 4½-Zimmer-Wohnungen
- Gesamtwohnfläche ab ca. 104 m²
- moderner Ausbaustandard
- grosszügige Wohn-/Esszimmer mit offener Einbauküche
- grosse Aussenbereiche (Balkon/Terrasse/Sitzplatz) 20 m²
- Bad/WC und sep. WC in Naturstein
- Waschmaschine/Tumbler in jeder Wohnung
- Kellerbereiche und Parkierungsmöglichkeit vorhanden

Verkaufspreis ab CHF 570'000.–

Auskunft:
Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

Wir vermieten in kleinem MFH an idealer Wohnlage in **Therwil,** ab sofort oder nach Vereinbarung, komfortable

4½-Zimmer-Dachwohnung

Fr. 1980.–, NK Fr. 360.–
Wohnfläche: 133 m². Mit Cheminée, zwei Nasszellen, Einbauschränke, Bodenbeläge: Parkett und Plättli.

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

996246

Wir vermieten n.Vereinbarung an der **Libellenstrasse** in Oberwil eine moderne, grosse und sonnige

4,5-Zimmerwohnung ca. 138 m2 im EG/SG

offene Küche, Bad/Dusche, sep. WC, Hauswirtschaftsraum, Balkon, Gartenanteil, Autoabstellplatz

Mietzins **Fr. 3'395.--** inkl. NK

Gerne zeigen wir Ihnen diese tolle Wohnung. Uns erreichen Sie unter Tel. 061 278 91 31 oder www.deck.ch

---

FUTURO Immobilien AG
Tel. 061 702 01 10

Binningen BL

Modernes Wohnen mit grosser Terrasse

- 4½-Zimmer-Maisonettewohnung im 2. OG
- Wohnfläche ca. 100 m²
- moderne Einbauküche mit GWM
- Wohn- und Schlafzimmer mit Parkettboden
- Bad/WC und sep. WC
- sonnige Terrasse mit Nachmittags- und Abendsonne
- Einstellhallenplatz kann dazugemietet werden

Mietzins CHF 1850.– exkl. NK

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

Ab sofort zu vermieten Lohweg 4 in **Ettingen**

4½-Zimmer-Reihenhaus

kleiner Garten und gedeckter Sitzplatz, Einbauküche mit neuer GWM, Wohnzimmer mit Schwedenofen, Dusche/WC und sep. WC. Böden: Parkett und Keramikplatten, sep. Garage mit zus. Abstellplatz
Miete: Fr. 2300.– exkl NK
Tel 079 578 17 01
E-Mail: stebler@bluewin.ch

995745

FUTURO Immobilien AG
Tel. 061 702 01 10

Aesch BL

Geniessen Sie die Aussicht

4½-Zimmer-Maisonette-Dachwohnung

- Wohnfläche 154 m²
- moderne Einbauküche
- Reduit mit eigener WM/Tumbler
- Bad/WC
- sep. WC mit Dusche
- Kellerabteil
- Autoeinstellplatz vorhanden

Mietzins CHF 2590.– exkl. Nebenkosten

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

SENNIMMOBILIEN

Ökologisches Wohnen!
In **Oberwil**, Kummelenstrasse 30 vermieten wir in gepflegtem Minergiehaus mit 6 Parteien nach Vereinbarung eine moderne

4-Zimmer-Wohnung
ca. 128 m²/1. OG mit Lift

- Wohnküche mit GK/GWM
- grosse Fensterfronten
- Parkett mit Bodenheizung
- Terrasse ca. 31 m²
- Bad/WC mit Fenster
- Dusche/WC mit Fenster
- Réduit in der Wohnung
- Keller

Miete CHF 2720.– inkl. NK
Einstellplatz CHF 130.–

SENNIMMOBILIEN-OBERWIL
TELEFON 061 402 00 70
www.sennimmobilien.ch

995900

SENNIMMOBILIEN

Neubau am Marbach
In **Oberwil**, Talstrasse 71, an ruhiger Lage vermieten wir per 1.12.14 eine

4½-Zimmer-Wohnung
ca. 109 m²/2. OG mit Lift

- Wohnküche
- Wohnzimmer ca. 35 m²
- Bad/WC mit Fenster
- Dusche WC
- Parkett mit Bodenheizung
- Wintergarten ca. 13 m²
- Balkon ca. 9 m²
- Réduit und Keller

Miete CHF 2610.– inkl. NK
Einstellhallenplatz CHF 150.–

SENNIMMOBILIEN-OBERWIL
TELEFON 061 402 00 70
www.sennimmobilien.ch

995687

FUTURO Immobilien AG
Tel. 061 702 01 10

Wahlen BL

4½-Zimmer-Dachwohnung an ruhiger Wohnlage

- grosszügige Einbauküche
- Wohn-/Esszimmer mit grossem Balkon
- Gesamtwohnfläche ca. 100 m²
- Bad/WC und sep. WC
- moderner Ausbaustandard
- Baujahr 2000
- Abstell-/und Einstellplatz
- interessanter Verkaufspreis

(vorgängige Miete in Absprache möglich)

Einladung zur freien Besichtigung:
Samstag, 27.9.2014, 11.00–13.00 Uhr
Kundmattweg 28, 4246 Wahlen

Auskunft:
Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

Neubau-Mietwohnungen im Zentrum von Oberwil!

- Moderne, grosszügige 3 ½- und 4 ½-Zimmer-Wohnungen mit Lift
- Parkplätze in der AEH
- Bezug: 1. März 2015

www.im-kerngarten.ch

Immooffice
Development & Sale
Tel. 061 205 60 40
www.immooffice.ch

996638

BiBo online:
www.bibo.ch

SENNIMMOBILIEN

Familienfreundliches Quartier
In **Therwil** vermieten wir an der Brunnmattstrasse 6 nach Vereinbarung eine

4½-Zimmer-Wohnung
76 m² im HP (ohne Lift)

- Parkettboden
- Einbauschrank in Gang
- neue Küche (2014) mit GWM
- Bad/Doppellavabo und sep. WC
- Einbauschränke in 2 Zimmern
- Balkon

Miete CHF 1640.– inkl. NK
Autoabstellplatz CHF 40.–

SENNIMMOBILIEN-OBERWIL
TELEFON 061 402 00 70
www.sennimmobilien.ch

995690

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Günstige Wohnungen zu vermieten im Laufental:

Grellingen

7-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 2300.– exkl. NK

6-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1500.– exkl. NK

5-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1500.– exkl. NK

4½-Zimmer-Wohnung
Mietzins Fr. 1750.–/Fr. 1650.– exkl. NK

4-Zimmer-Wohnungen
Mietzinse Fr. 1300.–/Fr. 1000.– exkl. NK

3-Zimmer-Wohnung plus zusätzlich 3 Mansardenzimmer
Mietzins Fr. 1100.– exkl. NK

div. 3-Zimmer-Wohnungen
Mietzinse Fr. 800.–/Fr. 900.–/Fr. 950.–/Fr. 1000.–/Fr. 1050.–/Fr. 1100.– und Fr. 1150.– exkl. NK

6½-Zimmer-Einfamilienhaus
Mietzins Fr. 2300.– exkl. NK

Röschenz BL

4½-Zimmer-Maisonnette-Wohnung
Mietzins Fr. 1550.– exkl. NK
Bastelraum Mietzins Fr. 150.–/Monat

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler, oder
Tel. 061 741 13 16, Herr Schindelholz

Wir vermieten in kleinem MFH an idealer Wohnlage in **Therwil,** ab sofort oder nach Vereinbarung, komfortable

4½-Zimmer-Dachwohnung

Fr. 1980.–, NK Fr. 360.–
Wohnfläche: 133 m². Mit Cheminée, zwei Nasszellen, Einbauschränke, Bodenbeläge: Parkett und Plättli.

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

996246

In neuer Überbauung in **Therwil** am Rande der Bauzone vermieten wir helle, komfortable

5½-Zimmer-Wohnung

Fr. 2300.–, NK Fr. 210.–
Nettowohnfläche: 119 m² + Wintergarten 14 m², 2 Nasszellen, eigener Wäscheturm

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon 061 721 48 48* 4106 Therwil
Infos unter: www.gschwind-architekt.ch

996238

FUTURO Immobilien AG
Tel. 061 702 01 10

Münchenstein BL

Attraktive Neubauwohnungen an zentraler Lage

- 1 x 2½-Zimmer-Wohnung im 1. OG à 58 m²
- 1 x 3½-Zimmer-Wohnung im 1. OG à 75 m²
- 1 x 3½-Zimmer-Dachwohnung à 120 m²
- Individuelle Grundrisseinteilung
- sonnige Balkone
- offene Wohnküchen
- moderne Bad/WC
- Keller-/Hobbyraum
- Jede Wohnung mit eigener WM/TU

Nettomietzins ab: CHF 1'595.–

Auskunft und Besichtigung:
Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Neu zu verpachten: Dorfrestaurant zum Adler, in Grellingen BL, ca. 15 km von Basel, mit Gartenwirtschaft. Pachtzins für Restaurant pro Monat Fr. 1200.– exkl. NK.

Interessenten mögen sich melden bei:
Georg Schindelholz, Immobilien
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler, oder
Tel. 061 741 13 16, Herr Schindelholz

FUTURO Immobilien AG
Tel. 061 702 01 10

Aesch BL

Büro/Laden im Dorfzentrum

- Total Fläche EG/UG 268 m²
- Verschiedene Nutzungen möglich
- mit Schaufenster
- sep. WC
- interessante Mietkonditionen

Futuro Immobilien AG, 4144 Arlesheim
www.futuro-immobilien.ch

Zu vermieten im Zentrum von Oberwil!

- **Moderne, voll ausgebaute Büroräume mit Teeküche, WC und Abstellraum**
- **Parkplätze in der AEH**
- **Bezug: sofort / März 2015**
- **Miete p. M. ab Fr. 1`510.- inkl. NK**

www.im-kerngarten.ch

Immooffice
Development & Sale
Tel. 061 205 60 40
www.immooffice.ch

996636

INTERVERM AG

Zu verkaufen auf der Binningerhöhe

3½-Zi.-Wohnung

1. OG (Hochparterre)
inkl. Bastelraum im UG und einem Einstellhallenplatz

Wohn-/Esszimmer 43,5 m²
mit Warmluftcheminée
Badezimmer mit Waschmaschine/Tumbler
sep. WC mit Dusche und Lavabo
Eingang mit Wandschrank
Türöffner mit Videoüberwachung
komfortable Küche, Parkett- und Natursteinböden
Balkon 11 m²

Verkaufspreis: 735 000.–

INTERVERM AG, Reinach
Telefon 061 713 15 25
Fax 061 713 15 26
E-Mail: info@interverm.ch
www.interverm.ch

996689

Zu verkaufen
6-Zimmer-Reiheneinfamilienhaus
in **Reinach BL**
an sehr guter Lage
Telefon 076 388 18 26

Schindelholz Immobilien Zimmerei 4203 Grellingen 061 741 13 16

Zu verkaufen in Grellingen

letzte

- **4½-Zi.-Whg. im Dachgeschoss**
  113,5 m² Nutzfläche / Fr. 630 000.–

Attraktive Wohnlage am Rande der Bauzone. 10 Gehminuten von Bahnhof SBB entfernt.

architektur nussbaumer
Telefon 061 361 71 70

Zu verkaufen in **Seewen**

freist. 4- bis 6-Zimmer-EFH

Südhanglage, grosser Garten, inkl. Carport und Abstellplatz, Wärmepumpe, VP ab Fr. 750 000.–.

Infos Telefon 061 791 95 91

PAX WOHNBAUTEN AG

Bottmingen,
Kreuzackerweg

2½ bis 5½ Zimmerwohnungen
ab CHF 685'000.--

Tiefgaragenplätze à CHF 40'000.--
Disponibelräume à CHF 24'800.--
Bastelräume ab CHF 24'500.--

Alle weitere Details finden Sie auf unsere Immobilien-Seite: www.pax.ch

PAX Wohnbauten AG,
6072 Sachseln
Tel.: 041/662 01 77

993362

Dringend zu kaufen gesucht für unsere solvente Kundschaft
EFH, Landhaus Eigentumswohnung
mit Landanteil
078 716 51 75* Christian Wahrenberger
oder 044 740 00 88*
wahrenberger@immostema.ch

Junges Paar mit Festanstellung sucht
Wohnung in BS und BL
mind. 50 m², ab 1. November 2014
Telefonisch erreichbar ab 27. September unter
0049 151 530 08 641

996161

JOST TRANSPORT AG

JOST

UMZÜGE • MULDEN

+41 61 711 38 38
jost-transport.ch

Liegenschaften / Wohnungen

4123 Allschwil
Überbauung Rosenbergrain
(letzte Bauetappe)

5½- Zi- Terrassenhäuser
ab Fr. 1 280 000.–
4½- Zi- Doppel- Einfamilienhäuser
ab Fr. 1 150 000.–

An aussichtsreicher Hanglage!
Attraktive, grosszügige Grundrisse!
Mitsprache beim Innenausbau!
Top-Ausbaustandard!

Bezugsbereit ab Herbst 2015
Keine Baukreditzinsen

nerinvest ag
Generalunternehmung
T 032 312 80 60
info@nerinvest.ch
www.nerinvest.ch

989654

Zu verkaufen in Durmenach (Elsass)
20 Min. von Basel und Leymen

Haus

ca. 120 m², Jg. 1978, ganz renoviert, auch geeignet als Ferienhaus, Einbauküche, grosses Bad (ganz ausgestattet), grosses Ess- und Wohnzimmer mit Cheminée, 3 Zimmer.

Grundstück: 8 Aren, sehr ruhige Lage.

VB 247 000 € /Tel. 079 356 23 34

986722

BAUERNHÄUSCHEN

klein, aber fein

30 km von Basel im Kandertal (DE-79429 Lütschenbach) zu verkaufen.

Wohnfläche 90 m² + 25 m², Grundstück ca. 500 m². Frei stehend, sonnig, sehr schön renoviert, mit Garten, Scheune (weitere Ausbaumöglichkeit), Schopf, Abstellplatz.
Verhandlungsbasis Fr. 285'000.–.
Tel. 079 29 29 412

K31_996551

- Zu verkaufen in **Reinach BL,** an sonniger Lage, Nähe Tram und Einkauf, attraktive

DACH-MAISONETTE-WOHNUNG

Lift, 4 Zimmer, 1 Ankleide, 2 Nassräume, WM/TU, Balkon; DU/WC im DG, Wfl. brutto/netto ca. 144/114 m², + Mehrzweckraum 26 m², mit 2 Fenstern, beheizt, im Sockelgeschoss, Keller, Einstellhallenplatz, VP Fr. 755 000.–

Tel. 061 711 63 24
E-Mail: jappert1@bluewin.ch
L. Jappert
Reinach BL

In **Binningen** an zentraler und sonniger Lage Nähe Gorenmatt verkaufen wir eine

4½-Z'-Gartenmaisonette-Wohnung mit 150 m²

VP Fr. 1'090'000.–

«Haus-im-Haus m. Lift», Garten 339 m², **Wfl. 150 m²** (inkl. Fitness/Basteln),eig. Waschküche, eig. Keller, **Nutzfl. 168 m²,** zzgl. 2 Einstellplätze in Tiefgarage

Top Immobilien AG **061 303 86 86**
info@top-immo.ch **www.top-immo.ch**

994993

Zu verkaufen am Rosenberg:
Grosses EFH mit herrlicher Aussicht, Garage und Ausbaupotenzial. WF 185 m², Bj. 1948. Verkauf an den Meistbietenden (VB 1,23 Mio.).
Besichtigungstermin: Samstag, 27. September 2014, 13–15 Uhr, Rosenbergweg 1, Allschwil.
Fotos unter
comparis.ch/homegate.ch/newhome.ch

996272

Swiss Life Immopulse

SwissLife

Liegenschaft gesucht

Wir suchen dringend für ein Kadermitglied und dessen Familie mit zwei Kindern ein Einfamilienhaus im Leimental. Gerne auch renovationsbedürftig und mit Garten, mindestens 5.5 Zimmer, Budget bis CHF 2.7 Mio.

Swiss Life
Generalagentur Basel
Aeschenvorstadt 67
4010 Basel
Tel. 061 227 88 44
Mail. benedikt.miltner@swisslife.ch
www.immopulse.ch

995557

OPEN HOUSE
Binningen, Waldeckweg 26
Sa. 27. Sept. 2014 11:00 - 13:30 Uhr
Maisonette mit Charme
4½ Zimmer, frisch renoviert!
Wohnfläche ca.119m², Balkon ca. 8m²
Whirlpool, Dusche/WC, Gäste-WC
Einbauschränke, 1 Einstellhallenplatz
Verkaufspreis: CHF 960'000.--
Philipp Reinauer **061 425 46 54**
remax-binningen.ch
philipp.reinauer@remax.ch
RE/MAX Immobilien

694617

Inserieren bringt Erfolg!

FENSTERABDICHTUNG

- Energiesparend (ca. 25 %)
- Lärmdämmend (ca.50 %)
- Umweltschonend
- Kostenbewusst

Reissen Sie Ihre **Fenster nicht** heraus, wir sanieren sie!

Montage: Vor Ort im Montagewagen

wir sind spezialisiert...

F+T Fensterabdichtung GmbH
Eptingerstr.48
4132 Muttenz
Tel. 061 - 763 04 70
www.fensterabdichtung.ch

Fabrikladen

Begehbare Schränke

Dammstrasse 56 4142 Münchenstein Tel 061 416 90 00 www.bard.ch

Profitieren Sie von unserem aktuellen Jubiläumsangebot **20% Rabatt** auf **Flex Ankleiden**, dem genialen Aluständer–System mit Holztablaren und Stangen (Gültig vom 20.Sept. – 31.Okt. 2014)

Unsere Fabrikausstellung ist auch Samstags, 10.00–16.00h sowie Mo–Do, 8.30–12.00, 13.30–17.00, Fr, – 16.30 h geöffnet.
Dammstrasse 56 Münchenstein Tel 061 416 90 00 www.bard.ch

Bard AG Möbelfabrik 1954 2014

11.80 statt 15.80
Gerber Fondue
div. Sorten, z.B. Original, 800 g
-25%

2.20 statt 2.80
Margarine
div. Sorten, z.B. Lätta, 250 g

4.70 statt 5.90
Buitoni Pizza la Fina
div. Sorten, z.B. Prosciutto e Pesto, 350 g

Ab Mittwoch
Frische-Aktionen

2.40
Uva Italia Trauben
Italien, kg

3.50
SUISSE GARANTIE
Ramati Tomaten
Schweiz, kg

4.50 statt 5.75
Agri Natura Salsiz
2 x 95 g

AGRI NATURA

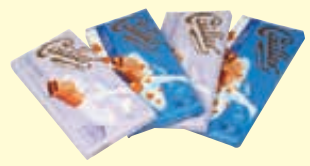
-30%

1.60 statt 2.30
SUISSE GARANTIE
Agri Natura Schweinskotelett
100 g

917661

Volg Aktion

Montag, 22. bis Samstag, 27.9.14



7.20 statt 9.20
Cailler Schokolade
div. Sorten, z.B. ass. 4 x 100 g mit Milch und Milch-Nuss

10.90 statt 17.–
Energizer Batterien
div. Sorten, z.B. Ultra+ LR06 AA, 8 Stück

-35%

6.20 statt 7.80
Maître Pâtissier Suisse
div. Sorten, z.B. Palmiers, 2 x 250 g

3.60 statt 4.50
Hero Delicia Konfitüren
div. Sorten, z.B. Aprikose, 320 g

4.60 statt 5.80
Thomy Mayonnaise
div. Sorten, z.B. à la française, 2 x 265 g

2.50 statt 3.20
Aeschbach Frischkräuteressig
1 l

-30%

6.30 statt 9.–
Volg Ice Tea
Lemon oder Peach, 6 x 1,5 l

-27%

7.80 statt 10.80
(Jahrgangsänderung vorbehalten)
Pinot Grigio terre di chieti IGP
75 cl, 2013

-25%

6.90 statt 9.20
Tempo Papiertaschentücher
div. Sorten, z.B. classic, 30 x 10 Stück

-25%

15.95 statt 21.40
Coral
div. Sorten, z.B. Optimal Color, flüssig, 2 x 1,5 l

CARAMELITO BISCUITS 3 x 250 g	8.40 statt 9.90	VOLG TOMATO KETCHUP 560 g	1.90 statt 2.25	HERBAMARE KRÄUTERSALZ div. Sorten, z.B. Original, 2 x 250 g	3.90 statt 4.60
VOLG APFELMUS 360 g	1.40 statt 1.70			SACLÀ div. Sorten, z.B. getrocknete Tomaten, 280 g	4.50 statt 5.30
DETTOL SEIFE Dispenser Gurke, 250 ml	13.50 statt 15.90	In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich		WC FRISCH div. Sorten, z.B. Kraft-Aktiv Lemon, 2 x 50 g	6.60 statt 8.60

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter www.volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

frisch und fründlich Volg

Gemeindeinformationen

Echoraum zur Umsetzung des Kommunalen Richtplanes

Wertvolle Rückmeldungen für das Projekt «Umnutzung Eisweiher»

Die Besucher des Echoraums zur Siedlungsentwicklung Eisweiher nahmen aktiv an der Diskussion teil. Foto: zVg

Der Gemeinderat hat am vergangenen Samstag Vertreter der Parteien, Kommissionen und Organisationen zu einem «Echoraum» über die Siedlungsentwicklung im Eisweiher sowie im Langmannwerk eingeladen. Etwa 45 Personen liessen sich über den Stand der Dinge dieses Projektes informieren und beteiligten sich im Rahmen von drei Workshops an der Diskussion über die Zukunft der Areale Eisweiher und Langmannwerk.

Aufgabe aus Kommunalen Richtplan
Mit der Siedlungsentwicklung auf dem Areal Eisweiher erfüllt der Gemeinderat einen Auftrag aus dem kommunalen Richtplan. Es ist vorgesehen, die dortigen Sportplätze ins Gebiet Entenwuhr auszulagern und die Familiengärten im Langmannwerk hinter der Schulanlage der Hüslimatt umzusiedeln. Die frei werdenden Flächen sollen für neue Wohnungen, Kleingewerbe und einer parkähnlichen Grünanlage umgenutzt werden. Entsprechende Testplanungen und Machbarkeitsstudien, vor allem auch in Bezug der Finanzierung des Projekts, liegen nun vor.
Die Teilnehmenden am Echoraum begrüssten die eingeschlagene Richtung und machten Vorschläge zur Umsetzung des Projekts. Wichtig ist, dass im vorgesehenen Perimeter die frei werdenden Flächen einer sinnvollen und zeitgemässen Nutzung zugeführt werden. Dabei sind vor allem die Bedürfnisse der unterschiedlichen Bevölkerungsschichten und Generationen zu berücksichtigen.
Befürchtungen ergaben sich vor allem bezüglich der verkehrstechnischen Erschliessung. Mit dem Bau der neuen Wohnungen soll möglichst wenig zusätzlicher Verkehr ins Quartier eingeleitet werden, weshalb auch die Möglichkeit einer autoarmen Siedlung ins Auge gefasst werden soll. Das Angebot an Wohnungen soll zudem gut durchmischt sein, um neben hochwertigem auch bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Attraktiv für Investoren
Die Frage, wie das Projekt finanziert werden soll, wurde sehr kontrovers diskutiert. Für das Langmannwerk stehen verschiedene Varianten im Raum, im Vordergrund der Verkauf des Bodens oder die Abgabe im Baurecht. Das Areal Eisweiher hingegen soll im Besitz der Gemeinde bleiben. Das Mitspracherecht der Gemeinde bei der Weiterentwicklung der bebauten Fläche durch Investoren ist aber auf jeden Fall erwünscht. Die Gemeindeverwaltung wird nun die interessanten und wertvollen Beiträge aus dem Echoraum auswerten. Die Resultate werden der Bevölkerung im ersten Quartal 2015 im Rahmen eines Infoanlasses vorgestellt, sodass die Gemeindeversammlung im März über die weiteren Schritte befinden kann.

Gemeinderat

Gemeindeverwaltung:
Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 42 14
Homepage: www.oberwil.ch

Schalterzeiten:
Vormittag
Mo, Mi, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Dienstag 8.00–11.30 Uhr
Nachmittag
Mo, Mi 13.30–16.30 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 13.30–18.30 Uhr
Freitag 13.30–16.00 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient

Gemeindepräsidentin:
Lotti Stokar-Hildbrand
Telefon 061 403 13 50
Sprechstunde: Do 14–17 Uhr,
nach Vereinbarung unter
Telefon 061 405 44 44 (Sekretariat verlangen)

Abteilung Soziales:
Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 43 09

Abteilung Bau:
Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42
Fax 061 405 42 41

Abteilung Finanzen:
Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 42 14

Werkhof:
Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00, 16–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50
Fax 061 405 42 52

Bürgergemeinde:
Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
Homepage: www.bg-oberwil.ch

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Leimental
Telefon 061 599 85 20

Zivilschutz Leimental:
Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-Störungsdienst:
Telefon 0800 727 447

Brunnmeister/ Wasserversorgung:
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Ersatz für reparaturanfälliges Kommunalfahrzeug

Das Kommunalfahrzeug des Typs Bucher Bu 200 hat die Erwartungen der Gemeinde nicht erfüllt. Das Fahrzeug verursacht sehr hohe Kosten im Unterhalt. Besonders störend sind die zahlreichen Reparaturen aufgrund einer ungewohnt raschen Abnutzung und somit die verkürzte Einsatzbereitschaft des Fahrzeuges. Da die Herstellerfirma mittlerweile Konkurs gemacht hat, muss teils mehrere Wochen auf die Lieferung von Ersatzteilen gewartet werden.
Der Werkhof war deshalb gezwungen, sich nach einem Ersatz für den Bucher umzusehen. Aus drei in Frage kommenden Fahrzeugtypen hat sich der Gemeinderat nun für die Anschaffung eines Unimogs U218 entschieden. Erfahrungen aus anderen Gemeinden zeigen, dass sich dort der Einsatz des Unimogs bisher bewährt hat und die Unterhaltskosten im üblichen Rahmen liegen. Zumal dieses Fahrzeug kein für die Gemeinden speziell angefertigtes Produkt, sondern «ab Stange» erhältlich ist. Der Unimog passt mit seinen Abmessungen zudem ideal in die Fahrzeugflotte des Werkhofs. Es ist erfreulicherweise auch das kostengünstigste der drei evaluierten Typen.

Gemeinderat

Gemeindeversammlung Termine 2015

Der Gemeinderat hat folgende Termine für die Gemeindeversammlungen im Jahr 2015 festgelegt:

- **Dienstag, 24. März 2015**
- **Donnerstag, 18. Juni 2015**
- **Dienstag, 22. September 2015**
- **Mittwoch, 9. Dezember 2015**

Die letzte Gemeindeversammlung in diesem Jahr findet am 11. Dezember 2014 statt.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15. September 2014 unter anderem:
– Der Realisierung von Weihern zur Förderung der Kreuzkröten auf der gemeindeeigenen Parzelle beim Biotop Chuegraben zugestimmt (vorbehältlich Zustimmung der Gemeindeversammlung zum Budget 2015),
– sich für die Unterstützung der Stellungnahme des Verbands der Verantwortlichen für Gemeindefinanzen und Gemeindesteuern des Kantons Basel-Landschaft zur Änderung des Steuergesetzes (Anpassung der Eigenmietwerte, Aus- und Weiterbildungskosten sowie Vereinfachungsmassnahmen) ausgesprochen,
– dem Bau eines Windfanges in der Liegenschaft Weiherweg 7 (Jugendhaus) zugestimmt (vorbehältlich Zustimmung der Gemeindeversammlung zum Budget 2015).

Gemeinderat

Deckbelagsarbeiten in der Gemeinde Oberwil

Seit dem 22. September 2014 führt die Firma R. Wirz AG im Auftrag der Gemeinde Oberwil Deckbelagsarbeiten aus. Es wird, verteilt über die ganze Gemeinde, bei Belagsflicken über Werkleitungsgräben zuerst der provisorische Belag abgefräst und dann der endgültige Deckbelag eingebaut.
Ebenfalls werden in verschiedenen Strassen Belagsarbeiten ausgeführt. Die Anwohner in den betreffenden Strassen werden per Anwohnerinformation speziell über die Arbeiten informiert. Bis circa Ende Oktober werden sämtliche Arbeiten abgeschlossen sein.
Die Gemeinde bittet Sie um Verständnis für die unumgänglichen Verkehrsbehinderungen und allfällige Störungen durch den Baulärm.

Gemeindeverwaltung

Veranstaltungskalender 2014

Datum	Anlass / Wer	Ort
25. September 10 Uhr	Gschichteträmli Gemeindebibliothek Oberwil	Gemeindebibliothek Oberwil
28. September	Abstimmungen Gemeinde	Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 24
28. September 11 Uhr	Einladung zum Grillfest AWO Aktion wohnliches Oberwil	Spielplatz auf der Wacht
30. September 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2014 Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
2. Oktober 19.30 Uhr	Töff Haie BLT Hock im Smuggler's Pub Serge Richterich	Oberwil BL Smuggler's Pub
14. Oktober 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2014 Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
15. Oktober 19 Uhr	Zirkusaufführung Jugendzirkus Robiano	Sportanlage Eisweiher
16. Oktober 14 und 20 Uhr	Zirkusaufführung Jugendzirkus Robiano	Sportanlage Eisweiher
20./21. Oktober	Töff Haie BLT Hock Event Plausch Zwei-Täger mit Bus (weiteres auf www.toeffhaieblt.ch) Serge Richterich	Oberwil BL Smuggler's Pub
20. Oktober	Beginn SKN Praxiskurs (Obligatorischer Sachkundenachweis) Kynologischer Verein Oberwil und Umgebung (Hundesport)	Klubhütte KV Oberwil, im Löliwald
23. Oktober	Beginn SKN Praxiskurs Kynologischer Verein Oberwil und Umgebung (Hundesport)	Klubhütte KV Oberwil, im Löliwald

Einträge in diesen Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil (www.oberwil.ch) vornehmen.

Baugesuch

BG-Nr. 1584/2014, Bürgergemeinde vertreten durch: Ley Albert, Nelkenweg 8, 4104 Oberwil
Zweckänderung: Alt Kellerbar zu Neu Versammlungslokal/Mehrzweckraum,
Hauptstrasse 12, Parz. 1804, 4104 Oberwil. Planung durch Jutzi Freddy Architektur, Wartenbergstrasse 15, 4104 Oberwil.

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bau, Hohlegasse 6) während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis zum **6. Oktober 2014** schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

Zivilstandsnachrichten

Trauungen

In Luzern
5. September 2014: Birgit Anne Höft und Reto Renggli.

In eigener Sache

Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.
Wir danken für Ihr Verständnis!
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Vereine

Öffnungszeiten während der Herbstferien:

Die Bibliothek ist geöffnet:
Samstag, 4. Oktober, von 9.30 bis 11.30 Uhr. Während der Herbstferien von **Montag, 6. Oktober, bis Samstag, 18. Oktober,** ist die Bibliothek jeden Montag von 14.30 bis 19.30 Uhr geöffnet.
Wie gewohnt können Sie für die Herbstferien die doppelte Menge Medien ausleihen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bibliotheksteam

Mädchenriege Oberwil sucht dringend eine Leiterin!

Wir sind ca. 25 Mädchen im Primarschulalter und suchen dringend eine Leiterin. **Wenn wir keine Leiterin finden, müssen wir schweren Herzens die Riege per Ende Jahr auflösen.** Wir turnen jeweils mittwochs, von 18 bis 19 Uhr, in der Wehrlin-Turnhalle in Oberwil. Fühlst du dich angesprochen, dann ruf mich an.
Martine Camenisch, Tel. 061 554 98 82, Leiterin Mädchenriege Oberwil

Ein musikalisches Feuerwerk

Morgen Freitag findet im Rahmen von «Jazz – Rock – Boogie z'Oberwil» die fünfte und letzte Veranstaltung in diesem Jahr statt. Es wird ein würdiger Abschluss mit einer Formation, welche die «Schicki» zum Brodeln bringen wird.

«Boogie Project» wird morgen in der «Schicki» auftreten – und die Besucher garantiert mit ihrem einzigartigen Repertoire begeistern und mitreissen. Foto: Küng

Im letzten Jahr war kurz vor Mitternacht Schluss gewesen. Nach unzähligen Zugaben. Denn was das Trio Enzo Randazzo, Kai Linde und Mark Wunderlich musikalisch boten, kann man mit Worten kaum beschreiben. Man muss es erlebt, gesehen, gespürt und genossen haben.
Oder um es salopp zu sagen: Es war ganz grosses Kino. Die «Boogie Project» ist keine Profi-Band. «Wir sind keine Berufsmusiker. Aber wir spielen mit Herzblut und Leidenschaft», so Band-Gründer Enzo Randazzo. Der gebürtige Sizilianer, der seit gut 50 Jahren in Deutschland (Freiburg im Breisgau) wohnt, zeigte im letzten Jahr auf einem Waschbrett ein siebenminütiges Solo, das einzigartig ist. Kai Linde entlockt seiner Gitarre Töne, welche die enge (Ver-)Bindung von Instrument und Musiker spüren lässt. Dritter im Bund ist «der Mann in Hut». Der Herr Doktor. Denn Mark Wunderlich ist Oberarzt und Handchirurg am Spital Offenburg. Konzertbeginn ist übrigens um 19.30 Uhr.
Aus der Homepage zitieren wir: «Boogie Project bietet ein umfangreiches Programm aus interpretierten und eigenen Songs aus den Stilrichtungen Blues, Boogie, Swing und Rock´n Roll. In den letzten Jahren hat die Band zahlreiche Auftritte in Bluesclubs, Festivals und Privatveranstaltungen absolviert.» Und dabei Begeisterungsstürme ausgelöst. Dies wird auch morgen Freitag in Oberwil nicht anders sein.

Georges Küng

Friedliche Invasion …

Keine Bange. Oberwil ist nicht auf dem «Kriegspfad» und pflegt Frieden und Harmonie. Doch am letzten Freitag erfuhr BiBo, dass eine grössere Oberwiler Delegation sich in Richtung «Blätzbums» (der volkstümliche Name für Birsfelden) aufgemacht hatte. Endziel war ein Hotelbetrieb an der vielbefahrenen Hauptstrasse (der Feierabendverkehr lässt nicht nur im Birsig- und Leimental grüssen …). Der Grund hiefür war denkbar einfach und plausibel: Walter Leibundgut, Insidern eher als «Leibi» bekannt und in den 60er- bis Ende der 80er-Jahre der legendäre Wirt des Restaurant «Schlüssel», feierte seinen 85. Geburtstag. Und seine Rita, die bessere Hälfte, wurde 80 Jahre alt respektive jung. Wenn das nicht Grund genug ist, um ein Fest steigen zu lassen.
Dass wir davon Kenntnis haben, ist purer Zufall. Denn nichtsahnend warteten wir an besagter Hauptstrasse aufs «Drämmli» (nicht nur beim Feierabend-Stau zumeist das schnellste Transportmittel) – und entdeckten einen Herrn in «Gala-Anzug». Zumindest trug er eine Krawatte. Bei näherem Betrachten stellte sich dieser Herr als Marcel Rohrer, oder auch «Cello von der Schicki», heraus. Er war einer der eingeladenen Gäste. Auch Brunoni junior (der mit den starken Oberarmen) war zugegen. Kurzum: Rita und Walter luden in einem feierlichen Rahmen zur «Geburi-

Party» ein. Auch die Firlefanz (mit Peter Wyss, in Oberwil eine fasnächtliche Institution) hatten einen grandiosen Auftritt. Und das Kulinarische mundete vorzüglich – wenn dies die Oberwiler Gastronomie-Koryphäen bestätigen, wird es auch stimmen.
Kurzum: Auch die BiBo-Redaktion gratuliert «Leibi» (die Foto stammt übrigens nicht vom Geburtstagsabend, sondern von der diesjährigen Fasnacht …) und Rita zum runden Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit. *(kü)*

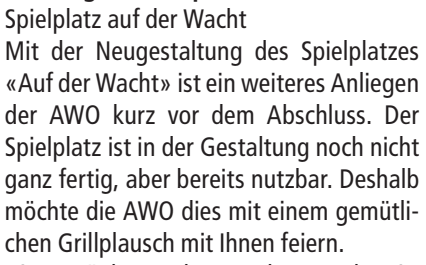
Vereine

AWO
Aktion Wohnliches Oberwil

Die AWO lädt alle zum Grillplausch ein

Sonntag, 28. September, ab 11 Uhr, Spielplatz auf der Wacht
Mit der Neugestaltung des Spielplatzes «Auf der Wacht» ist ein weiteres Anliegen der AWO kurz vor dem Abschluss. Der Spielplatz ist in der Gestaltung noch nicht ganz fertig, aber bereits nutzbar. Deshalb möchte die AWO dies mit einem gemütlichen Grillplausch mit Ihnen feiern.
Die Getränke werden von der AWO bereitgestellt. Das Grillgut bringt jede Person selbst mit. Für mitgebrachte Salate und Beilagen sowie Desserts Ihrerseits sind wir dankbar.
Damit wir die Teilnehmerzahl abschätzen können, sind wir um eine kurze Anmeldung per E-Mail an info@awo4104.ch oder unter der Telefonnummer 061 401 44 93 an Marianne Eichenberger mit Angabe der Teilnehmerzahl und der geplanten Beilagen bis Donnerstag, 25. September, dankbar.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Vorstand der AWO, www.awo4104.ch



Welpenspielstunden beim KV Oberwil

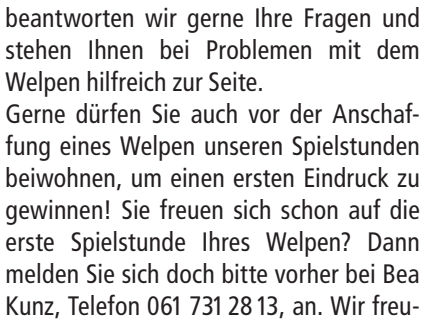
Sonntags bei jeder Witterung von 10.15 bis ca. 11.30 Uhr

Haben Sie zurzeit einen Welpen oder warten Sie mit Ungeduld darauf, Ihren mit viel Vorfreude ausgesuchten kleinen Vierbeiner bald abholen zu dürfen? Wir vom Kynologischen Verein Oberwil würden uns freuen, Sie mit Ihrem Welpen (alle Rassen und Mischlinge) bei uns in den Welpenspielstunden willkommen heissen zu dürfen. Beim Spiel mit gleichaltrigen Hunden *(8–16 Wochen)* lernt Ihr Welpe, sich mit Artgenossen auseinanderzusetzen, eignet sich das richtige Sozialverhalten an und wird auf die diversen Anforderungen des Hundealltags vorbereitet.
Die Welpenspielstunden finden jeweils am *Sonntag, bei jeder Witterung, von 10.15 bis ca. 11.30 Uhr* bei der Clubhütte des KV Oberwil im Löliwald statt. Danach beantworten wir gerne Ihre Fragen und stehen Ihnen bei Problemen mit dem Welpen hilfreich zur Seite.
Gerne dürfen Sie auch vor der Anschaffung eines Welpen unseren Spielstunden beiwohnen, um einen ersten Eindruck zu gewinnen! Sie freuen sich schon auf die erste Spielstunde Ihres Welpen? Dann melden Sie sich doch bitte vorher bei Bea Kunz, Telefon 061 731 28 13, an. Wir freuen uns auf Sie und Ihren kleinen Hund.
Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage www.kv-oberwil.ch.

Das Team der Welpenspielgruppenleiterinnen des KV Oberwil

Internationaler Zugvogeltag

Sonntag, 5. Oktober, Infostand offen von 8 bis 16 Uhr beim Wasserreservoir Bielhübel



NVO

Der Naturschutzverein Oberwil lädt dich herzlich zur Beobachtung des herbstlichen Vogelzuges ein. Du kannst durch unsere Fernrohre gucken oder eigene Feldstecher mitbringen. Am Infostand beantworten unsere Ornithologen gerne deine Fragen und du kannst dich über viel Spannendes informieren.
Der Anlass wird international koordiniert. Aus der Schweiz nehmen 63 Sektionen des SVS/BirdLife (Schweizer Vogelschutz) teil, um die Vögel zu zählen und statistisch zu erfassen. Die Ergebnisse dieser Zählung kannst du in der Folgewoche unter www.birdlife.ch abrufen oder googeln unter EuroBirdwatch. Ein zusätzliches Anliegen ist uns, die Bevölkerung über die Probleme der Zugvögel zu informieren.
Der Vogelschutz ist eine globale Aufgabe. Es reicht leider nicht, wenn wir bei uns gute Brut- und Nahrungsbedingungen für die Vögel erarbeiten: Vor allem die Insektenfresser verbringen die Winter in Afrika, viele von ihnen südlich der Sahara. Auf ihrer Reise überfliegen sie das Mittelmeer und die Sahara. Sie brauchen Rastplätze, um auszuruhen, und auch im Winterquartier sind gute Nahrungsgrundlagen zentral, um sich die nötigen Fettreserven für den langen Rückflug anzufressen. Die Trockenlegung von Sümpfen sowie Insektizide und Pestizide schmälern ihre Chancen auf eine gesunde Rückkehr.
Du findest uns, wenn du vor dem Friedhof (Kreuzung Hohestrasse-Friedhofweg) rechts auf den Feldweg abbiegst und den Berg hinaufgehst. Wir freuen uns auf dich! Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Der Vorstand des NVO

(Natur- und Vogelschutzverein Oberwil, www.nvoberwil.ch) Auskunft Tel. 061 402 18 09 martin.hummel@nvoberwil.ch

Rösslirytti

Kinderkleiderbörse Rösslirytti

Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil
Telefon 061 403 01 40

Wir bitten alle Kundinnen und Kunden ihre nicht verkauften Sommerartikel und Spielsachen so rasch wie möglich abzuholen. Für den Verkauf und das Abholen nicht verkaufter Artikel sind unsere Öffnungszeiten Montag und Donnerstag von 14 Uhr bis 16.30 Uhr und Samstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Gerne nehmen wir jeweils am Montag- und Donnerstagnachmittag von 14 bis 16 Uhr Ihre Herbst- und Winterartikel entgegen. Während der Herbstferien ist die Börse geschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Rösslirytti-Team

Ludothek Oberwil
Mitglied Verein Schweizer Ludotheken

Herbstferien

Während der Herbstferien bleibt die Ludothek vom **Montag, 6. Oktober, bis Samstag, 18. Oktober,** geschlossen. Ab **Montag, 20. Oktober,** sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil
Telefon 061 403 02 30 (Combox)
www.ludothek-oberwil.ch

Öffnungszeiten: Mo und Do von 14.30 bis 16.30 Uhr, Sa von 10 bis 12 Uhr.

Fitness-Training für alle: Ohne Unterbruch bis zu den Herbstferien!

TVO

Aufgrund des grossen Interesses wird das Fitness-Training auch nach den Sommerferien weitergeführt. Somit können Sie bis auf Weiteres die Gelegenheit nutzen, Ihre Kondition zu verbessern oder einfach etwas Gutes für Ihr Wohlbefinden zu tun.
Motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Jung bis Alt werden von unserer top ausgebildeten Trainerin mit einem abwechslungsreichen Fitnessprogramm zum Schwitzen gebracht.
Gerne laden wir Sie ein, an diesem ungezwungenen Fitness-Training teilzunehmen.

Trainingszeiten: **Mi, 20.15 – 21.15 Uhr**
Ort: Wehrlinhalle, Oberwil
Unkostenbeitrag: CHF 5.– pro Abend

Turnverein Oberwil

Dies und Das

Nicht vergessen:
am 26. September
von 19.30 bis 23.30 Uhr
gibts in Oberwil
Boogie vom Feinsten!
Boogie Project
Jägerstübli-Schigggi
Mit jazzigen Grüssen
Jost Harr, 079 415 95 12

Parteien

SP Oberwil/Biel-Benken

Parolen für die Abstimmungen vom 28. September

Die SP Oberwil/Biel-Benken hat für die kommenden nationalen und kantonalen Abstimmungen vom 28. September die folgenden Parolen gefasst:
JA zur Initiative «Für eine öffentliche Krankenkasse»
NEIN zur Initiative «Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes»
Bei der kantonalen Abstimmungen sagt die SP:
JA zum Gegenvorschlag zur Fusionsinitiative «einBasel»
JA zur Änderung des Gesetzes über die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV, Anpassung des Vermögensverzehrs
JA zur Änderung der Kantonsverfassung: § 68: Landratspräsidium
JA zur Teilrevision des Landratsgesetzes: Parlamentsreform, Kontrolle der Beteiligungen

Vorstand SP Oberwil/Biel-Benken
www.sp-oberwil.ch

Korrigendum

Im BiBo der Woche 38 wurde das Foto des Drittplatzierten Nils Frei versehentlich mit einem falschen Namen veröffentlich.

Wir entschuldigen uns dafür und bringen hier nun das Foto nochmals mit dem richtigen Namen.

Ihr BiBo-Team

Auto-Markt

Carrosserie Kernmatt Falconne

Unfall-, Hagel- und Lackschäden

Der beste und günstigste Weg ist direkt zum Fachmann.

Kernmattstrasse 37, 4102 Binningen, Telefon 061 421 32 22

VSCI Carrosserie

956705

Internet im Auto

Smartphones und Multimedia im Auto: Die Sicherheit geht vor.

Autohersteller koppeln ihre Bordelektronik zunehmend an Smartphones. Der TCS hat die aktuellen Möglichkeiten der Smartphone-Integration und der Handy-Nutzung im Auto untersucht.

Die Fahrzeughersteller versuchen natürlich laufend, die Integration des Smartphones in das Auto zu erleichtern und damit die Bedienungsfreundlichkeit zu erhöhen. Deshalb werden neue Modelle meistens auch gleich mit entsprechenden Verbesserungen am Infotainment-System präsentiert. Der TCS hat verschiedene Möglichkeiten der Integration eines iPhone 5S verglichen und zeigt auf, welche Arten der Handy-Nutzung im Auto heute verbreitet sind. Wichtig bleibt der Sicherheitsaspekt: Die Bedienung darf nicht vom Verkehr ablenken.

Vielfältige Ausstattungsvarianten

Bei modernen Fahrzeugen kann das Smartphone ins Cockpit integriert werden. Das Handy wird via Adapter ans Fahrzeug angeschlossen und hat seinen festen Platz in der Mittelkonsole. So lassen sich über den Bildschirm, Drehregler und Favoritentasten im Auto auch unterwegs verschiedene Funktionen des Handys nutzen, etwa den Musikplayer, Web-Radio, das Navi, verschiedene Apps oder den Sprachassistenten. Teilweise kann der Telefonempfang auch über die Dachantenne des Autos laufen.

Auch bei älteren Fahrzeugen kann ein modernes Smartphone mit der Freisprechanlage gekoppelt werden. Dafür sollte das Auto aber zumindest über Hi-Fi sowie Bluetooth oder einen AUX- bzw. USB-Anschluss verfügen. Allerdings erfolgt bei älteren Fahrzeugmodellen die Bedienung von Telefon, Navi, Apps oder Musikplayer vielfach über das Telefon selbst. Das Gerät hat oft keinen festen Platz und kann höchstens mit einer Befestigungsvorrichtung an der Windschutzscheibe angebracht werden – gerade wenn es als Navi genutzt wird. Eine solche Positionierung und die Bedienung des Gerätes selbst kann allerdings vom Geschehen im Strassenverkehr ablenken und zu riskanten Situationen führen.

Sicherheit geht vor

Deshalb ist bei jeder Ausstattungsvariante und jeder Manipulation an Kommunikations-Einrichtungen dem Verkehrsgeschehen höchste Aufmerksamkeit zu schenken: Gemäss Verkehrsregelverordnung Art. 3 darf der Fahrer keine Verrichtung vornehmen, welche die Bedienung des Fahrzeugs erschwert. Nicht ergonomisch konzipierte Geräte dürfen also nur bedient werden, wenn das Fahrzeug stillsteht. Dies gilt gerade bei älteren Fahrzeugen und Funktionen, die mangels Integration am Handy selbst gesteuert werden müssen. Während der Fahrt dürfen Funktionen über die Sprachsteuerung bedient werden. Auch dies birgt allerdings Ablenkungspotenzial.

Basis: Das Auslaufmodell: Steuerung übers Handy

Auch bei älteren Autos kann ein modernes Smartphone mit der Freisprechanlage gekoppelt werden. Dafür muss das Auto mit Hi-Fi, Bluetooth, AUX evtl. USB ausgerüstet sein. Eine Taste im Fahrzeug erlaubt es, Anrufe entgegenzunehmen. Will man aber selber einen Anruf tätigen, muss man das via angezeigter Nummernliste am Fahrzeug-Display oder gar mit dem Handy selbst machen. Eine Sprachsteuerung ist nur möglich, wenn das Smartphone über eine solche verfügt («Siri»). In diesem Fall können Sprachbefehle über die Freisprechanlage erfolgen. Für ein Navi braucht es entsprechende Apps.

Fazit: Handy-Positionierung kann zu Zielkonflikten führen, Ablenkungsgefahr.

Verbunden 1:
Der Standard: Steuerung übers Auto

Bei dieser Variante nutzt das Fahrzeug die Apps und die GPS-Navigation des Smartphones. Beispiel: Das System IntelliLink von Opel Adam. Eine Taste am Lenkrad ersetzt den Home-Button auf dem iPhone und kann «Siri» aktivieren. Die App «Bring-Go» (CHF 55.– inkl. Verkehrsinfo) ersetzt ein Navi und über «TuneIn» oder «Stitcher» kann über das Mobilfunkabo Musik gestreamt werden.

Fazit: Nutzt Synergie zwischen Smartphone und Auto.

Verbunden 2:
Gutes Zusammenspiel: Apps und Navi

Das System des Mazda 3 nutzt Apps vom Smartphone, hat aber ein eigenes Navi und eine eigene Sprachsteuerung. Die Steuerung erfolgt über den Touch-Bildschirm und über den Dreh-Drück-Regler und Tasten auf der Mittelkonsole. Die Sprachsteuerung und das Navi sind im Auto integriert. Via Mobilfunkabo und Apps wie «Aha Radio», «Stitcher» kann Musik gestreamt werden.

Fazit: Nutzt Synergie zwischen Smartphone und Auto, Regler auf Mittelkonsole ergonomisch bedienbar.

Eingebettet: Autotelefon: Das Handy bleibt inaktiv

Bei der Variante SAP Telefonmodul verbindet sich das Smartphone via Bluetooth mit einem Autotelefon. Das Modul kostet beim VW Golf CHF 600.–, ist aber nur zusammen mit dem Navi für CHF 2670.– erhältlich. Bedient wird es über Tasten, Touch-Bildschirm mit Annäherungssensor und die integrierte Sprachsteuerung. Beim Telefonieren sorgt die Dachantenne für optimalen Empfang. Während der Fahrt empfangene SMS werden nicht auf dem Mobiltelefon, sondern im Auto gespeichert. Das Smartphone bleibt inaktiv.

Fazit: Zuverlässige Verbindung an Orten mit schlechtem Empfang, für Vieltelefonierer.

Quelle: tcs.ch

Inspiration. Engineered.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerbegrenzung

New Hyundai ix35
ab CHF 23 990.—*.

* 1.6 GDi 2WD Comfort, Abb.: 2.0 CRDi 4WD Premium ab CHF 39 990.—. Normverbrauch gesamt (1.6 GDi | 2.0 CRDi): 6.4 | 6.0 (Benzinäquivalent 6.7) l/100 km, CO_2-Ausstoss: 149 | 157 g/km, Energieeffizienz-Kat. E | D. Ø CH CO_2: 148 g/km. Unverbindliche Nettopreisempfehlung, CHF inkl. 8% MwSt.

HYUNDAI | NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Garage Piccinato AG
Hauptstrasse 46, 4112 Bättwil
Telefon 061 731 12 38, Fax 061 731 18 73
info@garage-piccinato.ch, www.garage-piccinato.ch

936008

936456

stöckli
touring
garage
oberwil

Bottmingerstrasse 45 Tel. 061 401 13 35

Wir bleiben Ihr langjähriger Opel- und Service Partner in der Region

Otto Dellenbach Garage AG

Wir leben Autos

Opel-Service-Stelle
Neuwagen- und Occasionverkauf
Reparaturen aller Marken
Klimaservice + Pneuhotel
Spenglerei + Malerei
Prüfcenter

Tel. 061 405 11 11
Mühlemattstr. 24, 4104 Oberwil

delligroup.com

936015

DER NEUE MASSSTAB IN DER KOMPAKTKLASSE. JETZT AB CHF 23 100.–.

Ein grosser Auftritt. Der neue Peugeot 308 SW besticht durch edles Design, hohe Verarbeitungsqualität und ein maximales Ladevolumen von 1660 dm³. Auch die neue Euro-6-Generation von PureTech-Benzin- und BlueHDi-Dieselmotoren setzt einen neuen Standard in seiner Klasse. Im Zusammenspiel mit dem neuen 6-Gang-Automatikgetriebe mit Quickshift-Technologie reduziert sich der CO_2-Ausstoss um 21%.

NEUER PEUGEOT 308 SW

PEUGEOT MOTION & EMOTION

Senn Auto AG
PEUGEOT VERTRETUNG
Bottmingerstrasse 65
4142 Münchenstein - Schweiz
Tel +41 (0)61 411 38 88
Fax +41 (0)61 411 38 91

929840

READY SET AYGO

Fahren Sie, wie Sie schon immer fahren wollten.

IHRE Toyota-Vertretung im Leimental
Reparaturen aller Marken

Garage Wagner AG

TODAY TOMORROW TOYOTA

Schulgasse 12
4106 Therwil

Telefon 061 721 26 26
Telefax 061 721 54 11
garage.wagner@bluewin.ch

GARAGE WAGNER

Zertifizierte Garage
ECO-Professional-Label ISO 14024

979697

carXpert

Ihre Garage für alle Marken

Garage Peter
Inh. Th. Haberthür
Obere Kirchgasse 1

Mitsubishi-Spezialist
4107 Ettingen

Telefon 061 721 61 65

info@garagepeterettingen.ch
www.garagepeterettingen.ch

Verkauf von Neu- und Occasionsfahrzeugen

Reparaturen sämtlicher Marken zu fairen Preisen

936019

Veranstaltungen

ERICH SANER

***** EUROPA-PARK RUST *****

Daten: Mittwoch, 15. Oktober
Abf. 6.55 Uhr, Laufen, Erich Saner Car-Terminal
Fahrt inkl. Eintritt, ab 7 Jahren **Fr. 79.–**
Kinder von 4 bis 6 Jahre **Fr. 59.–**

OLMA ST. GALLEN

Donnerstag, 16. Oktober
Abf. 6.10 Uhr, Laufen, Erich Saner Car-Terminal
Rückfahrt um 17.30 Uhr
Nur Carfahrt **Fr. 48.–**
Kinder bis 16 Jahre Fr. 38.–

Puccini-Gala im KKL Luzern

Datum: Mittwoch, 29. Oktober **Fr. 125.–**
Inkl. Karten der 1. Kategorie

Prag – Saison-Abschlussfahrt 2014

Datum: 13.–16. November, 4 Tage **Fr. 985.–**
Alles inbegriffen ausgenommen das Mittagessen am 3. Tag!

Verlangen Sie noch heute unsere neuen Reiseprogramme 2014/2015.

061 765 85 00
www.saner-reisen.ch

HARDEGGER

Sonntag, 28. September	
11.00 **Sörenberg** inkl. **ME**	**Fr. 67.-**
Mittwoch, 1. Oktober	
13.00 **Kürbiszeit - Bohrerhof**	**Fr. 32.-**
Sonntag, 5. Oktober	
11.00 **Entlebuch** inkl. ME	**Fr. 68.-**
Mittwoch, 8. Oktober	
13.00 **Huttwil / Herbstmärit**	**Fr. 32.**
Toskana 05. - 10.10.	**Fr. 825.-**
Korsika 05. - 12.10.	**Fr.1440.-**
Gardasee 19. - 23.10.	**Fr. 645.-**
Ascona 26. - 29.10.	**Fr. 580.-**
Bergw. / **Seefeld** 09. - 12.12.	**Fr. 655.-**
Seefeld / Pertisau 28.09. - 05.10.	

Verlangen Sie unser Reise- und Monatsprogramm 995591

061 317 90 30
www.hardeggerag.ch

BiBo online:
www.**bibo**.ch

RÜEGG FEUERTAGE
26. – 27. SEPTEMBER 2014

Geniessen Sie während den Rüegg Feuertagen behagliche Wärme in stilvollem Ambiente und lassen Sie sich von der Faszination Feuer inspirieren!

Öffnungszeiten:
Freitag: 16.00 - 20.00 Uhr, Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Sie sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf feurige Stunden.

Rüegg Studio Basel
Inhaber Gerhard Philipp
Cheminées und Kachelöfen
Therwilerstrasse 7
4107 Ettingen
Tel. 061 500 04 07, Fax 061 500 04 08
info@rueggstudio-basel.ch
www.rueggstudio-basel.ch • www.ruegg-studio.ch

STUDIO rüegg SWITZERLAND BASEL

Farbinserate sind eine gute Investition

Jubiläum

5 Jahre Liesberger-Flohmarkt

Sonntag, den 28. September 2014

In der MZH Seemättli, Liesberg
von 9.00 bis 16.30 Uhr

Mit Wettbewerb für alle Besucher
und Aussteller, mit tollen Preisen

Auskunft unter 061 771 02 18

Kommen Sie vorbei,
es hat für jeden etwas dabei.

Ängel uff Umwääg

Theater Passepartout

E himmlischi Komödie in drey Akt
Regie: Paul Klee
Freitag/Samstag 26./27. 9. 2014 20.00 Uhr
Sonntag, 28. 9. 2014 17.00 Uhr
im Pfarreiheim St. Nikolaus, Gartenstr. 16, 4153 Reinach

kultur in reinach

Lesung

Donnerstag, 2. Oktober 2014, 19.30 Uhr
Gemeinde- und Schulbibliothek Reinach

Eveline Hasler
Die Autorin stellt ihren neuen Roman «Mit dem letzten Schiff» vor – der gefährliche Auftrag von Varian Fry.

Im Anschluss an die Lesung wird ein Apéro offeriert.

Eintritt frei – Kollekte

Kultur in Reinach, Postfach 803, 4153 Reinach 1
www.kir-bl.ch

Altgold-Ankauf

Für Ihren Goldschmuck, Ihre Goldvreneli und Golduhren, auch Goldmünzen, Medaillen, Zahngold, Silber ab 0.800. Einzigartig: Wir kaufen auch Ihr versilbertes Besteck etc. und auch Zinn aller Art zu erstaunlichen Preisen. Für Ihre Markenuhren, z. B. Omega, Jaeger-LeCoultre, Rolex, Audemars Piquet, IWC, Patek Philippe usw., die nicht mehr getragen werden, aus der Mode gekommen, alt, defekt oder aus einer Erbschaft sind. Kaufen auch kleine Mengen!
Seriöse Kaufabsichten mit geeichter Waage.
Ihr Besuch lohnt sich. Gerne offerieren wir Ihnen einen Kaffee. – Oft kopiert, doch nie erreicht.

sofortige Barzahlung

Mittwoch, 1. Oktober 2014, 10 bis 17 Uhr
Restaurant Schwanen
Hauptstrasse 53, 4104 Oberwil

Für die Veranstaltung bleibt das Restaurant geöffnet.

Geschäftsleitung:
B+W, Tel. 079 562 93 29

996322

WIEDERERÖFFNUNG NACH UMBAU
27.9.2014, 08:30 – 17:00,
in Oberwil und Frenkendorf.

Tierparadies
ADVENTURA SPORTS

BON
Gültig bis
15.10.2014

20%

BON nicht kumulierbar mit bereits reduzierten Artikeln, Rabatten und Tieren.

Anzeige ausschneiden und einlösen!

Tierparadies/Adventura Sports
Mühlemattstrasse 13, Oberwil + Niederschönthalstrasse 2, Frenkendorf
www.tierparadies.ch/www.adventura-sports.ch

Adventura Sports mit Produkten u.a. von:
MAMMUT Schöffel Ich bin raus. Jack Wolfskin

K31_995272

IHR FIAT PROFESSIONAL PARTNER FREUT SICH AUF IHREN BESUCH.

Hochbergerstrasse 60, 4057 Basel
Tel. 061 638 87 00
www.garage-nepple.ch

GARAGE NEPPLE AG

Sie finden uns an der Auto Basel vom 25. – 28. 9. im Innenhof

meinKraftOrt: Einladung zum Vortragsabend

„Mehr Rückenwind und Energie mit Feng Shui“

Monika Neff nutzt Feng Shui als Unterstützung im Alltag.

- **Mittwoch 1.10.2014 „Mehr Rückenwind und Energie mit Feng Shui“**
  Kloster Dornach „Bibliothek“, Amtshausstrasse 7, 4143 Dornach
  Beginn 19:30 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std., Eintritt: Fr. 20.-

Informationen und Anmeldung unter www.meinkraftort.ch oder 079 / 887 89 64

Aktuelle Bücher aus dem

reinhardtverlag

www.reinhardt.ch

WILLKOMMEN ZUR GROSSEN LEIMENTALER GEWERBESCHAU

GHL 25 JAHRE
7. GEWERBE-AUSSTELLUNG
17.-19. OKT. 14 OZL BÄTTWIL

Freitag,	**17. Okt.**	20.30	**Country Night** mit Andy Martin aus Sissach und Band
Samstag,	**18. Okt.**	15.00	**Kinderprogramm** mit Circus Maus
		20.00	**Notte Ticinese** mit dem Trio Tri per Dü aus dem Tessin
		22.30	**Tanz** mit den Leimedalerbuebe
Sonntag,	**19. Okt.**	11.00	**«25 Jahre GHL» Offizieller Festakt** Festredner Regierungsrat Remo Ankli
		13.00	**Unterhaltung im Festzelt** mit Ringabell, der Country Band aus dem Leimental

Öffnungszeiten: Freitag: 18 - 22 Uhr • Samstag: 14 - 21 Uhr • Sonntag: 10 - 17 Uhr **www.ghl-leimental.ch**

987829

Sommer-Leckereien richtig überwintern

Wer einen Garten hat oder gerne Waldfrüchte sammelt, sollte frische Naturprodukte fachgerecht für den Winter beiseitelegen. Selbstgemachte Vorräte können einen Vorratsraum, Keller oder eine Gefriertruhe in eine Schatzkammer verwandeln, die wir gerne in der Winterzeit plündern.

Wer einen Garten hat oder gerne Waldfrüchte sammelt, sollte frische Naturprodukte fachgerecht für den Winter beiseitelegen. Selbstgemachte Vorräte können einen Vorratsraum, Keller oder eine Gefriertruhe in eine Schatzkammer verwandeln, die wir gerne in der Winterzeit plündern.

Überwintern im Keller

Sofern man über einen kühlen, dunklen Keller verfügt, kann man Gemüse unbehandelt lagern. Weil das Gemüse vor allem Wasser verliert, sollte der Keller eine hohe Luftfeuchtigkeit besitzen und die Temperatur max. 10 Grad Celsius betragen. Das Gemüse wird nicht gewaschen und es darf nicht nass sein! Kartoffeln werden in Kisten gelagert. Bei Wurzel- und Knollengemüse müssen unbedingt die Blätter abgedreht werden, dann werden sie in einen losen Humus gelegt. Kohlköpfe und Endiviesalat werden in Packpapier eingeschlagen. Lagern Sie Gemüse nie mit Äpfeln oder anderem Obst, da die Früchte ein für das Gemüse schädliches Gas ausströmen. Zwiebeln werden in einem trockenen kühlen Zimmer lose oder in einem Netz aufgehängt.

Einfrieren

Das Einfrieren von Obst und Gemüsesorten ist die einfachste Art, Vorräte für den Winter anzulegen. Vielfach sollten wir das Gemüse kurz blanchieren, damit Vitamine, Geschmack und Farbe besser erhalten bleiben. Das Einfrieren hat den Vorteil, dass wir das Gemüse nach der Ernte sofort verarbeiten und damit Vitaminverluste vermeiden. Früchte (Zwetschgen), die nicht zusammenkleben dürfen, legen wir auf ein Blech. Generell gilt: Schnell einfrieren und langsam auftauen. Ordnung in der Tiefkühltruhe und anschreiben der Plastiksäcke oder Behälter ist oberstes Gebot.

In Essig eingelegt

Würzig und erfrischend sind in Essig eingelegte Gurken, Peperoni, Eierschwämmli oder Zwiebeln, die wir zu kaltem Fleisch, Raclettes oder anderen Spezialitäten servieren. Wir bereiten einen Sud aus Kräuteressig, Weisswein, Wasser und Salz vor und können je nach Geschmack denselben mit Lorbeerblättern, Pfeffer- oder Senfkörnern anreichern. Zusammen mit dem gekochten Gemüse werden sie in Gläser abgefüllt, luftdicht abgeschlossen und im Wasserbad 30 Minuten knapp unter dem Siedepunkt erhitzt.

Gewürz, Gemüse und Früchte

Am einfachsten trocknen wir Gewürz- oder Teekräuter, indem wir sie auf einem Netz oder Flies an einem schattigen luftigen Ort breit auslegen. Welke, kranke oder schmutzige Blätter müssen entfernt werden. Häufig verwendet man auch den Dörrex, der schonendes und gleichmässiges Trocknen ermöglicht. In runden Gitterkörben können Bohnen, Äpfel, Pfirsiche oder Steinpilze mit diesem Gerät getrocknet werden. Wer ganz vorsichtig zu Werke geht, kann seine Naturprodukte auch im Backofen dörren. Das getrocknete Gut bewahren wir in gut verschliessbaren, sauberen Gläsern oder Teedosen auf.

Aus Grossmutters Spezialitätenschrank

Der Rumtopf ist ein herrlicher Mix aus verschiedenen Saisonfrüchten. Erdbeeren, Kirschen, Aprikosen, Zwetschgen, Äpfel und Birnen werden immer wieder mit Rum und Zucker angesetzt und in den Topf gelegt. Mit einem flachen Porzellanteller werden die Früchte nach jeder Füllung abgedeckt, wobei der Rum die Früchte überdecken muss. Der Rumtopf eignet sich bestens als Dessertbeigabe zu Vanilleglace oder einem Stück Cake.

Ob Sonne oder Regen – HOLINGER SOLAR in Bubendorf ist in jedem Fall die richtige Adresse

Photovoltaikanlage und thermische Kollektoren

Seit 1986 bietet die Holinger Solar AG in Bubendorf Produkte und Dienstleistungen rund um Sonne, Energie und Umwelt an. Im Mittelpunkt stehen besonders

- Solarstromanlagen für Netzeinspeisung sowie für autonomen Batteriebetrieb
- Thermische Solaranlagen für Brauchwarmwasser, Heizungsunterstützung sowie Schwimmbadheizung
- Pellet- und Holzfeuerungen als Ergänzung zu einer thermischen Solaranlage
- Regenwassernutzung für Garten und Haushalt
- Wärmepumpen-Heizungen, idealerweise kombiniert mit einer thermischen Solaranlage oder einer Solarstromanlage

Langjährige Installationspraxis und grosse Erfahrung ermöglichen ökonomische und ästhetisch überzeugende Anlagen. Die Holinger Solar berät auch, wenn es um Fragen der Förderbeiträge von Bund und Kantonen geht.

Weitere Informationen:
HOLINGER SOLAR AG
Wattwerkstrasse 1
4416 Bubendorf
061 936 90 90
www.holinger-solar.ch

HOLINGER SOLAR
Wattwerkstrasse 1
4416 Bubendorf
holinger-solar.ch
T 061 936 90 90
F 061 936 90 99
info@holinger-solar.ch

Nachhaltige Regenwassernutzung

Die W. Flühmann AG Heizungs-und Sanitär Installationen wurde 1988 als Einzelfirma von Willy Flühmann in Basel gegründet. Nach dem Umzug nach Oberwil, konnte der KMU-Betrieb das Team laufend aufstocken und zählt heute bereits sieben Mitarbeiter. Als in der Region verwurzeltes Familien-Unternehmen, zeichnen wir uns durch unsere Flexibilität und unsere Schnelligkeit aus. Die gut ausgebildeten Heizungs- und Sanitärmonteure der W. Flühmann AG verfügen alle über einen eigenen Service-Wagen, der sie speditiv von Kunde zu Kunde bringt. Zudem setzen wir auf langjährige Zusammenarbeit mit Lieferanten und Partnern aus der Region, die uns einen raschen Zugriff auf Ersatzteile ermöglichen. Wir bieten Ihnen umfangreiche Dienstleistung in den Bereichen Heizungen, Sanitär und Lüftungen. Verschaffen Sie sich einen Überblick über unser Angebot auf unserer neuen Homepage www.fluehmann-heizungen.ch oder kontaktieren Sie uns telefonisch oder per Mail. Gerne garantieren wir Ihnen rasche und reibungslose Abläufe, alles aus einer Hand. Ihre Fachfirma mit über 26-jähriger Erfahrung:

W. Flühmann AG, Binningerstrasse 55,
4104 Oberwil, Telefon 061 403 13 13
fluehmann.ag@bluewin.ch
www.fluehmann-heizungen.ch

HEIZUNGEN
W. Flühmann AG
4104 Oberwil, Binningerstr. 55
Flühmann
Telefon 061 403 13 13
www.fluehmann-heizungen.ch
SANIERUNGEN
BRENNERSERVICE
ÖLHEIZUNGEN
GASHEIZUNGEN
FERNHEIZUNGEN
ALTERNATIVENERGIEN
seit 1988

Aus Alt wird Neu – Ihr Badezimmer

Beim Bau eines neuen Badezimmers führt kein Weg an den Spezialisten der Urs Schaub AG vorbei. Das Familienunternehmen in der 6. Generation geht auf jeden Kundenwunsch ein und findet individuell mit dem Kunden die passende Variante für jeden Geschmack und jedes Budget.

Eine bodenebene Dusche? Oder eine Badewanne mit Sprudel? Ein Dusch-WC? Auf Wunsch besuchen wir zusammen die Bad-Ausstellung und treffen die erste Auswahl der Apparate, Armaturen und Garnituren. Anschliessend wird eine individuelle Offerte erstellt und mit Ihnen besprochen. Auf Wunsch wird eine CAD-Planung des neuen Bades erstellt, um Ihnen visuell darzustellen, wie das neue Badezimmer aussehen wird. Wir übernehmen gerne die Bauführung, organisieren die von Ihnen gewünschten Handwerker, erstellen das Bauprogramm und sind Ansprechpartner für alle Baubelange in der Bauphase.

Unsere Firma beschäftigt 10 Mitarbeiter und wir bilden als qualifizierter Lehrbetrieb auch Lernende aus. So können Sie versichert sein, dass wir flexibel reagieren und immer auf dem neuesten Stand der Technik sind.

Urs Schaub AG
Postgasse 14, 4102 Binningen
Tel. 061 421 61 80, Fax 061 421 61 19

schaub
Urs Schaub AG – 061 421 61 80 – www.ursschaubag.ch
Binningen Sanitär Service Badumbau Planung
schaub
945997

Haus und Garten pflegen und gestalten

Alles für Ihren guten Schlaf

Das Betten-Haus Bettina, das führende Bettenfachgeschäft der Nordwestschweiz seit 21 Jahren.

Betten – und vieles mehr.

Selbstverständlich stehen Funktionalität, Qualität und die Berücksichtigung allfälliger gesundheitlicher Probleme bei der Beratung und der Auswahl aufeinander abgestimmter Rahmen und Matratzen im Vordergrund. Weil die Vorteile einzelner Elemente nur durch ein perfektes Zusammenspiel aller Komponenten zum Tragen kommen – und weil die Balance zwischen dem Stützen und Entlasten von Körperpartien von entscheidender Bedeutung ist. Diverse Schlafsysteme führender Marken laden in passender Ambiance zum Probeliegen ein. Apropos: Premium-Matratzen diverser Hersteller können während einer Woche unverbindlich in den eigenen vier Wänden ausprobiert werden.

Alles fürs Bett

Was immer in Ihrem Schlafzimmer – neben einem perfekten Bettsystem – zum Wohlbefinden beitragen kann, im Betten-Haus Bettina finden Sie alles! Einerseits eine grosse Auswahl an klimaausgleichenden Kissen und Duvets sowie Überzügen; andererseits (Einbau-) Schränke und/oder Gesamteinrichtungen aus Massivholz, auf Wunsch in Kombination mit Leder, Fell, Schiefer oder Edelmetallen. Basierend auf langjähriger

Erfahrung und Fachkompetenz vervollständigen aufmerksame, individuelle Beratung (auf Wunsch bei Ihnen zu Hause) und ein kompletter Service über den Kauf hinaus – d.h. Lieferung, Montage, Entsorgung etc. gratis – das umfassende Angebot.
Das Betten-Haus Bettina bietet Qualität, die auch für normale Budgets erschwinglich ist. Das Team der Bettenspezialisten aus Therwil freut sich auf Ihren Besuch!

Betten-Haus Bettina

Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41
4106 Therwil

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00 bis 12.00 / 13.00 bis 18.30
Sa. 9.00 bis 16.00

Grosse Herbst-Aktion in Therwil

Betten-Haus Bettina

Ab sofort:
Mind. 10% Rabatt
auf alle Matratzen und Lattenroste von Bico und Roviva.
Aktion gültig bis 15. November 2014.

Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41
4106 Therwil
Telefon 061 401 39 90

www.bettenhaus-bettina.ch
Webshop:
www.matratzen-shop-bettina.ch

Willkommen in unserer aktuellen Ausstellung des schönen Schlafens in Therwil.

Lauper's Garten-Gestaltung

- Gartenplanung
- Mauern / Verbauungen
- Gartenpflege
- Bodenbeläge
- Bepflanzungen
- Ausstattung

4207 Bretzwil
Tel. 079 737 56 15 www.laupers-garten.ch

www.TROVANTI.ch

NATURSTEINE

Findlinge
Ziersteine
Schotter Splitt Rundkiesel
Palisaden

Lager:
Industriezone Ried · 4222 Zwingen
(Laufen – Dittingen)

Ausstellung:
Wahlenstrasse 100 · 4242 Laufen

Rainer Meyer
Tel. 079 210 65 10

!
GROSSES
beginnt
oft
mit
einem
Inserat
im
BiBo

Dumas Fassaden AG

An den Standorten Ettingen und Bättwil beschäftigen wir momentan acht Mitarbeiter/innen! Von dort aus sind wir im ganzen Leimental und Birsigtal bis in die Regionen Basel, Liestal und Laufental tätig. Der Übergang von der ersten zur zweiten Geschäftsleitungsgeneration ist bei uns vollumfänglich und erfolgreich vollzogen worden. Dies und ein konstant hohes Interesse an unseren Dienstleistungen stimmen uns sehr zuversichtlich für eine weiterhin erfolgreiche Zukunft. Unser Credo lautet, ganzheitlich für die Verbesserung und Erhaltung eines Gebäudes einzustehen, ohne dabei seine individuellen Werte und Funktionen zu vernachlässigen! Unsere Vielfalt hält, was sie verspricht. Vom Chef bis zum Ausführenden ist jeder ein gelernter und erfahrener Handwerker mit ausgeprägten Allround- und Teamfähigkeiten. Wir zählen gelernte Baufachleute mit den Berufen Maler, Gipser, Maurer und Plattenleger zu unseren langjährigen Mitarbeitern. Klimaschutz und Energiesparen durch Gebäudedämmung sowie Gebäudeschutz gegen Verschmutzungen sind heute häufige Kernfragen unserer Kundschaft und somit auch unserer Firmentätigkeit! Um diese Fragen kompetent zu lösen, haben wir den richtigen Leistungsausweis. Als Oberflächenspezialist sind wir auf das ganzheitliche Renovieren von kleinen bis mittleren, schon bestehenden Gebäuden spezialisiert und bearbeiten mehrheitlich direkt Aufträge von Privatkunden oder Liegenschaftsverwaltern. Umfassende Angebote mit vielen Festpreisen und einem direkten Ansprechpartner sind unsere Stärken. Auch Teilaufträge und Kleinstaufträge werden von uns gerne und mit Erfolg ausgeführt.

www.dumas-fassaden.ch
061 731 34 32 Büro Bättwil oder
061 721 51 37 Hauptsitz in Ettingen

Durchgehende Handläufe gewähren Sicherheit – im Innen- und Aussenbereich

FLeXO-Handlauf-Systeme – Bei den tausendfach bestens bewährten Handläufen, die sich für Treppen, Rampen und steile Zufahrtswege eignen, ist für das Unternehmen stets der Mensch, der den Massstab setzt.

Bei allen FLeXO-Handlauf-Systemen steht der Mensch mit allen seinen individuellen Ansprüchen im Mittelpunkt. Durch die langjährige Erfahrung mit älteren oder gehbehinderten Menschen kennen die Fachleute auch deren Probleme und Wünsche.
Der grösste Wunsch ist, dass man im eigenen Heim, im Wohneigentum oder als Mieter in der anvertrauten Gegend alt werden möchte. Auch wenn heute viel von speziellen Wohnformen für ältere Menschen die Rede ist, so wird die eigene Wohnung oder das Haus auch in Zukunft für die meisten Menschen das Wunsch-Zuhause für das Leben im Alter sein. Um ein sicheres Leben zu gewährleisten, müssen Treppen im Haus oder im Freien ab fünf Stufen einen Handlauf haben. Dieser ist durchgehend auszuführen und wenn möglich 30 cm über die erste, respektive letzte Stufe führen.

Diverse Ausführungen

Handläufe gibt es in vielen Materialien und Ausführungen, so in griffigem Holz, in Aluminium, in Chrom oder Messing, in Edelstahl oder Fingergripp, mit Laminat beschichtet, ja sogar als Handlauf mit Licht. Durch mehrere Patente hat die Firma FLeXO-Handläufe ein Baukasten-System entwickelt, mit dem die SIA-Normen erfüllt und die Planung sowie die Gestaltungswünsche berücksichtigt werden. Man kann sich kostenlos vor Ort durch einen Fachmann beraten lassen, der die Vielzahl der Produkte zeigt und unverbindlich eine Offerte erstellt. Näheres findet man auch im Internet oder Sie fordern Prospekte an.

Flexo-Handlauf Basel
Alfred Schweizer, Bruggmattweg 11, 4452 Itingen, Tel. 061 973 25 38, **www.basel.flexo-handlauf.ch**

Haus und Garten pflegen und gestalten

WOHLFÜHL-RÄUME

Ganzheitliche Fachberatung:

- Innenarchitektur
- Planung und Bauführung
- Farb- & Materialberatung innen und aussen
- Gestaltungs- & Möblierungskonzepte
- Feng Shui-Beratungen
- Geobiolog. Haus- & Schlafplatzuntersuchungen
- Reiki-Einweihungen und Behandlungen

Petra G. Baumgartner
Dipl. Innenarchitektin und Feng Shui-Beraterin
geprüfte Geobiologin, Reiki-Meister/Lehrerin

Ahornstr. 12 4153 Reinach Tel. 061 711 20 68
pegeba@gmx.ch www.wohlfuehlraeume.ch

Wohlfühl-Räume

Jede Umgebung wirkt auf uns Menschen und beeinflusst damit unser Wohlbefinden. Deshalb betrachte ich das persönliche Umfeld ganzheitlich und es ist mein Ziel, möglichst harmonische, stimmige Wohn-, Arbeits- und Aussenräume zu schaffen.

Meine langjährige Tätigkeit als Innenarchitektin sowie fundierte Kenntnisse in Feng Shui und Geobiologie erlauben es mir, zusammen mit meinem ausgeprägten Einfühlungsvermögen und meiner hohen Sensitivität für feinstoffliche Schwingungen, die individuellen Bedürfnisse der Bewohner mit den räumlichen und den energetischen Gegebenheiten in Einklang zu bringen. In enger Zusammenarbeit mit den Kunden entsteht so ein ganzheitliches Konzept für die persönlichen Wohlfühl-Räume.

Farben, Formen und Funktionen vereinen sich zu einem harmonischen Zusammenspiel, Neues und Bestehendes wird in das jeweilige Konzept eingebunden, wobei die Prinzipien von Feng Shui und Geobiologie entsprechend der Kundenwünsche stets mit einfliessen. Bei Bedarf schliesst sich an die Beratung eine Baubegleitung an. Ich erstelle die erforderlichen Pläne, ein evtl. Baugesuch, hole Offerten ein und überwache den Ausführungsprozess. Als geprüfte Geobiologin untersuche ich regelmässig Häuser oder Schafplätze auf geopathische Störungen oder Elektrosmog, die das Wohlfühlklima stören können.Da sich Energiearbeit nicht nur auf Räume beschränkt, habe ich mich ergänzend in Reiki, Therapeutic Touch und Radionik weitergebildet und arbeite mit diesen Methoden an Mensch, Tier und Raum und weihe Interessierte in alle Reiki-Stufen ein.

Mehr Informationen auf **www.wohlfuehlraeume.ch**
Petra G. Baumgartner

Heizungen und Solaranlagen

Die Firma Miotto wurde 1987 gegründet. Spezialisiert ist der Betrieb auf Heizung und Solar – in letzterem Bereich können sowohl thermische Solaranlagen (Warmwasser) als auch elektrische Varianten (Fotovoltaik) angeboten und realisiert werden. Zur Kundschaft zählen Privatkunden, aber auch Liegenschaftsverwaltungen und Architekten. Das treue Stammpublikum kommt mittlerweile aus der ganzen Region.
Besonders stark engagiert ist man in der Sparte Heizungssanierungen. Ob es um die Umstellung von Öl auf Gas oder um den Einbau von umwelteffizienten Wärmepumpen, Holz, Pellets oder um Fernwärmeheizungen geht – für all diese Fragen ist die Firma Miotto AG Ihr zuverlässiger Partner. Weiter im Angebot stehen Service- und Unterhaltsarbeiten wie zum Beispiel Boilerreinigungen, Ventilauswechslungen und vieles mehr.
Immer mehr im Kommen sind in den letzten Jahren die Solarstromanlagen. Dies ist für Herrn und Frau Schweizer zu einer äusserst interessanten Option geworden. Alle notwendigen Anmeldungen werden selbstverständlich von uns erledigt – in Zusammenarbeit mit Elektroinstallateuren. Für eine detaillierte Offerte inklusive allen erforderlichen Handwerkern nimmt sich der Chef persönlich Zeit. Beratung, Planung und Ausführung kommen bei uns aus einer Hand. Wenn Sie nächstes Mal eine Frage zum Thema Heizungen und Solar haben, greifen Sie zum Telefon und kontaktieren Sie die Firma Miotto AG. Hier wird Ihnen speditiv und zuverlässig geholfen.

Miotto AG – Heizung und Solar
Therwilerstrasse 6, 4153 Reinach, Telefon 061 723 12 12
E-Mail: miotto@miotto.ch **www.miotto.ch**

miotto
Heizung + Solar
Beratung • Planung • Ausführung • Service
Wir bringen Ihnen Wärme und Strom von der Sonne ins Haus
4106 Therwil Tel. 061 723 12 12 www.miotto.ch
941568

BEWA SICHERHEITSDIENST GmbH Pikettzentrale Leimental

Die Firma BEWA Sicherheitsdienst GmbH besteht seit 1998 und ist ansässig im Hinteren Leimental. Als innovatives und flexibles Unternehmen bieten wir ein breites Angebot an Sicherheitsleistungen. Einen besonderen Schwerpunkt legen wir auf eine kundennahe Zusammenarbeit. Priorität hat für uns eine fachlich kompetente, seriöse Ausführung der uns übertragenen Aufgaben.

Aktuell! Die Zeit der Dämmerungseinbrüche bricht an, beugen Sie vor, schützen Sie sich. Unsere neue Dienstleistung, die regionale 24h-Pikettzentrale für Alarmanlagen-Aufschaltungen, kann bei diesem Problem helfen und vorbeugen. Als Sicherheitsfachleute können wir Ihnen einen bestmöglichen Schutz für Ihr Zuhause bieten. Egal, ob Sie sich in Ihrem Haus befinden oder nicht, jedes Ereignis wird direkt über Ihre Alarmanlage an unsere Zentrale gemeldet. Das bedeutet maximalen Schutz für Sie und Ihre vier Wände, rund um die Uhr, während 365 Tagen im Jahr!

Schutz bei folgenden Ereignissen:
- Einbruch
- Gas
- Wasser
- Feuer

Leistungen durch unsere Partner:
- Schlüsseldienst
- IT Sicherheitskonzepte
- Alarmanlageninstallationen
- Versicherungslösungen

Unsere Dienstleistungen:
- Alarmanlagen-Aufschaltungen
- Aufbieten von Polizei und/ oder Feuerwehr
- Intervention

Gerne beraten wir Sie vor Ort und erstellen eine kostenlose Offerte.

Kontaktieren Sie unseren Kundendienst!

BEWA Sicherheitsdienst GmbH
Hauptstrasse 12 - 4112 Bättwil
bewa@bewa.ch – **www.bewa.ch**, Tel. 061 733 95 35

24h-PIKETTZENTRALE LEIMENTAL
Bei Einbruch, Gas Wasser, Feuer
• Alarmanlagen-Aufschaltungen
• Aufbieten von Polizei, etc.
• Intervention
061 733 95 35 - www.bewa.ch
995244

www.BEWA.ch

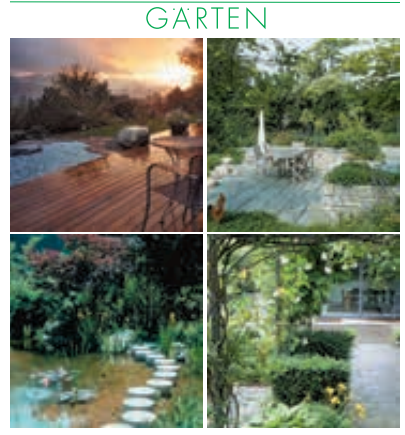
GARTEN PFLANZEN
van der Valk
GARTENGESTALTUNG & BAUMPFLEGE
Telefon 061 751 65 45 · Aesch · www.vandervalk.ch
995357

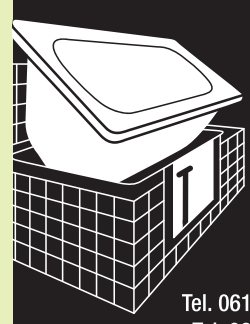
VITA VERDE AG
Gartenplanung
Gartengestaltung
Gartenpflege
4242 Laufen 061 763 09 60
www.vitaverde.ch

Der BiBo im Internet:
www.bibo.ch

Sensationelle Aktionen!
Grosse Küchenausstellung
Planung, Lieferung und Montage durch den eigenen Kundenservice.
Reparaturen aller Fabrikate.
700m² Ausstellfläche
Das Kompetenzcenter für Haushaltsapparate und Küchen!
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9 – 12 / 13 – 18.15 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr
Filiale: Breitenbach
Central 3
Tel. 061 783 72 72
Montag geschlossen
auch auf ganze Einbauküchen
V-ZUG Wäschetrockner Adora TS WPn zum ½ Preis
Miele, V-ZUG, Electrolux, Bauknecht, BOSCH, Samsung
Waschautomaten, Wärmepumpentrockner, Geschirrspüler, Einbaugeräte

Die mit de roote Auto
U. Baumann AG
Haushaltsapparate + Küchen-Paradies
Mühlemattstrasse 25/28 • 4104 Oberwil • Tel. 061 405 11 66 • www.baumannoberwil.ch
995360

ANKLIN GÄRTEN

PLANUNG • AUSFÜHRUNG • PFLEGE
4222 ZWINGEN 061 761 28 29
4148 PFEFFINGEN 061 751 32 90
www.anklingaerten.ch

BAWA AG
10 Jahre Vollgarantie
Einsatzwannen aus Acryl
Reparaturen
NEU - Badewannentür Einbau

info@bawaag.ch
www.bawaag.ch
Tel. 061 641 10 90 | Riehen
Tel. 062 822 02 51 | Aarau

Veranstaltungen

meinKraftOrt Feng-Shui-Beratung

Die Art und Weise wie und wo jemand wohnt oder arbeitet, sagen sehr viel über einen Menschen aus. Für mich sind Einrichtungen von Wohn- und Geschäftsräumen Ausdruck der Persönlichkeiten der Bewohner resp. Besitzer. Denn ein Tisch ist nicht einfach ein Tisch oder ein Stuhl ist nicht einfach ein Stuhl. Es gibt sehr viele Unterschiede wie beispielsweise Materialien oder Formen oder wie Tisch und Stühle zusammengestellt sind. Schlussendlich geht es jedoch bei Feng Shui nicht um einen Tisch oder einen Stuhl im Einzelnen und es geht auch gar nicht um eine Stilrichtung der Möblierung, sondern es geht um das grosse Ganze. Wie wirkt eine Einrichtung? Passen Haus und Bewohner zusammen? Fliesst die Energie in den Räumen? Solche Fragen sind für mich als Feng-Shui-Beraterin relevant und es ist sehr spannend sehen zu können, wie Menschen dies umsetzen. Bei jeder Beratung bekomme ich für eine kurze Zeit tiefe Einblicke in das Leben der Personen, die hinter einem Auftrag stehen. Genau dieser Aspekt meiner Arbeit bedeutet mir sehr viel. Mir geht es darum, den Menschen Gutes zu tun, in dem ich bestrebt bin, ihnen Lebens- und Arbeitsräume zu kreieren, die ihnen gut tun. Weil diese Zusammenarbeit ein enormes Vertrauen voraussetzt, möchte ich Ihnen vorab die Möglichkeit geben, mich als Person an einem Informationsabend ganz unverbindlich kennenzulernen. An diesem Abend sollen Sie ein paar wichtige Grundsätze von Feng Shui erfahren und ein paar Tipps mit auf den Weg bekommen, die Sie direkt zu Hause umsetzen können. Bei dieser Gelegenheit erfahren Sie auch, wie ich Feng Shui umsetze, wie ich damit arbeite und was es sonst noch auf sich hat mit dieser Weisheit aus dem alten China. Sie enthält so viel mehr, als nur Möbel zu rücken oder Wände farbig zu streichen!
Der nächste Vortragsabend mit dem Titel «Mehr Rückenwind und Energie mit Feng Shui», findet am Mittwoch, 1. Oktober in der Bibliothek des Klosters Dornach, Amtshausstrasse 7, 4143 Dornach statt. Beginn: 19.30 Uhr, Dauer ca. 90 Minuten, Eintritt Fr. 20.–, Anmeldung erwünscht unter www.meinkraftort.ch oder 079 887 89 64. Ich freue mich auf Sie!

Monika Neff,
Dipl. Feng-Shui-Beraterin FSS

Konzerte

Konzert
Musik Heilig Kreuz Binningen
Sonntag, 5. Oktober, 17 Uhr

«Musik, die vom Herzen kommt»

Es ist eine der schönsten Handschriften mit Musik des Spätmittelalters: das «Chansonnier Cordiforme». Der prachtvolle Band hat die Form eines Herzens und enthält italienische und französische Liebeslieder des 15. Jahrhunderts. Entstanden ist die farbig illustrierte Handschrift 1475 in Genf.

Im Konzert am **Sonntag, 5. Oktober, um 17 Uhr** in der katholischen Kirche Binningen interpretiert das «Ensemble Leones» unter der Leitung von Marc Lewon eine Auswahl dieser wunderbaren Lieder.

Die Musikerinnen und Musiker dieses Ensembles haben alle an der Schola Cantorum Basiliensis studiert, sind seit Jahren ein gut eingespieltes Team und bringen diese Liebeslieder mit ihren Stimmen und dem einzigartigen Klang mittelalterlicher Instrumente wie Fidel, Laute und Lira wieder zum Blühen.

Leserbriefe

Finger weg von der Kantonsfusion!

Liebe Bürgerinnen und Bürger

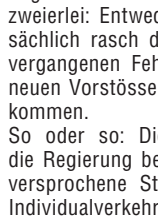
Jetzt wird es ernst. In nur wenigen Tagen stimmen wir über die Fusionsvorlage der beiden Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft ab. Als Landratskandidatin der SVP Biel-Benken lege ich Ihnen nahe, dies mit einem klaren NEIN zu beantworten. Ich stehe zu einem selbstständigen, freien Kanton Basel-Landschaft und kämpfe gegen höhere Krankenkassenprämien, höhere Steuern, einen komplexen Verwaltungsapparat und den schwindenden direkten Einfluss der einzelnen ländlichen Gemeinden. Sollte die Fusion Wirklichkeit werden, befürchte ich, dass die Gemeinden im Oberbaselbiet vernachlässigt und benachteiligt werden würden. Es wäre nicht verwunderlich, wenn einzelne Gemeinden alsbald die Nähe zu den Nachbarkantonen Solothurn und Aargau suchten, was vielleicht zu einer weiteren Verschiebung der Kantonsgrenzen führen könnte. Die Einigkeit im Basler Kanton wäre spätestens dann endgültig Geschichte. Bezeichnend ist auch, dass der Basler Regierungspräsident Guy Morin in der BZ vom 16. September 2014 bereits verlauten liess, dass der Kanton Basel-Landschaft 1,4 Millionen mehr an das Theater bezahlen müsse. Für mich ist dies ein klares Zeichen, dass die Stadt nach einer Fusionsannahme mehr Macht ausüben und uns finanziell zerquetschen könnte. Ich kandidiere für den Landrat unseres schönen Baselbiets, da mir der Kanton, meine Heimat, etwas bedeutet. Ich möchte etwas dazu beitragen, dass es uns weiterhin gut oder noch besser geht.
Auch wenn zurzeit noch viele politische Baustellen im Kanton zu bewältigen sind, bin ich davon überzeugt, dass wir das schaffen und aus unseren Fehlern lernen können!

Bettina Wild
Landratskandidatin SVP Biel-Benken

der kmu-standpunkt

Aufschlussreiche Randbemerkung

K31_996353



Manchmal sind es die Randbemerkungen einer regierungsrätlichen Antwort, die viel Aufschluss über Denken und Handeln der kantonalen Verwaltung geben. Hier ein Beispiel aus der Einleitung zu einer kürzlich erteilten Interpellationsantwort: «Im Agglomerationsprogramm (...) lag der Fokus stark auf dem öffentlichen Verkehr sowie dem Fuss- und Veloverkehr. Der motorisierte Individualverkehr sowie der Güterverkehr wurden zwar auch behandelt, jedoch nicht in der gleichen Tiefe.»
Wie bitte? Die Regierung gibt hier unumwunden zu, dass sie den für die Wirtschaft so wichtigen Auto- und Lastwagenverkehr sträflich vernachlässigt hat – und sich die Verwaltung darauf kaprizieren konnte, Velowege zu planen oder Trottoirs zu bauen.

Regierung erkennt Missstand
Was KMU-Kreise schon lange sauer aufstösst, nun ist es amtlich: Autofahrerinnen und Autofahrer sind zwar gut genug, um zu bezahlen. Wenn es aber darum geht zu profitieren, dann ziehen sie gegenüber dem öffentlichen Verkehr und der Velo-Lobby den Kürzeren. Doch nun hat die Baselbieter Regierung diesen von der Wirtschaft schon seit langem kritisierten Missstand erkannt, indem sie schreibt: «Die MIV-Strategie im Agglomerationsprogramm kann und muss in den kommenden Jahren konkretisiert werden.»
Das ist erfreulich. Erfreulich ist auch, dass die Antwort auf den Vorstoss zwei Monate nach dessen Einreichung vorliegt. Das ist ungewohnt schnell. Bedeuten kann dies zweierlei: Entweder will die Regierung tatsächlich rasch die Konsequenzen aus den vergangenen Fehlern ziehen, oder sie will neuen Vorstössen aus KMU-Kreisen zuvorkommen.
So oder so: Die KMU-Wirtschaft nimmt die Regierung beim Wort. Sie erwartet die versprochene Stärkung des motorisierten Individualverkehrs und damit eine deutliche Verbesserung der Mobilität für KMU. Weitere aufschlussreiche Randbemerkungen im Sinne der eingangs zitierten müssen jetzt endgültig der Vergangenheit angehören.

Christoph Buser
Direktor der Wirtschaftskammer Baselland

WIRTSCHAFTSKAMMER BASELLAND

Helikopter stellt Mast für Windmessung auf

Die Vorarbeiten für den beabsichtigten Windpark in Liesberg schreiten zügig voran. In Zusammenarbeit mit der Burgerkorporation und der Einwohnergemeinde Liesberg plant die EBM einen Windpark. Jetzt wurde der Gittermast für die Windmessungen aufgestellt.
Am 16. September haben in Liesberg im Gebiet «Äbi» die Montagearbeiten für den 80 Meter hohen, rot-weissen Gittermasten begonnen. Er hat die Aufgabe, mindestens ein Jahr lang die lokalen Windverhältnisse in verschiedenen Höhen zu messen. Registriert werden die Windgeschwindigkeit, die Windrichtung und die Lufttemperatur.
Zwei Tage lang kreiste ein Helikopter über dem Gebiet, der das Material vom 200 Meter entfernten Lagerplatz zur Baustelle brachte. Aus der Luft unterstützte er die Industriekletterer, welche die einzelnen Stahlelemente zusammenschraubten, assistiert vom Bodenpersonal der Helikopterfirma. Der schlanke Gittermast steht auf einem Betonfundament und wird mit diversen Spannseilen stabilisiert, die im Untergrund verankert sind. Aus Sicherheitsgründen für den Flugverkehr ist der Mast an der Spitze mit einem roten Blinklicht ausgestattet. Die Energie für die Befeuerung sowie die Messgeräte liefern Fotovoltaikzellen.
Der Standort im Wald wurde mit Spezialisten des Amtes für Wald beider Basel, dem Kreisförster und der Landeigentümerin ausgesucht. Vorgängig durchlief das Projekt das übliche Baubewilligungsverfahren, welches insbesondere auch überprüfte, dass für die Umwelt und den Forst möglichst geringe Beeinträchtigungen entstehen.
Der Mast wird in einem vom Kanton Basellandschaft im Richtplan definierten Potenzialgebiet für Windparks aufgestellt. Der Kanton hat eine Studie veröffentlicht, die aufzeigt, dass 25 Prozent des Baselbieter Strombedarfs durch Windkraft abgedeckt werden könnten. Die Messungen werden gesammelt und ausgewertet. Am Ende der Messungen wird der Mast zurückgebaut. Die Messungen bilden eine wichtige Grundlage: Aufgrund der Daten lässt sich entscheiden, ob ein Windpark in Liesberg wirtschaftlich betrieben werden kann oder nicht.

(pd/kü)

Beauty-Tipp

Haarlos in den nächsten Sommer

Auch wenn der Sommer schon wieder vorbei scheint – sofern der überhaupt vorhanden war – gibt es doch zumindest einen guten Grund, die Körperteile, welche schon etwas verblasst sind, zu bedecken. Denn die Übergangsjahreszeiten eignen sich am besten, um unerwünschte Körperhaare definitiv zu entfernen.
Der Laser ist ja seit Längerem hoch im Kurs, aber dennoch oft in Frage gestellt. Mittlerweile gibt es schon Geräteheersteller, die Lasergeräte für den Normalverbraucher für zu Hause anbieten. Was hat diese Sache auf sich? Wieso sind einerseits Behandlungen bei Fachpersonen so kostspielig, wenn man handkehrum ein eigenes Gerät zu einem im Vergleich Schnäppchenpreis erstehen kann?
Oder könnte es eventuell daran liegen, dass mittlerweile die Rasier- und Epiliergeräte auf Grund der Laserkonkurrenz keinen Umsatz mehr bringen und daher was Neues her muss?
Ich rate Ihnen bei Ihrer Entscheidung zur Vorsicht und lege Ihnen ans Herz, Ihre Gesundheit einer Fachperson in die Hände zu legen. Diese Leute haben bereits eine langjährige Erfahrung und arbeiten mit den neusten Geräten, wie zum Beispiel mit der SHR-Technologie (Super Hair Removal), einer Technik der dauerhaften Haarentfernung, welche durch schonendste und schmerzfreie Behandlung beste Resultate verspricht. Selbst blonde, feine oder sogar weisse Haare sowie dunkle Hauttypen können behandelt werden. Die neue SHR-Technik, eine Gleittechnik, stellt einen Durchbruch in der dauerhaften Haarentfernung mit Licht dar. Die Haut wird besser geschützt und die Anwendung ist viel angenehmer als bei herkömmlichen Methoden. Auch ist SHR das weltweit einzige System, das auch sonnengebräunte Haut mit einer hohen Energiedichte behandeln kann.
Im Gegensatz zu herkömmlichen IPL- und Lasergeräten, ist die Behandlung praktisch schmerzlos. An dicht behaarten Stellen spürt man höchstens ein leichtes Wärmegefühl sowie die Lichtimpulse. Aber kein Vergleich gegenüber Blitzlampen oder Lasern.
Da man bisher darauf angewiesen war, die Haare, welche sich in der Wachstumsphase (Anagen) befinden, zu erreichen, können nun auch zusätzlich mit dem SHR Haare in der Stillstandphase (Telogen) erfolgreich behandelt werden. Da der Zyklus der Wachstumsphase aber sehr individuell ist, muss man im Durchschnitt mit 4 bis 8 Behandlungen rechnen und idealerweise diese in Abständen von 6 bis 12 Wochen wiederholen lassen.
Da einige Körperteile empfindlicher als andere reagieren, kann es zu leichten Rötungen der Haut kommen. Normalerweise gehen diese aber nach wenigen Stunden wieder weg. Das Zupfen und Wachsen der Haare (auch der nachwachsenden) ist VERBOTEN … auch wenns schwierig ist! Aber dafür ist rasieren erlaubt. Am besten sicher einen Tag vor der Behandlung.

Ihre Michelle Dankner-Müller

Mehr Infos unter:
Kosmetikinstitut
MY PLACE – ART BEAUTÉ
Michelle Dankner-Müller
Gerbergasse 16, 4001 Basel
Telefon 061 261 48 78
www.myplace-artbeaute.ch
info@myplace-artbeaute.ch

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

«Mein Freund Bruno»

Heinrich Moser ist selbstständiger und unabhängiger Unternehmensberater und Inhaber der Firma «Dr. Heinrich Moser Consulting HMC». Sein Buch «Lebensleiter» ist im Friedrich Reinhardt Verlag erschienen. Diese Kolumne erscheint jeweils am letzten Donnerstag im Monat.

«Umbruch und Wandel – bewusste Integration statt sture Konfrontation?»

«Bruno, ist es nicht erstaunlich, wie Befürworter und Gegner im Hinblick auf die anstehende Fusionsabstimmung ihre Argumente einseitig zur Schau tragen? Ein sachlicher Austausch scheint hier nicht möglich zu sein.»

«Stimmt. Emotionen schwappen über und gehen gar so weit, dass man gegenseitig die Abstimmungsplakate zerstört. Ein konstruktiver Dialog rückt plötzlich in weite Ferne.»

«Jedenfalls verunsichern politische Umbrüche, da man nie so genau abschätzen kann, welche Konsequenzen durch neue Entwicklungen tatsächlich eintreten werden. Es ist für den Aussenstehenden schwierig, sich ein objektives Bild von der Situation zu machen.»

«Ob bei einer Fusionsdebatte oder zum Beispiel bei der Ukrainekrise, die die ganze Weltordnung zu bedrohen scheint, prägen sture Haltungen und Katastrophenszenarien emotionaler Protagonisten die aktuelle Diskussion.»

«Bruno, wir erleben in der heutigen Zeit einschneidende Umbrüche auf allen Ebenen. In Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. Vieles veraltet so schnell und verkürzt die Gegenwart.»

«Unsere Welt ist in Bewegung. Der Wunsch nach Freiheit wie z. B. in Schottland oder Spanien zeugen von gesellschaftlichem Unmut. Die Arbeitswelt verändert sich und bringt neue Lebensformen. Oder denk nur an die vernetzte Welt der Social Media, die unseren Kommunikationsstil revolutioniert haben.»

«Oder, Bruno, haben wir einfach Angst davor, dass bald nichts mehr so sein wird, wie es einmal war?»

Wir leben in einer Zeit des Umbruchs. Das politische System z. B. mit den Konservativen auf der einen Seite und den Sozialdenkenden oder Umweltfreundlichen auf der anderen hat sich längst überholt. Die Zeiten ändern sich. Und nicht nur wir ändern uns mit ihnen, sondern auch unsere politische Ausrichtung verändert sich. Das lange dominierende Schwarz-weiss-Denken des «Entweder-oder» wendet sich hin zu einer ausgewogeneren Haltung des «Sowohl-als-auch». Scheinbare Widersprüche lösen sich auf. Dies macht traditionellen Sichtweisen arg zu schaffen und gibt neuen Denkstilen den nötigen Nährboden.

Soziale Einstellungen waren schon immer einem kulturellen Wandel unterworfen. Einerseits verändert sich der gesellschaftliche Werterahmen im Laufe der Zeit. Andererseits verändern sich die von den Individuen gelebten Werte ihrerseits und verschieben die kulturellen Normen einer Gesellschaft. Einmal dominiert der Freiheitsgedanke den Sinn für das Gemeinwohl, ein anderes Mal schlägt das Pendel in die andere Richtung.

Diese Diskussion führt uns zur Frage nach der persönlichen Identität. Es gelingt uns nicht immer, über längere Zeit «stimmig» unterwegs zu sein. Dazu fehlt eine Bedienungsanleitung fürs Leben, das meist anders verläuft als bei früheren Generationen. Es kommt immer wieder zu Umbrüchen mit zahlreichen, zum Teil spannenden Lebensoptionen. Dabei wird eines klar: Mehr Vielfalt bedeutet in jedem Fall auch mehr Freiheit – aber zweifellos auch mehr Unsicherheit. So ist es nicht immer einfach, sich mit einer neuen Situation anzufreunden. Dies braucht seine Zeit.

11. Auto Basel

Heute Donnerstag öffnet Auto Basel in der Messe Basel zum 11. Male ihre Tore. Während der kommenden vier Tage (also bis zum Sonntag) wird die Stadt am Rheinknie damit zur Autohauptstadt der Schweiz. Foto: zVg

Rüegg Feuertage 2014: Feuerträume werden wahr!

Das Rüegg Studio Basel lädt vom 26. bis 27. September zu den Rüegg Feuertagen 2014 ein.

Von natürlicher Wärme geht ein Zauber aus, dem wir uns nicht entziehen können. Während der Rüegg Feuertagen geniessen die Besucher behagliche Wärme in stilvollem Ambiente. Sie sind eingeladen, sich von der Faszination Feuer inspirieren zu lassen und danach Ihren individuellen Feuertraum zu Hause zu verwirklichen.

Der Weg zu Ihrem Traumkamin beginnt genau hier

Hier bekommen Sie Innovation, Kreativität und Qualität – Flammenzauber aus dem Hause Rüegg – europaweit bekannt für innovative, formschöne Cheminées modernster zeitloser Bauweise. Neben der Behaglichkeit, dem Ambiente und der Faszination einer konventionellen Feuerstelle entsteht mit den Rüegg Cheminées eine ebenso effiziente Heizquelle von hohem Wirkungsgrad. Perfektes Design, harmonisch abgestimmt auf die heutigen Wohn- und Einrichtungstrends. Neben Stahl und Naturstein kommt auch Keramik in spannenden Kompositionen zum Einsatz. Grosse Glasscheiben eröffnen den Blick auf eine atemberaubende Flammenwelt, die feurige Fantasiebilder entstehen lässt. Doch damit nicht genug: Ein attraktives Gewinnspiel erwartet die Gäste. ***Hauptpreis ist ein wunderschöner Raumheizer SWOOD 1, der zweite Preis ein Geniesser-Wochenende im Schweizer Zermatt.*** *Das Rüegg Studio Basel freut sich auf Ihren Besuch!*

Rüegg Cheminée AG
Schwäntenmos 4, CH-8126 Zumikon
Telefon +41 (0)44 919 82 82
info@ruegg-cheminee.com
www.ruegg-cheminee.com

KINOPROGRAMM

Do, 25. September bis Mi, 1. Oktober 2014 Änderungen vorbehalten | © Cinergy AG

BASEL

capitol 1 Steinenvorstadt 36 0900 556 789 (1.50/Anruf+1.50/Min, Festnetztarif)
14:00, 17:00, 20:00 / Edf 10/8J.
The Giver
Alles scheint gut in dieser Zukunftsversion – aber nur auf den ersten Blick. Basiert auf dem Roman von Lois Lowry.

capitol 2 Steinenvorstadt 36 0900 556 789 (1.50/Anruf+1.50/Min, Festnetztarif)
14:00 / D 4J.
Die Biene Maja – Der Kinofilm
17:00 / Ed 14/12J.
Sex Tape
20:00 / Edf 16/14J.
Lucy

kult.kino atelier Theaterstrasse 7 061 272 87 81
12:15 (ausser So), 11:00 (nur So) / Edf 8/6J.
Yalom's Cure
14:00 (nur Do-Sa), 18:30, 14:15 (nur So-Mi) / Edf 12/10J.
Hector and the Search for Happiness

kult.kino atelier Theaterstrasse 7 061 272 87 81
14:30, 16:30, 18:40 (ausser Fr), 20:45 (ausser Fr), 21:15 (nur Fr) / Fd 6J.
Monsieur Claude und seine Töchter
12:10 (nur Sa, Di+Mi), 10:30 (nur So) / Odf 12/10J.
Everyday Rebellion

kult.kino atelier Theaterstrasse 7 061 272 87 81
16:15 (nur Do-Sa), 21:00 (nur Do-Sa), 14:30 (nur So-Mi), 18:15 (nur So-Mi), 20:30 (nur So-Mi) / Edf 16/14J.
Calvary
11:00 (nur So) Oper von Wagner / D
Das Rheingold

kult.kino atelier Theaterstrasse 7 061 272 87 81
22:00 (nur Do-Sa), 16:45 (nur So-Mi), 21:00 (nur So-Mi) / Odf 16/14J.
Of Horses and Men
18:30 (nur Fr) / Odf
ThuleTuvalu

kult.kino atelier Theaterstrasse 7 061 272 87 81
12:30 (nur So-Mi) / Edf 16/14J.
Finding Vivian Maier
Doku über die exzentrische Fotografin.
16:45 (nur So-Mi) / Fd 16/14J.
La chambre bleue

kult.kino camera Rebgasse 1 061 272 87 81
14:15, 18:15, 20:30 / Oe 14/12J.
Der Kreis
14:30 / Od 10/8J.
Class Enemy
16:30 / Ode 10/8J.
Mittsommernachtstango

kult.kino camera Rebgasse 1 061 272 87 81
16:45 / Fd 10/8J.
Diplomatie
18:45, 12:15 (nur So) / Odf 16/14J.
My Name is Salt
20:45, 12:30 (nur So) / D 12/10J.
Der Koch

kult.kino club Marktplatz 34 061 272 87 81
16:15, 20:30 / D 14/12J.
Wir sind die Neuen
Komödie mit Heiner Lauterbach.
18:15, 14:00 (nur Sa+So) / Idf 16/14J.
Il capitale umano

Neues Kino Im Hinterhof, Klybeckstrasse 247
21:00 (nur Do+Fr) / Ed
Bartleby
20:00 (nur So) / Oe
Manhattan Short Film Festival

Pathé Küchlin 1 Ciné Deluxe Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
13:00 (nur Do+Fr, Mo+Di), 17:30 (nur Do+Fr, Di), 10:30 (nur Sa), 15:15 (nur Sa-Mo, Mi), 20:00 (nur Sa-Mo, Mi), 22:30 (nur Sa) / D 12/10J.
15:15 (nur Do+Fr, Di), 20:00 (nur Do, Di), 22:30 (nur Fr), 10:30 (nur So), 17:30 (nur So+Mo, Mi) / Edf
This Is Where I Leave You

Pathé Küchlin 1 Ciné Deluxe Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
20:00 (nur Fr) / D 6/4J.
Monsieur Claude und seine Töchter
13:00 (nur Sa+So, Mi) / D 3D
Der 7bte Zwerg
17:30 (nur Sa) / Edf 8/6J.
Walking on Sunshine

Pathé Küchlin 2 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
12:30, 14:30, 16:30 (nur Do+Fr, Mo+Di), 18:45 (nur Do, Sa, Mo-Mi), 20:50, 22:50 (nur Fr+Sa), 10:45 (nur Sa+So) / D 16/14J.
Lucy
Lucy wird gezwungen Drogen in ihrem Körper zu schmuggeln und entwickelt dabei Superkräfte.

Pathé Küchlin 2 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
18:45 (nur Fr, So) / Od 14/12J.
20 Regeln für Sylvie
16:30 (nur Sa+So, Mi) / Od 10/8J.
Gemma Bovery
Komödie mit Fabrice Luchini und Gemma Arterton.

Pathé Küchlin 3 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
12:30 (nur Do+Fr, Mo+Di), 14:40, 16:45 (nur Do+Fr, Mo+Di), 18:50 (nur Fr, Di), 23:10 (nur Fr), 21:00 (nur Sa-Mo, Mi) / D 16/14J.
21:00 (nur Do+Fr, Di), 18:50 (nur Sa-Mo, Mi), 23:10 (nur Sa) / Ed
Sex Tape

Pathé Küchlin 3 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
18:50 (nur Do) / Od 14/12J.
20 Regeln für Sylvie
10:40 (nur Sa+So), 12:30 (nur Sa+So, Mi) / D 6/4J.
Die Biene Maja – Der Kinofilm
16:45 (nur Sa+So, Mi) / D 16/14J.
Katakomben

Pathé Küchlin 4 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
13:20, 18:10 (ausser Sa), 15:45 (nur Sa) / D 12/10J.
Wenn ich bleibe
15:45 (ausser Sa), 18:10 (nur Sa) / Od 14/12J.
20 Regeln für Sylvie
20:30 (ausser Mi) / D 16/14J.
Katakomben

Pathé Küchlin 4 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
22:45 (nur Fr+Sa) / D 14/12J.
The Expendables 3
10:30 (nur Sa+So) / Od 12/10J.
The Wind Rises
20:30 (nur Mi) / D 8/6J.
Walking on Sunshine

Pathé Küchlin 5 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
13:00, 17:30 / Od 6/4J.
Monsieur Claude und seine Töchter
Komödienkino aus Frankreich. Eine Odyssee durch vier Hochzeiten zwischen Kulturschock und Völkerfreundschaft.

Pathé Küchlin 5 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
15:10 (nur Do+Fr, Di), 22:10 (nur Fr), 19:45 (nur Sa-Mo, Mi) / D 16/14J. 3D
19:45 (nur Do+Fr, Di), 15:10 (nur Sa-Mo, Mi), 22:10 (nur Sa) / Edf 3D
Sin City: A Dame to Kill For
Zweiter Ritt durch Frank Millers Sündenstadt.

Pathé Küchlin 5 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
10:45 (nur Sa+So) / D 3D
Der 7bte Zwerg
Nach den ersten beiden Realfilmen kommt nun der animierte dritte Teil der Märchenadaption mit Otto Waalkes.

Pathé Küchlin 6 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
12:30 (nur Do+Fr, Di), 17:30 (nur Do, Di), 17:00 (nur Fr), 21:20 (nur Fr), 10:20 (nur Sa), 20:00 (nur So+Mo) / Edf 8/6J.
14:40 (nur Do+Fr, Mo+Di), 20:00 (nur Do, Di), 19:10 (nur Fr), 12:30 (nur Sa-Mo, Mi), 17:00 (nur Sa), 21:20 (nur Sa), 10:20 (nur So), 17:30 (nur So+Mo, Mi) / D
Walking on Sunshine

Pathé Küchlin 6 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
23:30 (nur Fr+Sa) / D 12/10J. 3D
Guardians of the Galaxy
Das Schicksal der Galaxie steht auf dem Spiel.
14:40 (nur Sa+So, Mi) / D 6/4J. 3D
Die Biene Maja – Der Kinofilm

Pathé Küchlin 6 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
19:10 (nur Sa) / Edf 12/10J.
This Is Where I Leave You
20:30 (nur Mi) / Edf 16/14J.
Gone Girl
Warum verschwand Amy Dunne? I

Pathé Küchlin 7 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
13:15 (nur Do, Di), 18:00 (nur Do, Di), 12:40 (nur Fr), 17:10 (nur Fr), 21:30 (nur Fr), 15:00 (nur Sa), 19:20 (nur Sa), 23:40 (nur Sa), 15:30 (nur So+Mo, Mi), 20:15 (nur So+Mo, Mi) / D 10/8J.
The Giver
Alles scheint gut in dieser Zukunftsversion.

Pathé Küchlin 7 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
15:30 (nur Do, Di), 20:15 (nur Do, Di), 15:00 (nur Fr), 19:20 (nur Fr), 23:40 (nur Fr), 12:40 (nur Sa), 17:10 (nur Sa), 21:30 (nur Sa), 13:15 (nur So+Mo, Mi), 18:00 (nur So+Mo, Mi) / Edf 10/8J.
The Giver
Alles scheint gut in dieser Zukunftsversion.

Pathé Küchlin 7 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
10:20 (nur Sa+So) / D 8/6J. 3D
Drachenzähmen leicht gemacht 2
Drachenrennen als neue Lieblingssportart in Teil 2 der epischen Trilogie von Dean DeBlois.

Pathé Küchlin 8 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
13:30 (nur Do, So-Mi), 15:45 (nur Do, So-Mi), 18:00 (nur Do, So-Mi), 20:10 (nur Do, So-Mi), 12:30 (nur Fr+Sa), 14:45 (nur Fr+Sa), 17:00 (nur Fr+Sa), 19:10 (nur Fr+Sa), 21:20 (nur Sa) / D 6/4J.
Monsieur Claude und seine Töchter

Pathé Küchlin 8 Steinenvorstadt 55 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
21:20 (nur Fr) / Edf 12/10J.
This Is Where I Leave You
23:30 (nur Fr+Sa) / D 12J. 3D
Hercules
10:30 (nur Sa+So) / D 6/4J. 3D
Die Biene Maja – Der Kinofilm

Pathé Plaza Steinentorstrasse 8 0900 00 40 40 (1.50/Anruf+1.50/Min, Festnetztarif)
13:00, 15:00, 17:00 / D 3D
Der 7bte Zwerg
19:00, 21:10 / D 12J. 3D
Hercules
Neuverfilmung der Hercules-Saga.

HIER LÄUFT DER FILM!
Schalten Sie Ihre Werbung auf unserer attraktiven und viel beachteten Kinoseite.
Interessiert?
061 706 20 20
bibo@wochenblatt.ch

rex Steinenvorstadt 16 0900 556 789 (1.50/Anruf+1.50/Min, Festnetztarif)
15:00, 18:00, 21:00 / Edf 12/10J.
This Is Where I Leave You
14:30, 20:30 / Edf 12/10J. 3D
Guardians of the Galaxy
17:30 / Edf 16/14J. 3D
Sin City: A Dame to Kill For

Stadtkino Basel Klostergasse 5 061 272 66 88
18:30 (nur Do) / Ed
Jezebel
21:00 (nur Do) / Ed
Mrs. Miniver
18:00 (nur Fr) / Od
The Big Country

Stadtkino Basel Klostergasse 5 061 272 66 88
21:00 (nur Fr) / Oe
Moebius Redux: A Life in Pictures
15:15 (nur Sa), 20:00 (nur So) / Oe
The Children's Hour
17:30 (nur Sa) / Edf
How to Steal a Million

BiBo
Amtlicher Anzeiger für das Birsigtal
Ihr Partner, in der Region, für die Region!
061 706 20 20

Stadtkino Basel Klostergasse 5 061 272 66 88
20:00 (nur Sa) / Oe
Wuthering Heights
22:15 (nur Sa) / Ed 16J.
Alien
15:15 (nur So), 18:30 (nur Mo) / De
Das grosse Museum

Stadtkino Basel Klostergasse 5 061 272 66 88
13:30 (nur So) Ein Abend für Peter Liechti / D
Das Summen der Insekten
17:30 (nur So) / Ed
Montana Sacra
21:00 (nur Mo) / Spd
La danza de la realidad

Stadtkino Basel Klostergasse 5 061 272 66 88
20:00 (nur Di) / O
Kunsthalle Basel: Ein Filmabend
18:30 (nur Mi) / Edf
The Ice Storm
21:00 (nur Mi) / Fd
Les bonnes femmes

studio central Gerbergasse 16 0900 556 789 (1.50/Anruf+1.50/Min. Festnetztarif)
15:00, 20:15 / D 12/10J.
Der Koch
Verfilmung des Martin Suter-Bestellers.
17:30 / Edf 6/4J.
The Hundred-Foot Journey

DEUTSCHLAND

Weil am Rhein Kinopalast Hauptstrasse 435 07621/986991
15:00 / D
13:30 (nur Sa+So) / D 3D
Die Biene Maja – Der Kinofilm
17:45, 20:15, 22:45 (nur Fr+Sa) / D 12J. 3D
Guardians of the Galaxy

Weil am Rhein Kinopalast Hauptstrasse 435 07621/986991
15:00 / D
17:00, 13:00 (nur Sa+So) / D 3D
Der 7bte Zwerg
15:30, 17:45, 20:00, 22:30 (nur Fr+Sa) / D 12J.
Who Am I – Kein System ist sicher

Weil am Rhein Kinopalast Hauptstrasse 435 07621/986991
19:00 / D 12J. 3D
20:30 (ausser Mo) / D
Hercules
21:00, 23:15 (nur Fr+Sa) / D 16J. 3D
Sin City: A Dame to Kill For

Weil am Rhein Kinopalast Hauptstrasse 435 07621/986991
22:45 (nur Fr+Sa) / D 16J.
Katakomben
15:30 / D 6/4J. 3D
13:00 (nur Sa+So) / D
Planes 2: Immer im Einsatz

Weil am Rhein Kinopalast Hauptstrasse 435 07621/986991
13:15 (nur Sa+So) / D 6J.
Drachenzähmen leicht gemacht 2
Drachenrennen als neue Lieblingssportart.
21:00 (nur Mo) / D 18J.
Horror Sneak

Lörrach Cineplex Am alten Markt 1-2 07621/ 93130
14:00 / D 12/10J.
16:15 / D 12/10J. 3D
Guardians of the Galaxy
16:30 (ausser Mi) / D 4J.
14:00, 11:45 (nur So) / D 4J. 3D
Die Biene Maja – Der Kinofilm

Lörrach Cineplex Am alten Markt 1-2 07621/ 93130
18:30 (nur Do-Sa, Mo+Di) / D 12/10J.
Wenn ich bleibe
20:45 (ausser Mi), 23:00 (nur Do+Fr) / D 16J.
Katakomben
23:00 (nur Sa) / D 16J.
Erlöse uns von dem Bösen

Lörrach Cineplex Am alten Markt 1-2 07621/ 93130
11:45 (nur So) / D 6/4J.
Planes 2: Immer im Einsatz
18:30 (nur So), 22:30 (nur Do, Sa) / D 16J.
Schossgebete
17:30 (nur Mi), 20:00 (nur Mi) / D 14/10J.
Jersey Boys

Lörrach Cineplex Am alten Markt 1-2 07621/ 93130
14:00, 11:30 (nur So) / D 12J.
Doktorspiele
16:00, 18:00, 20:15 (ausser Mo), 20:30 (nur Mo) / D 12/10J.
Sieben verdammt lange Tage
22:30 (nur Fr) / O
Sneakpreview

Lörrach Cineplex Am alten Markt 1-2 07621/ 93130
16:00, 18:15, 20:30, 22:45 (nur Do-Sa) / D 12J.
Who Am I – Kein System ist sicher
14:00, 18:45, 11:30 (nur So) / D 12J. 3D
Hercules
20:45, 23:00 (nur Do-Sa) / D 18J. 3D
Sin City: A Dame to Kill For

Lörrach Cineplex 5 Am alten Markt 1-2 07621/ 93130
14:00, 11:30 (nur So) / D 6J.
Drachenzähmen leicht gemacht 2
Drachenrennen als neue Lieblingssportart.
16:00, 18:00, 20:15, 22:30 (nur Do-Sa) / D 12J.
Sex Tape

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag • www.reinhardt.ch
reinhardtverlag

Jungbürgerfeier Jahrgang 1996

Letzte Chance für alle mit Jahrgang 1996! Bis am **1. Oktober** könnt ihr euch noch für die diesjährige Jungbürgerfeier vom **24. Oktober** anmelden. Auf dem Programm steht eine grosse Party mit Genuss für Ohr und Gaumen. Zögert nicht und schickt eure Anmeldung direkt an eure Wohngemeinde:

Binningen:
erna.truttmann@binningen.bl.ch

Bottmingen:
michele.givel@bottmingen.bl.ch

Ettingen: patrick.rueegg@ettingen.ch
Oberwil: hugo.haller@oberwil.bl.ch
Therwil: dominic.kim@therwil.bl.ch

OK Jungbürgerfeier 2014

Schulen

Musikschule Leimental

Bitte reservieren Sie sich den Samstag, 27. September, für den VMBL-Ensemble-Wettbewerb:

Raus aus dem stillen Kämmerlein

Der Verband der Musikschulen Baselland hat alle Musikschulschülerinnen und -schülern aus den 15 Musikschulen Baselland, den angrenzenden Kantonen und dem Dreiländereck aufgerufen beim VMBL-Ensemble-Wettbewerb 2014 teilzunehmen. Rund 160 Schüler/-innen folgten zusammen mit Ihren Lehrpersonen diesem Aufruf.
Der Wettbewerb, der seit vielen Jahren durchgeführt wird, erfährt in diesem Jahr mehrere Premieren: neben den klassischen Ensemblebesetzungen (Duo bis Orchester) wurden erstmals die Kategorien Vokalensemble/Chor und Band neu eingeführt. Die Besetzung der unterschiedlichen Formationen ist frei wählbar, genauso wie der Musikstil. Spannend und neu ist die Einteilung der teilnehmenden Formationen in die Niveaustufen Anfänger, Mittelstufe oder Fortgeschrittene.

Die Zuhörerinnen und Zuhörer dürfen auf ein erlesenes Wettbewerbsprogramm, am Samstag, 27. September, in Arlesheim in der Aula Gerenmatte (12.30–16.30 Uhr) und im Gemeindesaal (11.00–16.15 Uhr), gespannt sein.

STALDER FRINGELI
ATELIER FÜR KLAVIERBAU
«Wir vermieten Klaviere»
Reinach /Grellingen Tel. 061 711 11 01
K462298/003-739348

Das Preisträgerkonzert

findet am **Samstag, 27. September, um 17 Uhr** in der Aula Gerenmatte (Arlesheim) statt.

Mit Feuereifer proben die Ensembles unter der Leitung von Odile Guéneux (Chen Rebecca, Violine, und Chen Robin, Klavier) und Carina Walter/Odile Guéneux (Hadorn Alice, Violine, und Meier Meret Maria, Harfe) von der Musikschule Leimental für den Wettbewerb in Arlesheim. Ebenso steckt das Waldhornensemble (Aegen Luzia, Hauck Alexander und Hohn Erik) unter der Leitung von Simon Mattmüller (Musikschule Binnigen-Bottmingen und Musikschule Leimental) in den Vorbereitungen. In der Kategorie Chor zeigt der Kinder- und Jugendchor unter der Leitung von Annemarie Gutbub (u. a. an der Musikschule Leimental) sein Können.
Bevor es dann ernst wird, werden mit Freude, Spass und Konzentration alle anspruchsvollen Stellen und das Zusammenspiel geprobt. Das Zusammenspiel und der Ensembleklang auf hohem Niveau stehen im Vordergrund beim VMBL-Wettbewerb.

Vereine

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause
Tel. 061 401 14 37

Telefonsprechzeit:
Montag bis Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr
14.30 bis 17.30 Uhr
Bei Abwesenheit nimmt der Telefonbeantworter Ihre Mitteilung entgegen.
An- bzw. Abmeldungen für den Mahlzeitendienst müssen bis spätestens 9.00 Uhr durchgegeben werden.

Ambulante Sprechstunde im Zentrum:
Dienstag 15.00 bis 16.00 Uhr
für Blutdruck-, Puls- oder Blutzuckermessen sowie Beratungen über Spitexleistungen und Hilfsmittel.

Spitex Oberwil *plus,*
Mühlegasse 1, 4104 Oberwil

Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken

Wir suchen per sofort eine liebevolle Tagesfamilie für zwei Jungen (JG 09/11). Die Betreuungszeiten sind Mi, Do und Fr jeweils von 13 bis 17.30 Uhr. Als Tagesmutter/-vater arbeiten Sie zu Hause und Ihre eigenen Kinder sind mit dabei. Sie werden von uns angestellt und erhalten einen Lohn.

Wir erwarten:
- Grundsätzliches Interesse und Freude an Kindern sowie an der Erziehungsarbeit
- Zeit und Platz sowie Toleranz und Gesprächsbereitschaft mit Kindern und Erwachsenen
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Tageseltern-Ausbildung sowie jährliche Weiterbildungen

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte rufen Sie uns unverbindlich an oder schreiben Sie eine E-Mail. Wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.
Tel. 061 401 00 70, E-Mail info@tagesfamilien-oberwil.ch
Öffnungszeiten: Am Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr sind wir persönlich im Büro für Sie da.

Veranstaltungen

DREILINDEN
leben und wohnen im Alter

Tanznachmittag mit Danny

Am **Donnerstag, 25. September,** ab 14.30 Uhr im Foyer von DREILINDEN Langegasse 61, in Oberwil, spielt der beliebte Alleinunterhalter «Danny» für uns bekannte Schlager und Evergreens. Kommen Sie vorbei und schwingen Sie das Tanzbein.

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie unter www.drei-linden.ch.

Notfalldienstliste hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Burg)

Folgende Hausärzte sind an den unten aufgeführten Tagen für Notfälle jederzeit für Sie da, jeweils von 8 bis 8 Uhr des Folgetages:

Donnerstag,	25. Sept.	Dr. med. E. Jäggi	Biel-Benken	Tel. 061 726 80 00
Samstag,	27. Sept.	Dr. med. W. Nef	Ettingen	Tel. 061 721 66 69
Sonntag,	28. Sept.	Dr. med. T. Estlinbaum	Ettingen	Tel. 061 726 10 10
Donnerstag,	2. Okt.	Dr. med. S. Brendebach	Therwil	Tel. 061 721 71 35

An allen anderen Tagen rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an, er wird sich um Sie kümmern oder seinen Vertreter angeben. Sollten Sie den Notfallarzt nicht erreichen, bitte Notfallzentrale anrufen: **Tel. 061 261 15 15.**

Mit freundlichen Grüssen, Ihre Hausärztinnen und Hausärzte des hinteren Leimentals

Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion
Kanton Basel-Landschaft

Kantonstierarzt

Ausbruch der Sauerbrut auf Bienenständen

in Allschwil und Binningen, Bottmingen und Oberwil, Erweiterung des Sperrgebietes um Teile der Gemeinde Therwil

Es werden nach wie vor neue Fälle von Sauerbrut festgestellt. Die letzen Fälle wurden im südlichen Teil der Gemeinde Oberwil festgestellt. Die Seuchenherde werden gemäss den Vorgaben der Tierseuchengesetzgebung saniert. Damit sich die Bienenseuche nicht weiter ausbreiten kann, sind die mit Verfügungen Veterinärwesen Nr. 154-2014, Nr. 164-2014 und Nr. 171-2014 angeordneten Sperrgebiete auszuweiten. Innerhalb des Sperrgebietes haben sich die Imkerinnen und Imker an die nachfolgend aufgeführten Bestimmungen zu halten.
Gestützt auf die Artikel 273 bis 274 der eidgenössischen Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995 (SR 916.401) und § 6 der kantonalen Verordnung vom 2. Dezember 1997 (SGS 980.11) ordnet der Kantonstierarzt an:

1. **Ab sofort gelten als Sauerbrutsperrgebiet:**
   Allschwil: ganze Gemeinde
   Binningen: ganze Gemeinde
   Bottmingen: ganze Gemeinde
   Oberwil: ganze GemeindE
   Therwil: ganzes Gemeindegebiet nördlich der Achse Reinacherstrasse-Bahnhofstrasse-Schliefweg-Schliefhofweg
2. Jedes Anbieten, Verstellen, Ein- und Ausführen von Bienen und Waben ist verboten.
3. Gerätschaften dürfen nur nach Reinigung und Desinfektion in einen anderen Bienenstand verbracht werden.
4. Der Bieneninspektor kann im Einvernehmen mit dem Kantonstierarzt Transporte von Bienen innerhalb des Sperrgebietes und die Einfuhr von Bienen unter sichernden Massnahmen bewilligen.
5. Der Bieneninspektor ordnet die Verwertung von alten Waben, Wachs und Honig an.
6. Er kontrolliert sämtliche Völker des Sperrgebietes innert 30 Tagen auf Sauerbrut der Bienen.
7. Der Kantonstierarzt hebt die Sperrmassnahmen 60 Tage nach der Vernichtung aller befallenen Bienenvölker und Waben des verseuchten Standes auf, sofern die Bienenkästen und Geräte gereinigt und desinfiziert worden sind und die Kontrollen im Sperrgebiet keinen neuen Verdacht erbracht haben.
8. Die Bienenstände im Sperrgebiet müssen im folgenden Frühjahr nach den Anweisungen des Bieneninspektors nachkontrolliert werden.
9. Wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen diese Verfügung handelt, wird gemäss Art. 292 des schweizerischen Strafgesetzbuches mit Haft oder Busse bestraft.

Art. 292 StGB heisst: Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen
«Wer der von einer zuständigen Behörde oder einem zuständigen Beamten unter Hinweis auf die Strafdrohung dieses Artikels an ihn erlassenen Verfügung nicht Folge leistet, wird mit Haft oder mit Busse bestraft.»

VOLKSWIRTSCHAFTS- UND GESUNDHEITSDIREKTION
Dr. Ignaz Bloch, Kantonstierarzt

Rechtsmittelbelehrung
Gegen diese Verfügung kann innert 10 Tagen seit der Eröffnung schriftlich und begründet beim Regierungsrat, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal, Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss ein klar umschriebenes Begehren und die Unterschrift der beschwerdeführenden oder der sie vertretenden Personen enthalten. Die angefochtene Verfügung ist der Beschwerde in Kopie beizulegen (§§ 15 und 27 ff. Verwaltungsverfahrensgesetz, SGS 175). Das Beschwerdeverfahren ist kostenpflichtig. Es werden Entscheidgebühren zwischen 300 und 600 Franken erhoben. Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Beschwerden können Entscheidgebühren bis 5000 Franken erhoben werden (§ 20a Absatz 1 Verwaltungsverfahrensgesetz; § 6 Verordnung zum Verwaltungsverfahrensgesetz, SGS 175.11).
Einer allfälligen Beschwerde wird im Hinblick auf das Bekämpfungsziel die aufschiebende Wirkung entzogen.

Konzerte

Vereinigung der Oberwiler Musikfreunde

Generalprogramm der Konzertsaison 2014/15

Die Konzerte finden an *verschiedenen Orten und zu verschiedenen Zeiten* statt. Bitte in die Agenda entsprechend eintragen www.oberwilermusikfreunde.ch

Das erste Konzert mit dem **Neuen Orchester Basel** (NOB) bewegt sich in der traditionellen Klangwelt der breiteren Klassik. Neben Haydn und Schubert konnten wir für das Mendelssohn-Violinkonzert die Konzertmeisterin der Deutschen Oper Berlin, Indira Koch, einen unserer ständigen Gäste, gewinnen. Das **Triokonzert** mit Flöte, Harfe und Klavier um die Weihnachtszeit bringt uns dann in die für diese Jahreszeit richtige Stimmung. Im März stossen dann **Les Papillons** mit ihrem neuen Programm «Patchwork Classics» zu uns. Wie immer eine Ohrwurmjagd auf Tasten, Saiten und Bogen, eine schwindelerregende Loopingfahrt durch die Musikgeschichte, die von Giovanni Reber, Violine und Michael Giertz, Klavier, dargeboten wird. Zum Abschluss der Saison spielt dann das Hausorchester der VOM, die berühmten **Metamorphosen, Streichorchester, Berlin**.

Konzerte:

Samstag, 22. November,
kath. Kirche, Oberwil, 20 Uhr
Neues Orchester Basel,
Sinfonieorchester – Leitung: Christian Knüsel; Solistin, Indira Koch, Violine
Werke: Burgmüller, Mendelssohn (Violinkonzert), Haydn, Schubert

Samstag, 20. Dezember,
ref. Kirche, Oberwil, 17.15 Uhr
Trio-Konzert, Weihnachtskonzert
Johanna Dömötör, Flöte; Yvonne Deusch, Harfe; Benjamin Engeli, Piano
Werke: u.a. Bach Debussy, Fauré, Poulenc

Sonntag, 22. März 2015, ref. Kirche, Oberwil, 17.15 Uhr
Les Papillons; Giovanni Reber, Violine, und Michael Giertz, Piano
Patchwork Classics; schwindelerregende Loopingfahrt durch Klassik, Rock und Popgeschichte

Sonntag, 19. April 2015,
kath. Kirche, Ettingen, 17.15 Uhr
Metamorphosen Berlin, Streichorchester
Werke: Atterberg, Haydn, Händel, Suk

Änderungen vorbehalten.

Vorverkauf:
Ermacora AG, Hauptstr. 21, 4104 Oberwil
Sport Stöckin, Hauptstr. 46, 4107 Ettingen

Bitte bezahlen Sie Ihr Abo oder Ihren Gönnerbeitrag bis Ende September 2014.

Reklameteil

Wir wollen keine höheren Steuern!

Fusions-Gegenvorschlag
NEIN

Kursangebote

Diverse Kurse:

Bilderbücher «Fenster zur Welt»

Bilderbücher dienen nicht nur der Unterhaltung von Kindern und fördern bei kleinen Kindern die Lesefähigkeit, sondern sie unterstützen dabei auch, die Welt besser zu verstehen.

Die KursteilnehmerInnen
- lernen die Bedeutung von Bilderbüchern, Geschichten und Versen für die Entwicklung kleiner Kinder kennen
- lernen verschiedene Erzählmethoden kennen
- erkennen, wie sie ihre Herkunftssprache beim Erzählen von Büchern einbinden können

Die Kleinkinderbetreuung steht im offenen Treffpunkt zur Verfügung.

Leitung: Rea Buner, Fachperson Sprach- und Integrationsförderung für Kinder und Erwachsene
Ort: Binningen, Familienzentrum Kettiger, Curt Goetz-Strasse 21
Datum: 1 Freitagmorgen, 31. Oktober
Zeit: 9–11 Uhr
Kosten: Fr. 30.– pP/Mitglieder
Fr. 40.– pP/Nichtmitglieder
Auskunft: Susanne Demierre, Tel. 061 599 54 48, E-Mail: demierre@ebil.ch
Anmeldung bis 17. Oktober 2014

Unser Wald
für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Mit der Forst-Betriebs-Gemeinschaft (FBG) am Blauen entdeckt ihr an diesem Morgen den Wald mit all seinen Geheimnissen. Ihr lernt, welche Pflanzen und Tiere im Wald leben, wieso es ihn braucht, was eine Baumschule ist und noch vieles mehr. Danach werdet ihr sicherlich den Wald mit anderen Augen betrachten.

Leitung: Christoph Sütterlin, Revierförster
Ort: Ettingen, Ettinger Wald, Treffpunkt: Bushaltestelle «Chirsgärten» Bus Nr. 68 in Ettingen
Datum: 1 Samstagmorgen, 8. November
Zeit: 9–12 Uhr
Kosten: Fr. 15.– pro Kind/Mitglieder
Fr. 20.– pro Kind/Nichtmitglieder
Auskunft: Bettina Zosso, Tel. 061 402 06 74, E-Mail: ebil@intergga.ch
Anmeldung bis 25. Oktober 2014
Mehr Infos unter: www.ebil.ch

Dies und Das

Generalversammlung Pro Landskron

Bei prächtigem Wetter fand letzten Samstag im Innenhof der Landskron die 31. Generalversammlung des Vereins statt. Eine staatliche Anzahl «Pro Landskron»-Mitglieder traf sich beim «Wahrzeichen des Leimentals» (so der Titel im letzten BiBo-Frontartikel). Die alte und neue Präsidentin von Pro Landskron, Danielle Ott, zeigte zu Beginn der Versammlung mit Stolz den soeben erschienenen Artikel. So ohne Nebengeräusche verlief dann die GV nicht. Der neue Maire von Leymen vertrat die Ansicht, dass er auch automatisch neuer Präsident des binationalen Vereins werden muss. Durch das emotionale Traktandum Statutenanpassungen führte einer der Gründer von Pro Landskron und zugleich «Vater der Statuten», Dr. Johann Brunner, Hofstetten. Ein Grossteil der Versammlung (und auch die Interpretation der Statuten) war dann anderer Meinung als der Maire von Leymen. Der alte und neue Vorstand wurde sodann mit grossem Applaus wiedergewählt. Nun kann sich der Vorstand wieder seiner Haupttätigkeit widmen. Als Nächstes steht die Renovation des Pulverturms an. Im vergangenen Vereinsjahr wurden wiederum durch eine Gruppe Freiwilliger diverse kleinere und grössere Flickarbeiten an diesem einzigartigen Monument durchgeführt. Die Präsidentin würdigte deren Arbeit. Aber auch sie wurde von ihren Vorstandskolleginnen und -kollegen mit einem Blumenstrauss und grossem Applaus von der Versammlung für ihre vorzügliche Arbeit als Vorsitzende geehrt.

Zum Abschluss dieses prächtigen Spätsommernachmittags spielte die populäre Sundgau Kapelle Leymen auf.

Paul Gschwind, Biel-Benken

Foto: Rudi Niescher

In prominenter Begleitung zur richtigen Jeans!

Die etwas andere Kleidertauschbörse «Walk-in Closet» bleibt ihrem innovativen Charakter treu und überrascht mit einer Fairfashionshow. In diesem Herbst können im «begehbaren Kleiderschrank» nebst den bereits getragenen Kleidern und Accessoires auch der letzte Schrei aus der nachhaltigen Modewelt bestaunt werden. Kleiderswapping, Catwalk und die hervorragende Shayade Hug, «Miss Earth Schweiz 2014», verbinden am diesjährigen «Walk-in Closet» Modebewusstsein mit Nachhaltigkeit für Jung und Alt.

Wie funktionierts? Alle Tauschfreudigen begeben sich ab 14 Uhr auf die Suche nach ihren neuen Lieblingskleidungsstücken und bringen selbstverständlich auch etwas mit. Getauscht werden Kleider, Taschen, Schuhe und andere Accessoires (Schmuck). Alles sauber und in einem guten Zustand. Ab 16.30 Uhr übernehmen junge Menschen aus der Umgebung die Showbühne und führen die Besucher und Besucherinnen in die Welt der «Green & Social Fashion». Shayade Hug wird die Show moderieren. Lass dich überraschen von unserem Special Act. Tauschspass, Show und Aspekte
des nachhaltigen Kleiderkonsums werden die Mehrzweckhalle Therwil zum «Place To Be» verwandeln.

Kontakt: Jennifer Perez
jennifer.perez@therwil.bl.ch
Telefon 079 128 34 80

Anlass: «Walk-in Closet», 4. Oktober, von 14 bis 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Therwil, Bahnhofstrasse 36A, 4106 Therwil, Präsentiert von der Offenen Jugendarbeit Therwil.

994588

«Die Fusion löst kein einziges Problem der Gegenwart.»

Daniela Schneeberger, Nationalrätin Thürnen

Deshalb sage ich am 28. September:

NEIN zum Fusions-Gegenvorschlag

Ökumene Solothurnisches Leimental
Bättwil Flüh Hofstetten Mariastein Metzerlen Rodersdorf Witterswil

Die Mutter zu Besuch

Erst 1957 wurde die Reformierte Kirchgemeinde Solothurnisches Leimental gegründet. Davor besuchte der Pfarrer von Biel-Benken einmal im Monat mit dem Fahrrad die reformierten Familien in diesem an sich katholischen Gebiet. Die Leimentaler Konfirmanden gingen ihrerseits zu Fuss nach Biel-Benken zum Konfirmationsunterricht. Auch nach 1957 war der Biel-Benkener Pfarrer noch lange auch Pfarrer fürs Leimental.
Am **28. September** um 10 Uhr kommen die Biel-Benkener Reformierten als Mutter- zur Tochtergemeinde zu Besuch zum Gottesdienst in der Ökumenischen Kirche in Flüh.
Beides sind heute Kirchgemeinden mit starker Jugend – folglich wird dieser Gottesdienst jugendlich stark, mit anschliessendem Apéro Riche auf dem Kirchplatz.
Mit Pfarrer Hans Tontsch und Pfarrer Michael Brunner.
Lassen Sie sich überraschen!

Sorgen für jugendlichen Charme im Gottesdienst: Nadia Zeller und Noëmi Begré
Foto: zVg

In eigener Sache
Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.
Wir danken für Ihr Verständnis!
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Für Ältere:
Fragen? Anliegen?
Bedürfnisse?
Sie erreichen uns auch abends und am Wochenende
061 401 01 01
Fragen kostet nichts!
NAAL
Netzwerk Alters-Angebote Leimental

Offene Stellen/Kurse und Weiterbildung

Für Menschen mit einer Cerebrallähmung
und / oder Mehrfachbehinderung

Am Birsig

Per 01. Februar 2015 suchen wir eine

Mitarbeiterin Reinigung (40 %)

Ihre Voraussetzungen:

- Erfahrung in der professionellen Reinigung;
- Flexibilität und selbständiges Arbeiten;
- gute Deutschkenntnisse;
- Bereitschaft zu Ferien- / Krankheitsvertretung;
- Erfahrung in professioneller Wäscherei / Lingerie von Vorteil.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto richten Sie bitte bis **spätestens 7. Oktober 2014 an:**

Beschäftigungs- und Wohnheim «Am Birsig»
Leiterin Hauswirtschaft
Rita Martini
Löchlimattweg 6, 4103 Bottmingen,
www.ambirsig.ch

996828

---

sperisen
ingenieure GmbH

4222 Zwingen
Fax +41 61 765 9885
www.sperseningenieure.ch

Die Sperisen Ingenieure GmbH ist ein modernes Bauingenieurbüro mittlerer Grösse mit Sitz im Laufental.
Unsere Dienstleistungen umfassen sämtliche Leistungen in den Bereichen Tragwerskplanung und Tiefbau.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den Bereich **Tragwerksplanung** ab sofort oder nach Vereinbarung einen

CAD-Zeichner (m/w)

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Lehre als Bauzeichner EFZ oder gleichwertig
- Gute CAD-Kenntnisse, vorzugsweise Nemetschek Allplan
- Sicherheit im Umgang mit MS-Office
- Sie arbeiten teamorientiert, sind belastbar und leistungsbereit

Wir bieten:
- Interessante Tätigkeit in einem motivierten Team
- Modernes Arbeitsumfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit leistungsorientierter Entlöhnung

Sie sind interessiert? - Wir freuen uns darauf Sie kennen zu lernen und bitten Sie um Zustellung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Industriestrasse 2
Tel +41 61 765 9880
info@sperseningenieure.ch

Wir bieten Chancen.

MEDICAL
- **Vorbereitungskurs für Arzt- und Spitalsekretär/in HWS**
- **Arzt- und Spitalsekretär/in HWS**
- **Medizinische/r Sekretär/in H+**
- **Dipl. Chefarztsekretär/in HWS**
- **Med. Praxiskoordinator/in SVMB**
- **Fachkurse** Infusionstechniken, Praxislabor, Röntgen, Sprechstundenassistenz und Venenpunktion

MANAGEMENT
- **Techn. Kaufmann/-frau VSK, eidg. Fachausweis**
- **Dipl. Wirtschaftsfachmann/-frau VSK** Höheres Wirtschaftsdiplom VSK
- **Dipl. Kommunikationsfachmann/-frau**
- **SVEB-Zertifikat**
- **Ausbilder/in, eidg. Fachausweis**

HANDEL
- **Kaufmann/Kauffrau mit EFZ** B-Profil/E-Profil/Berufsmaturität
- **Kaufmännischer Basiskurs**
- **Bürofach-/Handelsdiplom VSH**
- **Abendhandelskurse VSH/SGV**

Basler Berufs- und Weiterbildungsmesse
23. bis 25. Okt. 2014
am Stand K12 | K13 | K16

Besuchen Sie uns unter www.hws.ch

H W S

Huber Widemann Schule

HANDEL/MANAGEMENT
Aeschenplatz/Dufourstrasse 49 CH-4052 Basel
Telefon +41 61 279 92 00 info@hws.ch

MEDICAL
Eulerstrasse 55 CH-4051 Basel
Telefon +41 61 560 30 66 info@hws.ch

Basler Bildungsgruppe

Frühaufsteher aufgepasst - Zusatzverdienst!

Ihre Herausforderung: Wir suchen per sofort in der Nordwestschweiz zuverlässige und motivierte Mitarbeitende für die Zustellung von abonnierten Zeitungen an Werk- oder Sonntagen.

- ✓ Arbeiten Sie gerne selbständig?
- ✓ Sind Ihnen Einsätze an Werktagen (Mo-Sa) zwischen 05.00h und 06.30h oder an Sonntagen zwischen 05.00h und 07.30h möglich?
- ✓ Sind Sie zuverlässig, wetterfest und fit?
- ✓ Können Sie sich in Deutsch verständigen und lesen?
- ✓ Steht Ihnen ein Auto zur Verfügung?

Ihre Chance, Ihr Monatsbudget etwas aufzupolieren: Falls Sie alle Fragen mit „Ja" beantwortet haben, sind Sie bei uns genau richtig.

Melden Sie sich noch heute für weitere Informationen!
Anmeldung über Tel.-Nr: 058 448 08 80
oder über E-mail: presto.bs@post.ch

Presto Presse-Vertriebs AG DIE POST

! GROSSES beginnt oft mit einem Inserat im **BiBo**

Quickmail
Smart Postal Services

Quickmail ist das erste private Briefzustellunternehmen der Schweiz.

Wir bieten Ihnen einen

Nebenverdienst als Briefzusteller/in

Wenn Sie zuverlässig sind und Interesse daran haben, an ein bis zwei Tagen in der Woche an Ihrem Wohnort tagsüber Briefe und Kataloge zu Fuss, mit dem Fahrrad, Mofa oder Auto zu verteilen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Sie starten ihre Arbeit direkt von zu Hause aus. Wir bieten Ihnen eine vielseitige Tätigkeit, eine attraktive Bezahlung und eine gute Ausrüstung.

Besonders geeignet für Hausfrauen und Pensionierte. Einstellungsvoraussetzung sind neben Ihrer hohen Zuverlässigkeit gute Deutschkenntnisse.

Weitere Informationen und ein Bewerbungsformular finden Sie im Internet unter www.quickmail-ag.ch/jobs

Quickmail AG • Fürstenlandstr. 35 • 9001 St. Gallen • ☎ 058 356 44 00

Nachhilfe in den Ferien

Befreit von Zeitdruck bietet sich während den Ferien die Möglichkeit, **schulische Defizite** aufzuarbeiten. Ermöglichen Sie Ihrem Kind einen optimalen Start im neuen Schuljahr mit grossem **Selbstvertrauen** und fachlicher **Sicherheit**.

Informieren Sie sich auf www.lernoase-bl.ch oder rufen Sie uns an

LernOase Hauptstrasse 130 | 4147 Aesch | Tel. 061 599 21 22

967214

Gesucht *per sofort*
für lebhaften **Pub-/Billard-Betrieb**

Serviceangestellte/r 70%
Abendschicht/Wochenende

Auto erforderlich, gute Deutschkenntnisse

Sind Sie verantwortungsbewusst, zuverlässig, flexibel und bereit, selbstständig zu arbeiten, dann bewerben Sie sich bei uns mit Foto.

New York Café AG
I. Steg
Seewenweg 5
4153 Reinach BL

BiBo online: www.**bibo**.ch

Infoanlass zu Roche-Lehrberufen.

Am Samstag, 8. November 2014,
von 9.00 bis 11.30 Uhr oder von 13.30 bis 16.00 Uhr.
Anmeldungen bis Freitag, 31. Oktober 2014
unter Telefon 061 688 27 03 (Platzzahl beschränkt).

Roche informiert Eltern und ihre Töchter und Söhne im Berufswahlalter über folgende Lehrberufe sowie über die Wohnheime für Auswärtige am Standort Basel:
Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ, Automatiker/in EFZ, Chemie- und Pharma-technologe/-technologin EFZ, Informatiker/in EFZ, Kaufmann/Kauffrau EFZ, Konstrukteur/in EFZ, Laborant/in EFZ Fachrichtung Biologie, Laborant/in EFZ Fachrichtung Chemie, Logistiker/in EFZ, Medizinische Praxisassistentin EFZ, Polymechaniker/in EFZ, Tierpfleger/in EFZ. (Schnupperlehren regelmässig möglich).

Setzen Sie Zeichen.
Für ein besseres Leben.

Roche

K31_986856

Jede Woche aktuelle Angebote
auf dieser Seite

Katholische Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Einführung unserer neuen Pastoral-assistentin

Mitte August hat die Theologin Annette Jäggi in unserer Pfarrei ihren Dienst als Pastoralassistentin i.A. angetreten. Im Rahmen des **Sonntagsgottesdienstes am 28. September,** 10.30 Uhr, wird Frau Jäggi nun auch offiziell in ihr neues Amt eingeführt. Ich freue mich, mit Frau Jäggi eine junge, aufgeschlossene und spirituell fundierte Theologin in unserem Seelsorgeteam willkommen zu heissen. Frau Jäggi bringt nicht nur eine umfassende akademische Bildung und Berufserfahrung, sondern als Mutter von fünf Kindern auch einiges an Lebenserfahrung mit. Es wäre schön, wenn möglichst viele Mitglieder der Pfarrei Annette Jäggi beim Einführungsgottesdienst ein herzliches Willkommen bereiten. Alle bitte ich um das Gebet für ihren anspruchsvollen Dienst.
Mit Frau Jäggi wird auch wieder eine Frau in unserer Liturgie präsent sein, wenn auch hauptsächlich im Rahmen der Familienpastoral, für die Annette Jäggi in erster Linie verantwortlich sein wird. Darüber hinaus bin ich sehr zuversichtlich, dass wir die Lücke im Bereich der Frauenpastoral und der Begleitung der Frauengruppen, die seit dem Weggang von Kerstin Rödiger besteht, innert kurzer Frist schliessen werden können. Hier bestehen konkrete Kontakte zu einer geeigneten Theologin und ich werde die Pfarrei informieren, sobald hier die nötigen Beschlüsse gefasst sind.
Diakon Markus Wentink, Gemeindeleiter

Ein neuer Pfarreirat hat sich konstituiert

Unser neuer Pfarreirat konstituierte sich anlässlich seiner ersten Sitzung am 3. September. Anwesend waren neben den sechs gewählten Mitgliedern, Jürgen Roos und dem Gemeindeleiter auch Franco Cairoli als ernanntes Mitglied und Marinette Grollimund als Delegierte des Kirchenrates. Franco Cairoli wurde zum Präsidenten und Thomas Schmidt zu seinem Stellvertreter gewählt. Ich danke beiden Herren ganz herzlich für ihre Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen. Neben der konstituierenden Sitzung soll es auch noch in einem gottesdienstlichen Rahmen eine Sendung für den neuen Pfarreirat und seine Arbeit geben. Ein geeigneter Termin wird gesucht und in der nächsten Nummer des Pfarrblattes veröffentlicht. Dem Pfarreirat ist es wichtig, dass alle Pfarreimitglieder auch direkt mit dem Pfarreirat oder auch einzelnen Mitgliedern Kontakt aufnehmen können. Zu diesem Zweck werden die Namen aller Mitglieder des Pfarreirates hier im Pfarrblatt und auch, sobald möglich, auf der Homepage veröffentlicht mit E-Mail-Adresse. Darüber hinaus kann Post an den Pfarreirat oder auch einzelne Mitglieder gesandt oder in den Briefkasten des Pfarramtes eingeworfen werden. Das Pfarreisekretariat wird die Post ungeöffnet an den Präsidenten oder andere adressierte Mitglieder weiterleiten. Die Adresse lautet: Katholische Pfarrei, Pfarreirat, Margarethenstrasse 32, 4102 Binningen.
Unser Pfarreirat und seine Mitglieder:
Markus Wentink, Jürgen Roos, Marinette Grolimund, Cairoli Franco – f.k.cairoli@bluewin.ch Thomas Schmidt – thomas.schmidt@pharmacept.com, Marie Hohl – novakhohl@bluewin.ch, Susanna Santamaria – susana.santamaria@bluewin.ch, Gianna Di Cienzo – gianna_di_cienzo@vtxmail.ch, Urs Gräflin – ubgraeflin@bluewin.ch, Nasarenu Kingsley – nasarenu@bluewin.ch
Diakon Markus Wentink, Gemeindeleiter

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Suppentag

Samstag, 27. September, im Kirchgemeindesaal der Kirche Bottmingen, Buchenstrasse 7, 4103 Bottmingen von 11.30 bis 13.15 Uhr.
Wir servieren Ihnen eine währschafte, hausgemachte Suppe à discretion und Würstli. Ein feines Dessert-Buffet steht ebenfalls für Sie bereit.
Der Erlös ist zugunsten «Hospiz im Park, Arlesheim». Helfen Sie uns durch Ihr Kommen und bringen Sie Freunde mit.
Kuchenspenden sind herzlich willkommen und können am Samstagmorgen entgegengenommen werden. Falls Sie mithelfen möchten, melden Sie sich bei Pfarrer Tom Myhre, Tel. 061 421 21 28. Keine Vorkenntnisse erforderlich! Vielen Dank!

Pfarrer Tom Myhre und das Suppentag-Team

Matinee um elf

Vom Geigenbau, von der Schöpfung und unserer Berufung

«Ich bin überzeugt: Musik ist letztlich in Klang gegossenes Gebet.» Der dies sagt, ist Martin Schleske, Geigenbaumeister und Physiker. Er fertigt in seinem Atelier in München weltweit geschätzte Instrumente, aber er ist auch ein begnadeter Erzähler. In seinem Buch «Der Klang. Vom unerhörten Sinn des Lebens», zwischen Novelle und philosophischer Abhandlung angesiedelt, erzählt Schleske von den Geheimnissen seines Berufes. Die verschiedenen Phasen des Geigenbaus werden ihm zum Gleichnis für unsere persönliche Entwicklung, unsere Berufung und unseren Platz im Leben. Als Gottes Geschöpfe werden wir selber zu einem klingenden Instrument.
In unserer Matinee liest der Schauspieler *Adrian Furrer* aus Schleskes Buch. Dazu erklingt Musik aus der Zeit der Romantik, in der das Klangbild von besonderer Bedeutung ist. Es spielen Ivan Duchnych (Violine), Annina Völlmy (Cello) und Ilja Kudrjavtsev (Orgel).

Adrian Furrer ist in Zürich ausgebildeter Schauspieler. Nach Engagements in Hannover, Wien und Zürich arbeitet Furrer heute als freier Schauspieler in Theater, Film und Fernsehen.

Ivan Duchnych ist in der Ukraine geboren und hat dort, sowie später in Basel, seine musikalische Ausbildung in Violine, Klavier und Orgel gemacht. Er tritt heute als Solist und in kammermusikalischen Ensembles auf.

Annina Völlmy ist in Basel aufgewachsen, hat aber ihre musikalische Ausbildung (Cello, verschiedene Diplome) in St. Petersburg gemacht. Als frei schaffende Musikerin tritt sie in mehreren festen und anderen kammermusikalischen Ensembles auf. *Ilja Völlmy Kudrjavtsev* ist in St. Petersburg geboren und hat sich am dortigen Konservatorium und in London in Klavier und Orgel ausbilden lassen. Er ist Organist an der Stadtkirche Liestal, spielt in kammermusikalischen Ensembles und konzertiert in ganz Europa.

Sonntag, 28. September, um elf Uhr in der St. Margarethenkirche. Dauer der Matinée circa eine Stunde, anschliessend Apéro. Eintritt frei, Kollekte.

Arnold Kuhn

BiBo online: www.**bibo**.ch

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirche

Binningen-Bottmingen

Internet: www.kgbb.ch

Samstag, 27. September
11.30 Kirche Bottmingen
Suppentag

Amtswoche 28. September bis 4. Oktober
Pfr. Tom Myhre, Telefon 061 421 21 28

Sonntag, 28. September
10.15 Paradieskirche
Gottesdienst, Pfarrerin Kim Marie
11.00 Brändelistal
Ökumenischer Familiengottesdienst zum Erntedank, Pfarrerin Stéph Zwicky Vicente und Theologe Jürgen Roos
11.00 St. Margarethenkirche
Matinée um elf: «Der Klang. Vom unerhörten Sinn des Lebens» mit Adrian Furrer, Lesung; Ivan Duchnych, Violine; Annina Völlmi, Cello; Ilja Völlmy Kudrjavtsev, Orgel

Montag, 29. September
19.30 Kirche Bottmingen
offenes Kreissingen

Dienstag, 30. September
Kirchgemeindehaus Paradies
8.50 Morgengedanken
9.15 offene Werk- und Kaffeestube inkl. Kinderhüte
12.00 Alterssiedlung Schlossacker
Mittagsclub für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 1. Oktober
Wochengottesdienste Pfarrer Andreas Marti
14.00 Zentrum für Wohnen u. Pflege Langmatten
15.00 Zentrum für Wohnen u. Pflege Schlossacker

Freitag, 3. Oktober
12.00 Alterssiedlung Schlossacker
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
18.30 Paradieskirche
Friedensgebet

Oberwil – Therwil – Ettingen

Internet: www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Freitag, 26. September
16.00 Blumenrain
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

Samstag, 27. September
10.30 Drei Linden Oberwil
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim
11.15 Kirche Therwil
Eröffnungsgottesdienst Karamu – Ein Fest für Tansania mit Touching voices und ÖKIKO, Pfarrerin Ágnes Vályi-Nagy und Karamu-Team

Sonntag, 28. September
10.30 Kirche Oberwil
Ökumenischer Gottesdienst für Klein und Gross zum Erntedank, Pfarrer Marco Petrucci, Pfarrerin Melania aus Tansania, 2. KlässlerInnen, Carmela Engeler und Team
→ Gemeinsamer Gottesdienst mit Therwil und Ettingen
Kollekte: Tansania

Veranstaltungen in Oberwil:
Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung:
HEUTE, Do, 25. Sept., 14–16 Uhr, Duubeschlag
Pasta-Tag, Mittagstisch in Oberwil:
HEUTE, Do, 25. September, 12.15–14 Uhr, kath. Pfarreiheim
Kindernachmittag im Wald mit Simona Anders und Adrian Moor:
HEUTE, Do, 25. Sept., 14–17 Uhr, Kirche (Wald)
Konversationsgruppe für Fremdsprachige:
Mo, 29. September, 10 Uhr, Duubeschlag
Duubekaffi:
Di, 30. September, 15–17 Uhr, Duubeschlag
Jugendtreff:
Mi, 1. Oktober, 18.30–21.30 Uhr, Duubeschlag
Deutschkurs für Frauen, mit Kinderbetreuung:
Do, 2. Oktober, 14–16 Uhr, Duubeschlag

Veranstaltungen in Therwil:
Karamu – Ein Fest für Tansania:
Sa, 27. September, 11.15 Uhr bis Open End, Güggel
Chor-Gemeinschaft (Probe):
Mo, 29. September, 20 Uhr, Güggel
Goldiger Güggel (Mittagessen):
Di, 30. September, 12.15 Uhr, Güggel
Streetdance «Roundabout»:
Di, 30. September, 18.15–20 Uhr, Güggel
Kindernachmittag Theater und Spiel mit Adrian Moor:
Do, 2. Oktober, 14–15.30 Uhr (Theater), Güggel
15.30–17 Uhr (Spiel), Güggel

Veranstaltungen in Ettingen:
Nachtreffen Seniorenferien 2014:
Fr, 26. September, 14.30 Uhr, Rekizet
Mittagstisch:
Di, 30. September, 12.15 Uhr, Rekizet

Ref. Kirchgemeinde Biel-Benken

Ref. Kirchgemeinde, Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken
Internet: www.ref-bb.ch

Kirchenpflege Telefon 061 461 83 80 (Bürozeiten)
Pfarramt Telefon 061 721 10 33
Sekretariat Mo–Do, 9–12 Uhr
Isabelle T. Seker
Telefon 061 723 81 40
E-Mail: sekretariat@ref-bb.ch

Sonntag, 28. September
10.00 Gottesdienst mit Flüh in Flüh
Pfarrer Michael Brunner und Pfarrer Hans M. Tontsch
Sunntigschuel

Weitere Anlässe:
Ökumenisches Morgengebet
Jeden Montag, 8.15 Uhr, in der Kirche
Proben-Singkreis in der Kirche
Jeden Mittwoch 18.30–20 Uhr

Evang.-ref. Kirchgemeinde solothurnisches Leimental

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat: 061 731 38 86 (Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr)
Internet: www.kgleimental.ch
E-Mail: kontakt@kgleimental.ch

Freitag, 26. September
10.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pflegewohnheim Flühbach, Pfarrer Armin Mettler
19.30 Jugendtreff, Melissa Müller, ökum. Kirche Flüh
20.00 Ökum. Taizé-Feier, Einsingen um 19.30 Uhr, St. Johannes-Kapelle Hofstetten

Sonntag, 28. September
10.00 Gottesdienst, zu Gast im Ökumenischen Jahr: «Die Mutter zu Besuch» mit den Reformierten aus Biel-Benken und Pfarrer Hans Tontsch. Pfarrer Michael Brunner. Anschliessend Apéro Riche
17.00 Kammermusikkonzert mit Orgel, Barocke Musik mit unserem Organisten Vincent Bernhardt und dem Barockensemble «Il delirio fantastico». Eintritt frei.

Dienstag, 30. September
9.00 Ökum. Bibelteilen, Kirche Witterswil

Mittwoch, 1. Oktober
14.30 Ökum. Geschichtenabenteuer für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldung bis 29. Sept. bei Evelyne Standke, Tel. 061 731 14 15 oder Gabi Pollinger, Tel. 061 731 10 66
18.30 Roundabout – Streetdance Gruppe, Isabel Reimer

Freikirchen

Evangelium für alle Nationen (EfaN) Internationale Christliche Gemeinde

Oberwilerstrasse 40, 4106 Therwil
(gleich neben «Aldi» Therwil)

Gottesdienst
Sonntag um 10 Uhr
mit separatem Programm für Kinder und Teenies
Gebets- und Hausgruppen
Montag, Mittwoch und Freitag.
Gerne geben wir Details bekannt.
Seelsorge, Krankengebet
Jeden Sonntag, aber auch während der Woche nach Absprache möglich.
Kontakt David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Internet: www.feg-leimental.ch
Freie Evangelische Gemeinde Leimental, Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
Pfarrer: Daniel Kleger, Lerchenstrasse 49, 4103 Bottmingen, Telefon 061 721 24 61
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Donnerstag, 25. September
14.00 Donnschtig Träff

Samstag, 27. September
9.30 Unihockey-Training
Turnhalle Mühleboden, Therwil
14.00 Ameisli und Jungschar
Biwak

Sonntag, 28. September
10.00 Gottesdienst
Ärgerst DU dich noch oder lebst DU schon?!

Dienstag, 30. September
19.30 Abenteuer Gebet

Mittwoch, 1. Oktober
9.30 Krabbelgruppe

Während der Gottesdienste werden **Kinderhort** und **Kids-Treff** angeboten. Ameisli, Jungschar und Teens-Group finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm **(TiP)** und weitere Informationen zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

Der **BiBo** im Internet: www.**bibo**.ch

Ökumene Binningen-Bottmingen

Ökumene Veranstaltungen und Gottesdienste

Ökumenischer Familiengottesdienst

Erntedank auf dem Brändelistal-Hof

Seiner Dankbarkeit Ausdruck geben und zusammen feiern, dass wir bekommen, was wir zum Leben brauchen – das findet Platz im Erntedankgottesdienst am **28. September** auf dem Brändelistal-Hof in Bottmingen. Die Kulisse bilden unzählige Kürbisse, weshalb der Tag auch Kürbisfest heisst. Um 11 Uhr beginnt der ökumenische Gottesdienst für Gross und Klein, welcher von Jürgen Roos und Stéph Zwicky Vicente gestaltet wird.

Römisch-katholische Kirchgemeinde Oberwil

Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

Firmgottesdienst

Sonntag, 28. September, 11 Uhr

21 junge Erwachsene aus unserer Pfarrei werden am Sonntag, 28. September, das Sakrament der Firmung empfangen dürfen:

Der Firmkurs 2014 steht unter dem Motto «Freundschaft». Foto: Pascal Ryf

Emma Bianco, Marcus Borbély, Alessia Dollinger, Chiara Düblin, Andreas Gasser, Adrian Geiger, Noemi Gubser, Stephan Imhof, Lisa Klaus, Christin Kunnathuparambil, Seline Locher, Massimo Magliocca, Ana Massoletti, Scott Meyer, Cedric Moser, Brian Odermatt, Kely Ratoetrarivo, Céline Ringenbach, Yavanna Stamer, Ken Vadakkumcheril und Vivien Zle.

Sehr herzlich dürfen wir in diesem Jahr Domherr René Hügin als Firmspender willkommen heissen!

Der diesjährige Firmkurs steht unter dem Motto *Freundschaft.* Seit Januar haben sich die Firmlinge in verschiedenen thematischen Abenden mit Jesus, der Kirche, dem Heiligen Geist, den Sakramenten, der Freundschaft zu unseren Mitmenschen, zu sich selbst und zu Gott auseinandergesetzt. Die regen Diskussionen, die Firmreise nach Rom, das gemeinsame Essen, Singen und Beten haben einen spirituellen, lebendigen und tollen Gruppenzusammenhalt entstehen lassen.
Wir freuen uns, wenn viele Menschen aus der Pfarrei den Firmgottesdienst, der um 11 Uhr beginnt und von unserem Gospelchor mitgestaltet wird, mit uns feiern und so die Verbundenheit mit den jungen Menschen zum Ausdruck bringen.
Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zu einem festlichen Apéro eingeladen. Auf ein grosses Fest freut sich das ganze Firmteam.

Pascal Ryf

Sonntagstisch, 5. Oktober

Otti und Rosmarie Burkhardt laden ganz herzlich zum nächsten Sonntagstisch am 5. Oktober ein. Nach dem 11 Uhr Gottesdienst wird Ihnen ein preisgünstiges Mittagessen für Familien, Alleinstehende, Ältere und Personen, die sich gerne verwöhnen lassen, offeriert.

Cäcilienchor Oberwil

Für unsere Weihnachtsmesse mit kleinem Orchester suchen wir neue Sänger und Sängerinnen, auch Gastsänger sind herzlich willkommen! Wir proben jeden Donnerstag, ausser in den Schulferien, von 20 bis 22 Uhr im Pfarreiheim, Kummelenstrasse 3, Oberwil.
Wir freuen uns auf Sie!

Auskunft erteilt gerne: Dorli Amrein, Präsidentin, Tel. 061 721 14 04 oder Mihàly Tamàs, Dirigent, Tel. 076 461 91 69

Römisch-katholische Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken

PFARREI ST. STEPHAN
THERWIL
BIEL-BENKEN

Erntedank-Gottesdienste in Biel-Benken und Therwil

Ernte: Das ist eine geheimnisvolle Mischung aus Arbeit und Geschenk. Der Überfluss einer reichen Ernte ist uns verdiente Entschädigung für Schweiss und Mühe und gleichzeitig ungläubiges Staunen über die Natur, die Früchte geheimnisvoll wachsen und reifen lässt. Nicht nur Feldfrüchte gehören zu unserer Ernte, sondern auch Schulnoten, Erfolge in Arbeit und Freizeit, das Meistern von Vorhaben und schwierigen Lebensphasen – Grund genug, um für all das zu danken und es zu geniessen sowie um Gottes Segen für unsere Ernte zu bitten. Wir freuen uns, wenn Sie ebenfalls einen Teil Ihrer persönlichen Ernte zu den Gottesdiensten mitbringen und vor dem Altar zu den anderen Gaben dazulegen.
Die Erntedank-Gottesdienste finden am **Samstag, 27. September,** um 17 Uhr in Biel-Benken und am **Sonntag, 28. September,** um 10 Uhr in Therwil statt.

Miriam Jäggi, Alex Jäggi, Urs Brodbeck, Silvia Sahli, Walli Schaad, Philippe Moosbrugger

Frytigstisch

Der letzte Frytigstisch vor den Herbstferien findet am **26. September** statt. Wir verwöhnen Sie dann gerne wieder am 24. Oktober.

Rosenkranz in Biel-Benken

Im Monat Oktober laden wir zum Rosenkranzgebet in Biel-Benken ein. Wir beten jeweils am Dienstag um 17 Uhr in der Dorfkirche.

Agnes Hasenfratz

«Ruth rennt – 1. Pfarrei-Forum»

Pfarrei St. Stephan: das sind wir alle gemeinsam. Darum ist für uns als Seelsorgeteam der Austausch mit Ihnen wertvoll und wichtig. Am **Dienstag, 28. Oktober,** laden wir um 20 Uhr zum 1. Pfarrei-Forum in das Pfarreiheim St. Stephan am Hinterkirchweg 33 in Therwil ein. Als Referentin konnten wir Ruth Helfenstein, Langstreckenläuferin aus Muttenz, gewinnen. Sie wird uns erzählen, was sie in ihrem Alter von über 80 Jahren motiviert zu laufen, aktiv zu bleiben und woher sie die Kraft dazu bezieht. Im Anschluss an ihr etwa halbstündiges Referat informieren wir Sie über Aktuelles aus der Pfarrei und nehmen gerne Ihre Anregungen und Wünsche entgegen. Gegen 21.30 Uhr bleibt uns dann noch Zeit, um mit einem Glas Wein anzustossen.

Das Seelsorgeteam St. Stephan Therwil/Biel-Benken

Krabbelgruppe in Biel-Benken

Wäre es nicht schön, eine Krabbelgruppe im Dorf zu haben? Mütter und natürlich auch Väter könnten sich nach einer kleinen Begrüssung austauschen, während die Sprösslinge (zwischen wenigen Wochen bis 2,5 Jahren) entdecken und spielen. Am Ende gibt es nochmals einen gemeinsamen Impuls. Einen geeigneten Raum haben wir. Nun fehlen nur noch die offenen Mamis und Papis und ihre fröhlichen Kleinkinder! Wir suchen interessierte und engagierte Mütter und Väter, die Freude an einer solchen Krabbelgruppe hätten. Bitte melden Sie sich bei Fragen, Ideen und/oder Interesse direkt bei mir.

Anouk Battefeld

Time-out-Schule sagt Dankeschön

Die Kollekten der drei Erstkommuniongottesdienste 2014 haben wir den Schülerinnen und Schülern gewidmet, die aus unterschiedlichen Gründen die Begleitung der Time-out-Schule brauchen. Vergangene Woche hat uns der Dank der Schulleitung erreicht. Von den insgesamt Fr. 1936.30 konnten Spiel- und Lernmaterialien für Deutsch und Mathematik angeschafft werden. Allen Eltern und Gästen danken wir herzlich für ihre Spende.

Elke Kreiselmeyer

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Reformierte Kirchgemeinde
Oberwil Therwil Ettingen

Heute:

Pastatag im katholischen Pfarreiheim Oberwil

Der Kirchgemeindesaal der Reformierten Kirche Oberwil ist geschlossen. Deshalb findet der Pastatag seit Januar 2014 im katholischen Pfarreiheim, Kummelenstrasse 3, in Oberwil statt! Wie gewohnt am letzten Donnerstag des Monats, findet der Pastatag am **heutigen Donnerstag, 25. September,** um 12.15 Uhr im katholischen Pfarreiheim statt. Wir freuen uns auf unsere treuen Gäste und auf noch unbekannte Gesichter.

Das Pastatag-Team

Am Samstag ab 11.15 Uhr im Güggel:

Karamu – Ein Fest für Tansania

Es ist so weit! Am Samstag feiern wir in und um den Güggel in Therwil «Karamu – ein Fest für Tansania». Ein Fest der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen, an dem Erwachsene und Kinder ganz herzlich willkommen sind. Ein vielfältiges und buntes Programm erwartet Sie und euch. Mit dem Fest wollen wir Grenzen überschreiten – die Verantwortlichen für das Frauenprojekt in Tansania werden am Fest teilnehmen und über ihre Arbeit Auskunft geben. Wir freuen uns dann besonders, wenn sich Männer, Frauen und Kinder aus Oberwil, Therwil und Ettingen zum Fest aufmachen und erleben, dass die reformierte Kirchgemeinde alle drei Dörfer umfasst. In Zukunft wird sich das Miteinander vermehrt im Leben der Kirchgemeinde bemerkbar machen. Grenzen überschreiten und Zusammenrücken – das ist angesagt. Ein Beispiel sei hier erwähnt: DREILINDEN – Leben und Wohnen im Alter – spendet von Bewohnerinnen und Bewohnern liebevoll im Kreativatelier hergestellte Geschenkartikel, die bei den Marktständen während des Festes gekauft werden können. Zu kaufen gibt es allerlei: LPs, Modeschmuck, Brot und Gemüse, Kerzen und noch viel mehr.
Das Fest endet mit dem Afrikanischen Konzert der Gruppe Momo, die ab 20 Uhr auftreten wird, und der Feuershow von Christian Ziegler.
Das genaue Festprogramm finden Sie unter www.ref-kirche-ote.ch!
Für das OK Karamu:

Pfarrer Christoph Herrmann

ÖKIKO: Familienmusical

anlässlich des Tansania-Festes in Therwil

Warum leben die Mäuse und die Fischer in Tansania in Frieden miteinander? Diese Frage findet ihre Antwort im Familienmusical des ÖKIKO «Der Fischer und die Maus», das in der reformierten Kirche am kommenden **Samstag, 27. September,** im Rahmen des Tansania-Festes Karamu um 14 Uhr zur Aufführung kommt. Die Maus Bibi, der Fischer Josephu, die Schlange Lo, der König und die Freunde des Fischers freuen sich auf viele kleine und grosse BesucherInnen.

Verspielt ins Wochenende in Oberwil

Am **Freitag, 3. Oktober,** von 14.30 bis 17 Uhr, findet in der Arche (im Untergeschoss der reformierten Kirche Oberwil) der nächste Spielnachmittag statt. Wir heissen alle Spielfreudigen ab 50 aus Oberwil, Therwil und Ettingen herzlich willkommen! Auf Wunsch kann auch ein Abholdienst organisiert werden.
Für das Vorbereitungsteam Denise Fankhauser Tel. 061 401 13 09

Güggel Chörli in Therwil

Am **Mittwoch, 8. Oktober,** findet um 14:30 Uhr das Güggel Chörli im reformierten Kirchgemeindezentrum «Güggel» in Therwil statt.
Sie sind herzlich eingeladen den Monat Oktober mit Musik, Kaffee und Gebäck zu begrüssen. Ich freue mich auf neue und bekannte Männer und Frauen.

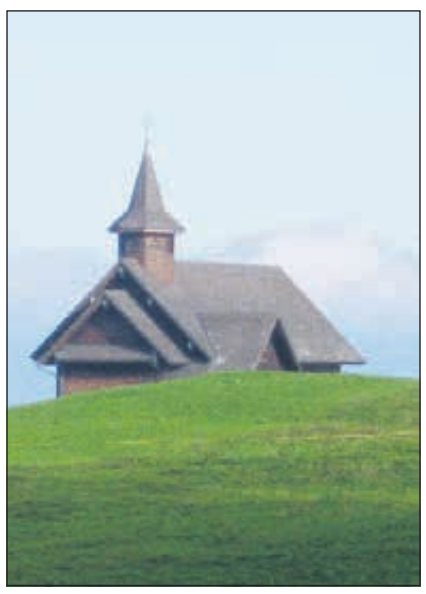
Michael Hofmann, Sozialarbeiter

Männerabend im Güggel Therwil

Achtsamkeit in Beruf, Alltag, Pensionierung

In dieser Männerrunde wollen wir uns Gedanken machen, über die Achtsamkeit in Beruf, Alltag und der Pensionierung. Gerne lade ich bekannte und neue Männer zu diesem interessanten Gesprächsabend am **Donnerstag, 20. November,** ab 19 Uhr in den Güggel Therwil ein.
Um 19 Uhr gibt es eine einfache Suppe und Brot und ab 19.30 Uhr werden wir uns Gedanken zum Thema machen.
Anmeldung bis Donnerstag, 13. November an das Sekretariat der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen, Hauptstrasse 47, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 13 56 oder per Mail an: info@ref-kirche-ote.ch

Michael Hofmann, Sozialarbeiter



Katholische Kirchgemeinde Ettingen

Pfarrei St. Peter und Paul Ettingen

Die Sonne Afrikas in der Schweiz

Msgr. Obiora F. Ike aus Nigeria, Prof. in Sozialethik, Geschichte und Afrikanistik weilt als Gast des Hilfswerks *Kirche in Not* in der Schweiz. Er wird auch die Pfarrei Ettingen besuchen und am **Samstag, 27. September,** mit uns um **18 Uhr** den Vorabendgottesdienst feiern. Msgr. Obiora F. Ike wird uns von seiner Heimat erzählen und über die schwierige Situation der Christen in Nigeria berichten. Anschliessend besteht die Möglichkeit zur Begegnung.

Familiengottesdienst zum Erntedank

Der liebe Gott wohnt bei uns im Apfelbaum

Warum der kleine Junge Daniel zu dieser Erkenntnis kam und was das mit Erntedank zu tun hat, erzählen euch die zukünftigen Erstkommunikanten in ihrem Familiengottesdienst vom **28. September um 10 Uhr.**
Wir wollen zudem an diesem Gottesdienst Danke sagen für all die herrlichen Gaben der Natur. Also bringt wieder, wie auch schon letztes Jahr, viele bunte Erntekörbchen mit, die dann im Gottesdienst gesegnet werden.

Todesfall

Im Alter von 72 Jahren ging Sr. Mirjam (Jeanette-Hélène) Falk heim zu ihrem Schöpfer. Nach einem langen Leidensweg darf sie nun im Frieden Gottes Ruhe finden.
Sr. Mirjam war ca. von 1980 bis 1987 Kirchenrätin in Ettingen. Am 24. Juni 1987 trat sie ins Kloster Wurmsbach ein, wo sie am 26. Dezember 1988 die zeitliche und am 9. November 1991 die feierliche Profess ablegte.

Sr. Mirjam betreute im Kloster viele Jahre die Sakristei und die Klosterkirche. Vielen Besuchern gewährte sie auf Klosterführungen Einblick in das Klosterleben. In ihrer geselligen Art hat sie manchen Festtag mitgestaltet und Freude in die Gemeinschaft des Klosters gebracht.
Herr, gib ihr die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr. Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen

Damit unser Verkehr noch die Kurve kriegt
EVP. Seit 1919.
K31_996237

Daniel Kaderli
Gemeinderat EVP Biel-Benken
Christliche Werte. Menschliche Politik.
EVP
Evangelische Volkspartei Kanton Baselland

Ökumene Therwil-Oberwil-Ettingen

Ökumene
Veranstaltungen und Gottesdienste

Ökumenischer Kindergottesdienst

Erntedankfeier

Im Rahmen des ökumenischen Religionsunterrichts feiern wir mit allen Schülerinnen und Schülern der 2. Klassen und deren Familien einen Erntedankgottesdienst. Dieser findet in der reformierten Kirche am **28. September** um 11 Uhr statt. Alle Kinder dürfen Früchte- und Gemüsegaben mitbringen. Herzliche Einladung.

Information zu den Öffnungszeiten der Kirchen in Therwil:

Reformierte und katholische Sigristinnen helfen sich seit vielen Jahren gegenseitig beim täglichen Schliessen und Öffnen unserer Kirchen aus. Neu werden wir die Kirchen im Sommerhalbjahr bereits um 19 Uhr und im Winterhalbjahr mit Einbruch der Dunkelheit schliessen.
Wenn wir im Sommer eine Stunde früher schliessen, ermöglicht das unseren Mitarbeiterinnen, an kulturellen Anlässen teilzunehmen, die in der Regel um 20 Uhr beginnen. Die katholische Stephanskirche wird am Sonntagmorgen in Zukunft erst um 9 Uhr geöffnet, sodass unsere Sigristinnen nicht bereits zwei Stunden vor Gottesdienstbeginn vor Ort sein müssen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und freuen uns, wenn weiterhin viele Menschen unsere Kirchen gerne tagsüber aufsuchen und sich einen Moment der Ruhe gönnen.

Die Seelsorgenden

Ökum. Erntedankgottesdienst

mit 2. KlässlerInnen in der reformierten Kirche Oberwil

Am **Sonntag, 28. September,** um 10.30 Uhr findet in der reformierten Kirche Oberwil der ökumenische Erntedankgottesdienst mit Beteiligung der 2. Klassen statt. Im Religionsunterricht haben sich die Kinder auf vielfältige Weise mit den Themen Schöpfung, Ernte und Danken auseinander gesetzt. Jetzt freuen sie sich, den Gottesdienst mit Ihnen gemeinsam zu feiern. Im Rahmen des Karamu-Festes ist Pfarrerin Melania aus Tansania in unserer Kirchgemeinde zu Gast und wird den Gottesdienst am Sonntag mitgestalten. Der Gottesdienst ist ökumenisch, familienfreundlich und für alle Generationen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Apéro serviert. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns diesen ökumenischen Gottesdienst zu feiern.

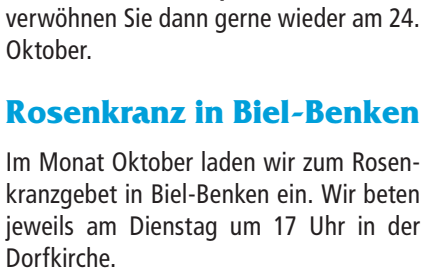
Pfarrer Marco Petrucci und Team

In eigener Sache

Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.
Wir danken für Ihr Verständnis!
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Reklameteil



«Die Wahlfreiheit kommt allen Patientinnen und Patienten zugute!»
Landrat Peter H. Müller (CVP), Oberwil
Am 28. September
NEIN
ZUR EINHEITSKASSE
Regionalkomitee: www.einheitskasse-nein.ch

Gemeindeinformationen

Aus dem Gemeinderat …

Seit den Sommerferien hat der Gemeinderat in sechs Sitzungen unter anderem:

- die Traktandenliste sowie die dazugehörigen Vorlagen für die Einwohnergemeindeversammlung vom 23. Oktober 2014 bereinigt und genehmigt und zu Handen der Einwohnergemeindeversammlung verabschiedet;
- die Einführung von Tagesstrukturen für Kindergarten und Primarschulen vorbehältlich der Genehmigung des Budgets auf das Schuljahr 2015/2016 beschlossen;
- den Termin für den Banntag 2015 auf den 17. Mai 2015 festgelegt;
- die Entwürfe des Quartierplans sowie des Quartierplanreglementes «Alti Schmitti» genehmigt und das öffentliche Mitwirkungsverfahren angeordnet;
- die Patenschaft mit der Gemeinde Ausserberg (VS) um zwei Jahre verlängert, da die Realisierung des unterstützten Projektes «Bielhüs» noch andauert;
- die Bauarbeiten für die Sanierung des Veloweges (Abschnitt Ringstrasse – Grenzweg), die Arbeiten für die Inliner-Sanierung im Mooswasen, die Baumeisterarbeiten für die Umgestaltung des Vorbereiches der Gemeindeverwaltung sowie die Belagserneuerungsarbeiten auf dem Reservoirweg vergeben;
- Daniel Fröhlich und Ken Martin einstimmig als neue Mitglieder der Fachkommission Umwelt und Landschaft gewählt;
- die Montage einer Fotovoltaikanlage auf der Südseite des Mehrzweckhallendachs in eigener Finanzkompetenz beschlossen;
- Stellungnahmen zum Gesetz über die Betreuung und Pflege im Alter, zum Bildungsgesetz über die Änderung der Beiträge an die Berufsbildung, zum Gesetz über die Kulturförderung, zur Verordnung für Schulleitungen und Schulsekretariate beraten und teilweise eigene Stellungnahmen verfasst;
- dem Kanton zusammen mit allen anderen Leimentaler Gemeinden im Namen der Plattform Leimental Plus eine gemeinsame Vernehmlassung zum Raumkonzept Basel-Landschaft eingereicht;
- bewilligt, dass gewisse Kaderpersonen der Feuerwehr an der Hauptübung am 27. September 2014 befördert werden;
- die Investitionsrechnung 2015 bereinigt und zu Handen der Gemeindeversammlung vom 17. Dezember 2014 verabschiedet;
- die künftige Zusammenarbeit im Rahmen der Plattform Leimental Plus dem Grundsatz nach diskutiert;
- die Einweihung des Dorfplatzes am 23. August 2014 im Rahmen eines Volksfestes durchgeführt sowie an den Eröffnungen des Leimentaler Bike-Parks und des neuen Stellwerkes auf dem Froloo sowie an der Gewerbeausstellung «NetzTherwil» teilgenommen;
- Vergleichsofferten für eine alternative Vorsorgelösung im Bereich BVG geprüft und das weitere Vorgehen besprochen;
- Die drei Vertreter/innen des Gemeinderates für die paritätische Vorsorgekommission gewählt;
- 14 Baugesuche behandelt und gegen zwei Gesuche Einsprachen erheben müssen sowie ein Kleinbaugesuch bewilligt;
- Einschätzungsprotokolle geprüft und die entsprechenden Anschlussrechnungen verfügt;
- diverse Beitrags- und Unterstützungsgesuche behandelt;
- Verfügungen und Bussen erlassen;
- weitere Gesuche und Anliegen behandelt.

Ausserdem hat der Gemeinderat unter anderem **zur Kenntnis genommen:**

- das Konzept für schulergänzende Tagesstrukturen;
- einige Budgetanträge;
- den Eingang der Petition «der Therwiler Totenwagen soll in Therwil bleiben»;
- diverse Fragen, Stellungnahmen und Schreiben betreffend der interGGA;
- Vernehmlassungen anderer Gremien;
- diverse Eingaben und Protokolle der Plattform Leimental Plus;
- diverse Jahresrechnungen von Zweckverbänden, Stiftungen und andern Körperschaften;
- Mitteilungen der Finanz- und Kirchendirektion betreffend der Reform der Basellandschaftlichen Pensionskasse;
- Protokolle von Fachkommissionen, Arbeitsgruppen und anderen Gremien;
- zahlreiche Dankesschreiben.

Der Gemeinderat

Gemeindeverwaltung:
Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.bl.ch
Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30 + 13.30–18.00 Uhr
Di 10.00–11.30 + 13.30–17.00 Uhr
Mi, Do 8.30–11.30 + 13.30–17.00 Uhr
Fr 8.30–11.30 + 13.30–16.00 Uhr

Gemeindepräsident:
Reto Wolf, Tel. G 061 705 07 04
Sprechstunde: Di 16.30–17.30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Bürgergemeinde:
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: bea.steffen@therwil.bl.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag (jeweils 9–12 Uhr)

Sozialhilfebehörde:
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 725 22 30

Werkhof:
Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.bl.ch
Öffnungszeiten:
Mo–Do 11.00–12.00 Uhr
Fr 11.00–12.00 + 13.00–16.00 Uhr

Gemeindepolizei
Erlenstrasse 33
Telefon 061 721 77 81/061 721 77 82
Fax 061 721 77 83
E-Mail: polizei@therwil.bl.ch
Öffnungszeiten:
Mo 16.00–18.00 Uhr
Mi 8.00–10.00 Uhr
Fr 10.00–12.00 Uhr

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

Benkenstrasse heute teilweise gesperrt!

Heute, Donnerstag, 25. September, wird der Fahrbahnbelag an der Benkenstrasse Nr. 6a–20 erneuert.
Deshalb ist die Strasse in diesem Abschnitt inklusive Ein- und Ausfahrten zu den jeweiligen Liegenschaften von 6.00 bis 20.00 Uhr für den Verkehr gesperrt.
Die Belagsarbeiten können nur bei trockener Witterung durchgeführt werden.

Die Baustelle ist wie folgt organisiert:
Bauleitung:
Tiefbauamt Baselland, Herr R. Leu
Vorarbeiter:
Herr R. Gigandet

Fragen oder Anliegen können Sie an den Projektleiter, Herr Robert Leu, Tel. 061 552 40 81 richten.

Wir danken für Ihr Verständnis für die unumgänglichen Verkehrsbeschränkungen.

Die Gemeindeverwaltung

Tag der offenen Türen

Samstag, 27. September 2014, von 10 bis 16 Uhr ist an der Erlenstrasse 33 in Therwil der Tag der offenen Türen. An diesem Tag besteht für die Bevölkerung die Gelegenheit zur Besichtigung der Räumlichkeiten der Polizei Basel-Landschaft und der Gemeindepolizei sowie der Firmen Senn Konstruktionswerkstätte, Schuster Mechanik, Automa, PCI Mobile und Computer Systems und Riviera Wine und Gourmet.
Die Erlenstrasse 33 in Therwil ist mit dem öffentlichen Verkehrsmittel gut zu erreichen. Die Tram- und Bushaltestelle Hüslimatt befindet sich nur wenige Gehminuten vom Gebäude entfernt. Parkplätze sind im Dachgeschoss des Park + Ride der BLT gegen eine geringe Gebühr zahlreich vorhanden.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Es isch Märt gsi …

… und die Därwiler kamen. Dank dem sonnigen Wetter liessen es sich die Therwiler nicht nehmen, am letzten Samstag den Herbstmarkt zu besuchen. Kein Wunder, konnten doch die «Früchte» des Sommers in Form von Sirup, Konfi, Schnaps, Likören, Blumen oder ganz einfach als frisches Gemüse oder Obst vom Bauernhof gekauft und genossen werden. Beim Stand des Jugendhauses sass man gemütlich im Liegestuhl und bei der Jungschar wurde gegrillt und geschminkt.

Kulinarisch gab es neben Grilliertem u.a. auch Raclette, Knoblauchbrot, Crèpes, Kuchen, Glacé oder Cupcakes.
Nach dem Einkaufsbummel traf man sich in dem einen oder anderen Beizli zu einem Glas Wein oder einem kühlen Bier.
Schön ischs wieder mol gsi!

Nicht verpassen!

Abstimmungen vom 28. September

Wenn Sie im Hinblick auf das bevorstehende Abstimmungswochenende noch brieflich abstimmen möchten, können Sie das zugeklebte Abstimmungscouvert (muss nicht frankiert werden) bis spätestens vor der letzten Leerung am **Freitag, 26. September,** in jeden Post-Briefkasten oder bis spätestens am **Samstag, 27. September, 17 Uhr,** in den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung einwerfen. Später eingeworfene bzw. eintreffende Couverts dürfen nicht mehr berücksichtigt werden. Achten Sie darauf, dass Sie den unterschriebenen Stimmrechtsausweis so ins Couvert stecken (auf den Kopf drehen), dass die Adresse der Gemeinde im Fenster sichtbar ist.

Bei persönlicher Stimmabgabe an der Urne muss der Stimmrechtsausweis dem Wahlbüro abgegeben werden. Die Wahllokale (Gemeindeverwaltung und Foyer Schulhaus Mühleboden) sind wie folgt geöffnet: **Samstag, 27. September, von 17 bis 19 Uhr / Sonntag, 28. September, von 10 bis 11 Uhr.**

Die Gemeindeverwaltung

Einladung zur Hauptübung der Feuerwehr Therwil

Die Feuerwehr Therwil lädt Sie herzlich zur Hauptübung am **Samstag, 27. September, 15.30 Uhr** vor dem Betten-Haus Bettina an der Wilmattstrasse 41 ein. Sie werden dort Gelegenheit haben, einer Einsatzübung beizuwohnen.

Gerne heissen wir Sie am 27. September willkommen und freuen uns auf Ihren Besuch. *Feuerwehrkommando Therwil*

Feuerwehr 2014

Mittwoch, 1. Oktober
gemäss Aufgebot
Magazindienst

Veranstaltungskalender 2014

Datum	Anlass / Wer	Ort
26./27. September Fr 18–19.30 Uhr Sa 10–12 Uhr	Therwiler Börse	Katholisches Pfarreiheim Therwil
27. Sept., Einlass ab 18.30 Uhr	Jahreskonzert, Akkordeon-Orchester Binningen-Bottmingen	Mehrzweckhalle
27. September 10–16 Uhr	20 Johr Gschängg-Stübli Fichtä	Gschängg-Stübli Fichtä
27. September 10–16 Uhr	Tag der offenen Türen an der Erlenstrasse 33 (neuer Polizeiposten)	Erlenstrasse 33
27. September ab 15.30 Uhr	Hauptübung der Feuerwehr Therwil	Wilmattstrasse 41 (BettenHaus Bettina)
27./28. Sept. 11.15 Uhr	Karamu – ein Fest für Tanzania	Ref. Kirche und Kirchgemeindehaus Güggel
28. September	Abstimmung	Gemeindeverwaltung Bahnhofstrasse 33 Foyer des Schulhauses Mühleboden
28. September 10–16 Uhr	Familienflohmarkt auf dem ROBI-Areal	ROBI-Spielplatz
28. September 10–13 + 15–17 Uhr	Therwil – eine Landesgrenze	Dorfmuseum Therwil
4. Oktober ab 14 Uhr	Walk-in Closet – Kleidertausch	Mehrzweckhalle
8. Oktober 14.30–16 Uhr	Musik und Plausch im Güggelchörli	Güggel Therwil
23. Oktober 20 Uhr	Einwohnergemeinde-Versammlung	Mehrzweckhalle
24. Oktober	Generalversammlung Vereinskartell	99er-Träff
25. Oktober	Herbstball der Kulturpalette	Mehrzweckhalle

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte www.therwil.ch.

ABFUHR-KALENDER 2014

Montag,	29. Sept.	Biogener Abfall, Therwil Ost und West
Dienstag,	30. Sept.	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar, Therwil Ost
Donnerstag,	2. Oktober	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar, Therwil West

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

Herbstferien

Schliessung der Schulhäuser und Turnhallen

Die Schulhäuser und Turnhallen bleiben während der Herbstferien, das heisst von **Samstag, 4. Oktober, bis und mit Sonntag, 19. Oktober 2014,** geschlossen. Vom Gemeinderat bewilligte Belegungen sind davon ausgenommen.
Wiederbeginn des Schulunterrichts:
Montag, 20. Oktober 2014.

Bau-Raumplanung-Umwelt

Keine Sprechstunde während der Herbstferien

Während der Schulferien vom 4. Oktober bis und mit 19. Oktober findet die Sprechstunde von Gemeindepräsident Reto Wolf nicht statt.

Die nächste reguläre Sprechstunde ist am **Dienstag, 21. Oktober 2014 von 16.30 bis 17.30 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung.

Zivilstandsnachrichten

Trauungen

Basel BS
7.8.2014: Arcelin, «Claude» Yves, französischer Staatsangehöriger und Crotti, «Claudia» Gabriella, von Basel BS, Neuchâtel NE und Auvernier (Milvignes) NE, beide whft. in Therwil.

Binningen BL
17.9.2014: Martin, «Ken» Michael, von Oberwil BL und Reinach BL und Bucher, «Nicole» Marion, von Engelberg OW, beide whft. in Therwil.

BiBo online: www.bibo.ch

Karamu – ein Fest für Tansania

An diesem Samstag steht der «Güggel» ganz im Zeichen des Benefizfestes und der Solidaritätsveranstaltung «Karamu – ein Fest für Tansania». Fotos: zVg

An diesem Samstag, den 27. September, veranstaltet die reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen (OTE) in und rund um das reformierte Kirchgemeindehaus «Güggel» ein Fest, das unter dem Motto «Karamu – ein Fest für Tansania» läuft. Es ist ein BENEFIZ-Fest, dessen Reinerlös vollumfänglich an ein Frauenprojekt in Ostafrika überwiesen wird.

Wir jammern oft. Über fallende Aktienkurse, über falsch gezogene Zahlen im Schweizer Lotto respektive Euro-Millionen. Niederlagen des FC Basel versetzen uns in eine Art «Depression» – und überhaupt. Einiges, ja vieles könnte und müsste besser sein.
Wer in Tansania lebt, hat auch Grund zum Jammern. Wahre Gründe, die nichts mit Aktien, Lottospielen oder Fussball zu tun haben. Denn in Tansania kämpfen viele, sehr viele Menschen um das simple Überleben. Eine Handvoll Reis und ein Glas sauberes Wasser sind existenziell. Dinge, über die wir uns keine Gedanken machen. Weil sie in unseren Breitengraden selbstverständlich sind.
Wir haben von Christoph Herrmann, Pfarrer der OTE, die folgenden Zeilen erhalten, die wir sehr gerne publizieren:

«Karamu ist Swahili und heisst Fest und Feste feiern! Die Plakate, die seit ein paar Tagen in unseren Gemeinden aufgehängt sind, weisen darauf hin: Am Samstag, den 27. September, feiern wir im Güggel in Therwil das Karamufest für Tansania. Karamu ist ein Fest der reformierten Kirchgemeinde in Ettingen, Therwil und Oberwil für alle Generationen. Seit einem Jahr laufen die Vorbereitungen und schon jetzt gilt ein grosses Dankeschön all den freiwilligen Helferinnen und Helfern, die das Fest möglich machen.

Mit dem Fest wollen wir das Projekt, das die Kirchgemeinde in den nächsten Jahren unterstützen wird, bekannt machen. Die reformierte Kirchgemeinde bestimmt jeweils für die Dauer von vier bis fünf Jahren ein Schwerpunktprojekt in der Entwicklungszusammenarbeit, für das bei verschiedenen Aktionen und Anlässen gesammelt wird. Seit diesem Jahr handelt es sich dabei um die Frauenarbeit in Tansania. Deshalb freut es uns besonders, dass Frau Pfrn. Melania, eine der Projektverantwortlichen aus Tansania, beim Fest zu Gast sein wird – sie wird um 15.30 Uhr über ihre Arbeit und die Situation der Frauen in ihrer Region berichten.

Das Fest als Ganzes beginnt um 11.15 Uhr mit einem Gottesdienst in der reformierten Kirche in Therwil. Der Platz vor dem Güggel wird sich anschliessend in einen Markt verwandeln, an dessen Ständen Gemüse und Obst, Brot und Eingemachtes, Gewürzmischungen und selber gemachte Konfitüren, Taschen aus Tansania und Modeschmuck, alte LPs zu ganz kleinen Preisen und vieles andere mehr angeboten werden.

Für die Kleinen gibt es ein buntes Kinderprogramm. Auch Gaumen und Magen kommen nicht zu kurz. Es erwarten Sie Pastagerichte und ein afrikanisches Abendessen, Kürbissuppe, Crèpes und selbst gemachte Waffeln. Weitere Höhepunkte sind: Der schon erwähnte musikalische Gottesdienst, während dem der ÖKIKO (ökumenischer Kinderchor) und die Touching Voices miteinander auftreten werden. Anschliessend wird um 14 Uhr der ÖKIKO ein tansanisches Musical in der Kirche aufführen. Wir freuen uns auf die Perkussionsgruppe der Jugendmusikschule Leimental und deren Auftritt um 18 Uhr. Um 20 Uhr startet die Gruppe «MOMO» mit afrikanischen Rhythmen und Tanz. Die Nacht wird dann durch die Feuershow von Christian Ziegler verzaubert. Der Reinerlös des Festes kommt dem Frauenprojekt in Tansania zugute. Also dann: Feste feiern!

BiBo ist sicher, dass sehr viele Menschen aus allen Gemeinden ihre Solidarität zu Menschen, welche nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, beweisen werden. Und der Veranstaltung ihre Reverenz erweisen werden.

Georges Küng

Gemeindeinformationen

Birnel – gesundes und preiswertes Lifestyle-Produkt

Verkauf von Birnel (Birnendicksaft)

Die neue Ernte der Schweizer Mostbirnen ist geerntet! Daraus wird das feine Birnel hergestellt. Birnel erfüllt alle Anforderungen an ein **gesundes und preiswertes Lebensmittel.** Kaufen Sie **Birnel mit dem Winterhilfe-Stern.** Seit Jahrzenten steht die Winterhilfe ein für dieses **qualitativ** hochstehende Produkt – hergestellt aus **Schweizer Früchten** und **produziert in der Schweiz.**
Die Schweizerische Winterhilfe führt auch in diesem Herbst wieder die Birnel-Aktion durch. Verkauft werden:

	Dispenser	à	250 g	Fr. 4.50	
NEU	Glas	à	500 g	Fr. 6.50	**NEU**
	Glas	à	1,0 kg	Fr. 11.–	
	Kessel	à	5,0 kg	Fr. 46.–	

Gesund: Birnel ist ein reines Naturprodukt aus ungespritzten und unbehandelten Schweizer Mostbirnen. Es ist leicht verdaulich, **nährt stärkt und bringt den Stoffwechsel in Schwung.** Sogar Diabetiker dürfen geniessen: 13 Gramm Birnel entsprechen einer Broteinheit.

Umweltfreundlich: Als Tafelobst ungeeignete Birnen sind der Rohstoff für Birnel. Die Früchte werden gepresst, der Saft wird geklärt, filtriert, entsäuert und konzentriert. Alles auf natürlicher Basis. 10 kg Früchte ergeben 1 kg Birnel. Die Hochstammbäume, auf denen die Mostbirnen heranwachsen, sind wichtiger und oft einziger Lebensraum von bedrohten Vogelarten.

Landschaftsschützend: Die mächtigen **Hochstammbäume,** auf denen die kleinen Birnen heranwachsen, prägen seit Jahrhunderten das **Schweizer Landschaftsbild.** Mit der Herstellung von Birnel können wir zum Erhalt dieser markanten Bäume beitragen.

Preiswert: Birnel, früher der Honig der armen Leute, ist auch heute noch ein sehr preiswertes Naturprodukt.

Birnel kann ab sofort (ohne Vorbestellung) auf der Gemeindeverwaltung, Abt. Einwohnerdienst/Empfang, bezogen werden. S het so lang s het!

Die Gemeindeverwaltung

Gratulationskalender

Oktober 2014

80. Geburtstag
Freitag, 3.10.2014: Giuseppe Manetta, Ringstrasse 119, 4106 Therwil
Samstag, 25.10.2014: Cornelia Mosimann-Meier, Pappelstrasse 26, 4106 Therwil

90. Geburtstag
Montag, 20.10.2014: Frieda Steinger-Thurnheer, Oberwilerstrasse 20, 4106 Therwil

Goldene Hochzeit
Freitag, 24.10.2014: Giuseppe und Giuseppa Collidoro-Giammanco, Oberwilerstrasse 18, 4106 Therwil

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich zu ihrem ganz persönlichen Feiertag und wünschen ihnen weiterhin alles Gute in den kommenden Jahren, viel Freude und schöne Stunden bei guter Gesundheit.

Zu vermieten
per sofort an der Weidenstrasse in Therwil
Auto-Abstellplatz
Fr. 40.– pro Monat
Gemeindeverwaltung Therwil
Bau – Raumplanung – Umwelt
Telefon 061 725 22 47

Schule

Waldwoche der Klassen 3b und 3d

Wetterglück, gute Stimmung, fröhliche und schmutzige Kinder, so soll es sein! Die Waldwoche der beiden dritten Klassen von Herrn Tavel und Herrn Klimm war ein voller Erfolg. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Eltern und bei Judith Erb bedanken, welche uns in dieser Woche unterstützt haben.
An drei Tagen ging es in den Wald in Ettingen. Dort lernten die Kinder den Umgang mit Feuer, Beil und Seil (verschiedene Knoten), durften das Mittagessen oder das Znüni auf dem Feuer zubereiten, erfuhren etwas über den Wald, die einzelnen Bäume, weitere Pflanzen und über die Tiere, stellten Mandalas mit Dingen aus dem Wald her oder waren auf einer

Schnitzeljagd unterwegs. Auch mit verbundenen Augen erlebten die Kinder den Wald. Dabei mussten sie sich ganz auf das führende Kind verlassen und danach selbst diese Verantwortung übernehmen.
An den Nachmittagen bauten wir eine Seilbahn, eine Slakeline, ein Kletternetz und einen Barfussparcours auf und die Kinder konnten bei Frau Seiler eine Salbe gegen Kopfschmerzen herstellen.
Am Mittwoch stand eine Wanderung über den Witterswilerberg auf dem Programm und am Donnerstag fand ein Geländespiel beim Froloo statt.

Natürlich wollten die Kinder ihren Eltern zeigen, was sie alles in dieser Woche gelernt und erlebt hatten und so kamen die Eltern am Freitag ab 17 Uhr in den Wald nach Ettingen und wurden von den Kindern herumgeführt.
Auch das Kulinarische und Gesellige kam dabei nicht zu kurz. Nur leider wurde es viel zu schnell dunkel. Müde, schmutzige und zufriedene Kinder machten sich mit ihren Eltern und Geschwistern auf den Heimweg.

O. Tavel und Th. Klimm
www.primartherwil.ch

Parteien

SP Therwil

Empfehlungen zum 28. September

Änderung des Gesetzes über Ergänzungsleistungen zur AHV und IV; Anpassung Ergänzungsleistungen zur AHV und IV (Vermögensverzehr): ***JA.*** Angesichts markant steigender öffentlicher Ausgaben für Pflegeleistungen ist ein massvoll höherer Vermögensverzehr richtig.
Änderung der Kantonsverfassung (§ 68 betreffend Konstituierung Landratspräsidium) und Teilrevision des Landratsgesetzes (Parlamentsreform sowie Regelung der Steuerung und Kontrolle der Beteiligungen des Kantons): ***2 x JA.*** Diese Änderungen schaffen Strukturen, die einen effizienteren und den gestiegenen Anforderungen genügenden Ratsbetrieb ermöglichen und sind kostenneutral.
Änderung der Kantonsverfassung (Gegenvorschlag zur formulierten Verfassungsinitiative «Für die Fusion der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft»): ***JA.*** Die möglichen politischen und wirtschaftlichen Vorteile einer Fusion der beiden Halbkantone sind so gross und logisch, dass eine Prüfung durch einen Verfassungsrat Sinn macht
Volksinitiative «Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes!»:

Parteien

NEIN. Die Kompensierung der Mindereinnahmen würde vor allem Menschen mit tieferen Einkommen benachteiligen.
Volksinitiative «Für eine öffentliche Krankenkasse»: ***JA.*** In der Grundversicherung muss der Pseudowettbewerb zu Lasten der Versicherten gestoppt, die Verschleuderung von Prämiengeldern verhindert und gute Gesundheitsversorgung gesichert werden.
SP Therwil – für alle statt für wenige!
www.sp-therwil.ch

CVP Therwil-Biel/Benken

An der letzten Parteiversammlung stand die Vorstellung unserer Kandidatinnen und Kandidaten für den Landrat im Vordergrund. Für die neun zur Verfügung stehenden Listenplätze des Wahlkreises nominierte unsere Sektion vier Mitglieder: Claudia Brodbeck, Ruedi Dieterle, Philipp Hägeli und Patrizia Scaioli. Selbstverständlich werden wir Ihnen alle für die CVP Kandidierenden bei gegebener Zeit noch näher vorstellen.
Im Weiteren diskutierten wir über die Abstimmungsvorlagen vom 18. September. Dabei stand natürlich die kantonale Vorlage betreffend der «Bildung eines Verfassungsrates, der die Fusion von Basel-Landschaft und -Stadt prüft und eine neue Verfassung erarbeitet», im Fokus. Es wurde engagiert und kontrovers diskutiert, wobei immer fair und offen auch gegensätzliche Meinungen angehört wurden. Eine konsultative Abstimmung ergab am Schluss eine deutliche Mehrheit für ein ***JA***.
Im Nachhinein liessen wir noch einmal den Spaziergang durch das «Alte Därwil» vom 6. September Revue passieren. Über 50 Personen liessen sich von Rolf Frei an schöne, teils noch idyllische Plätze führen. Es war spannend zu erleben, wie auch langjährige Einwohner unseres Dorfes unerwartete Entdeckungen machten und sich freuen konnten an der Natürlichkeit und Schönheit, die in Därwil noch da und dort erlebbar ist.
Zum Schluss danken wir unserer Nationalrätin Elisabeth Schneider für die Einladung zum Besuch der Session von National- und Ständerat. Unsere Gruppe erlebte sehr interessante Stunden auf den Besuchertribünen beider Räte und beim gemütlichen Abendessen im Café Fédéral, und bekam so Einblick in das aufwändige, teils turbulente Leben unserer Parlamentarier.
CVP Therwil-Biel/Benken
Die Ortspartei «Für e Dorf wo läbt»
www.cvp-therwil.ch

SVP Therwil

Abstimmungsempfehlungen

Eidgenössische Vorlagen:
JA: Schluss mit der Diskriminierung des Gastgewerbes
NEIN: zur öffentlichen Einheitskrankenkasse

Kantonale Vorlagen:
NEIN: zur Anpassung der Ergänzungsleistungen AHV/IV
NEIN: zur Änderung der Kantonsverfassung / Landratspräsidium
NEIN: zur Parlamentsreform
NEIN: zum Gegenvorschlag der Fusionsinitiative

Die Gründe für eine Ablehnung der Fusionsinitiative haben wir in der Abstimmungszeitung aufgezeigt. Weitere Infos finden Sie auf www.probaselbiet.ch.
SVP Therwil, Oskar Kämpfer

Vereine

Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Nicolas d'Aujourd'hui zeichnet live in der Bibliothek Therwil

Spontan, schnell und frech wie seine Figuren, zeichnet Nicolas d'Aujourdh'hui live für Kinder und ihre Erwachsenen. Im Austausch mit dem Publikum entstehen so aus dem Stegreif Figuren und Geschichten.
Das alles geht so schnell, dass fast der Eindruck eines live gezeichneten Films entsteht.

Samstag, 27. September, 15 Uhr in der Bibliothek Therwil.

Tickets ab sofort in der Gemeindebibliothek Therwil oder an der Tageskasse, Unkostenbeitrag Fr. 3.– (begrenzte Anzahl Plätze). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Geschichtenstunde für die Kleinen

Am **Mittwoch, 1. Oktober,** sind wieder alle Kinder von **14.30 bis 15 Uhr** zur Geschichtenstunde eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf euch!

Herbstferien = doppelte Ausleihmenge!

Die Bibliothek hat während der Herbstferien (Samstag, 4. bis Samstag, 18. Oktober) jeden **Montag von 15 bis 20 Uhr** geöffnet.
Medien können Sie via unserer Homepage www.bibliothek-therwil verlängern oder senden Sie uns eine E-Mail.
Das Bibliotheksteam

Nistkastenreinigung 2014

Das Angebot von natürlichen Baumhöhlen geht mehr und mehr zurück. Durch das Anbringen von Nistkästen kann bestimmten Vogelarten gezielt geholfen werden. Nistkästen sollten jedoch nicht einfach aufgehängt, sondern auch regelmässig gereinigt werden, damit auch in Zukunft ein guter Bruterfolg erzielt werden kann. Darum beteiligen auch Sie sich an der diesjährigen Nistkastenreinigung!

Foto: zVg

Samstag, 27. September, 13.30 Uhr

Treffpunkt ist beim Schützenhaus (Chäppeli), an der Reinacherstrasse. Auch Nichtmitglieder: Schüler, Kinder und deren Eltern sind herzlich willkommen.
Wir werden den Bruterfolg feststellen, Nistkästen reinigen und wo nötig reparieren oder ersetzen. Um ca. 16 Uhr kommen wir wieder zusammen und plaudern bei einem Zvieri über unsere Eindrücke und Erlebnisse.

Wenn Sie sich per Internet oder telefonisch anmelden, helfen Sie uns, den Anlass optimal zu organisieren.

Auskunft und Anmeldung:
O. Tavel, Tel. 061 721 15 50 oder
E-Mail: oved.tavel@gmx.ch
www.nvtherwil.ch
Natur- und Vogelschutzverein Therwil

Wandergruppe 99er-Räblüüs

Wanderung

Donnerstag, 2. Oktober, ca. 2 Stunden

12.24 Uhr:
Abfahrt Station Therwil Tram 10
13.01 Uhr: Abfahrt Basel SBB Gleis 17
13.28 Uhr: Abfahrt in Lausen Bus 93

Billette lösen nach Lampenberg, Zone 6. Die leichte Wanderung führt uns über Murenberg, Wildensteiner-Schloss. Zvieri-Halt im Restaurant «Grosstannen» (Schöner Bauernhof bei Bubendorf). Es gibt für alle eine reichliche Fleisch/Käseplatte.
17.29 Uhr: Abfahrt Bus Nr. 71, Haltestelle Grosstannen nach Liestal, Zone 5. Abfahrt 17.48 Uhr Gleis 3, Bhf Liestal nach Basel. Mit 10er-Tram nach Therwil.
Wanderleiter Otti Steffen

Tagesfamilien Therwil

Rückblick

Tagesfamilien am Därwiler Märt

Letzten Samstag feierten wir unser 35-Jahre-Jubiläum am Därwiler Herbschtmärt und das bei schönem sommerlichem Wetter.
In guter Erinnerung bleiben uns nebst dem Wetter auch viele Märtbesucher mit einem geschickten Händchen. Das Jubiläums-Glücksrad drehte fast ununterbrochen. Gerne erinnern wir uns auch an die vielen kleinen strahlenden Gesichter mit unseren Herz-Ballonen an der Hand. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an unsere Helferinnen am Stand.

Foto: zVg

Für Fragen rund um das Thema Kinderbetreuung in einer Tagesfamilie wenden Sie sich bitte an unsere Vermittlerin. Die Öffnungszeiten unseres Büros am Kirchrain 2 sind wie immer dienstags, 9–10.30 Uhr und freitags, 14–15.30 Uhr. Während den Herbstferien ist das Büro geschlossen.
Kommen Sie vorbei – wir freuen uns.
Tagesfamilien Therwil, der Vorstand

Dies und Das

Therwiler Börse

Kinderkleider- und Spielsachen-Börse

Gerne erinnern wir Sie an die nächste Kinderkleiderbörse in Therwil:

Freitag, 26. September, und Samstag, 27. September Im röm.-kath. Pfarreiheim, Hinterkirchweg 33

Für allfällige Fragen kontaktieren Sie unsere Website oder schreiben uns ein Mail auf: therwiler-boerse@outlook.com oder auf www.therwiler-boerse.ch

Wir freuen uns auf Sie!

Das Therwiler-Börsen-Team
Sandra Giess, Katharina Inhelder, Gabi Huber

Brockenstube Therwil

Unsere Brockenstube ist am **Freitag, 26. September, von 16 bis 19 Uhr** geöffnet. Danach ist am **Freitag, 10. Oktober,** wieder offen.
Wir haben wie immer schöne und brauchbare Artikel für Sie bereitgestellt.
Ausserdem erhalten Sie auf unsere Tischwäsche 50%. Nutzen Sie diese Gelegenheit! Wir freuen uns auf Sie!
Gerne nehmen wir gut erhaltene Artikel entgegen:
Es wären dies: Porzellan, Glas, Tischwäsche, Nippes, Antiquitäten, Bilder, (Mode-)Schmuck, Spielwaren, Sammlerobjekte (Briefmarken, Blaggedde, Postkarten, Uhren, CDs usw.), Oster- und Weihnachtsartikel.
Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Platzgründen keine Möbel, Kleider, Bücher entgegennehmen können. Ausserdem bitten wir Sie höflich, uns nur gute brauchbare und keine defekten Artikel zu überlassen. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür!
Dürfen wir Sie noch auf unsere Homepage aufmerksam machen:
www.brockitherwil20.com

Auf Ihren Besuch freut sich
Margrit Zingg, Alemannenstrasse 20
4106 Therwil, Telefon 061 401 02 79

Dorfmuseum Therwil

bei der katholischen Kirche

Sonderausstellung: «Therwil, eine Landesgrenze»

Sonntag, 28. September, 10–13 und 15–17 Uhr

Liebe Therwilerinnen und Therwiler, liebe Museumsfreunde
Wir möchten Sie herzlich zum Besuch der Ausstellung einladen. Das Thema der Ausstellung ist die Grenzvermessung und -kontrolle, bevor es Geometer gab.
Bei dieser Gelegenheit kann auch der fürstbischöfliche Grenzstein begutachtet werden, der neu im Museumsgarten steht. Wir versichern Ihnen einen kurzweiligen und interessanten Museumsbesuch.

Weitere Daten:
26. Oktober und 30. November

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Die Museumskommission

Leseclub

Was bringt uns der goldene Bücherherbst? Viele Neuerscheinungen aus dem In- und Ausland?

In Büchern können wir immer Unbekanntes entdecken und Bekanntes wiederfinden und im Leseclub darüber berichten.

Nächste Bücherbesprechung:
Donnerstag, 2. Oktober, 9–11 Uhr
im Güggel in Therwil
AET Arbeitsgruppe für Erwachsenenbildung, Therwil

Neues vom ROBI Therwil

Aktuell

Sonntag, 28. September
Familienflohmi auf dem ROBI-Areal von ***10 bis 16 Uhr;*** *Einlass für Verkäufer ab* ***8.30 Uhr***
Wir verkaufen: Kinderspielsachen, Kleider (für Kinder und Erwachsene), Schuhe, CDs, DVDs, Haushaltsutensilien und vieles mehr! Der ROBI bietet ausreichend ungedeckten Platz, dass Sie bei schönem Wetter Ihren eigenen Verkaufstisch oder Decke mitbringen können. (Fr. 5.–, ohne Reservierung, keine Platzgarantie).
Kinder, deren Eltern einen Verkaufstisch haben, können gratis auf einer mitgebrachten Decke ihre eigenen Sachen selbst verkaufen (keine Platzreservierung möglich).
Es gibt Hotdogs, Getränke und einen Kaffee- und Kuchenstand! Zudem laden der neu sanierte Kinderspielplatz des ROBI und der benachbarte, neu entstandene BIKE-Park zum Verweilen ein.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herbstlager in Saignelégier (JU)

Samstag, 4. bis Freitag, 10. Oktober

Für Kinder ab 6 Jahren (Fr. 250.– pro Kind). Jetzt anmelden auf dem ROBI oder unter 061 721 50 25 (während Öffnungszeiten).

Frühöffnung inkl. Mittagstisch

Montag, 13. bis Freitag, 17. Oktober ***(7–18 Uhr) mit Anmeldung***

Fr. 30.–/Tag. (Anmeldungen können über www.robi-therwil.ch ausgedruckt werden). Ansonsten reguläre Öffnungszeiten (10–17 Uhr) und Mittagstisch Fr. 5.–/Kind. Weitere Informationen unter:
www.robi-therwil.ch

Jungwacht und Blauring Therwil

Gruppenaufnahme 2014

Wieder einmal hat die Gruppenaufnahme von Jungwacht und Blauring stattgefunden. Am Sonntag, den 14. September, wurden die neuen Kinder in die Schar aufgenommen. Am Morgen versammelten wir uns in der Kirche und durften dort die Kinder willkommen heissen. Anschliessend gingen wir zusammen in den Wald, um zu grillieren und Spass zu haben. Wir machten ein kleines Geländespiel und fanden am Schluss einen Schatz. Der Tag war mit vielen glücklich strahlenden Gesichtern erfüllt und hat uns allen grossen Spass bereitet. Wir freuen uns noch auf viele weitere so schöne Erlebnisse und behalten diesen Tag in guter Erinnerung.

Leserbriefe

Prüfen jetzt

Mit einem Ja zur Fusionsinitiative sagen sie Ja zur Prüfung der Fusion und zur Erarbeitung einer gemeinsamen Verfassung. Partnerschaftspolitik machen die beiden Kantone schon seit Jahren, entsprechend langsam kommen wir in partnerschaftlichen Projekten wie Spitalkooperation, Herzstück Mitte, den Life-Sciences-Campus weiter. Den Lippenbekenntnissen zu einer vertieften Zusammenarbeit fehlten bis anhin die Taten. Erarbeiten wir die Grundlagen, damit wir später einen fundierten Entscheid fällen können.
Jan Fässler, Therwil

Herzliche Gratulation!

Wir gratulieren *Michèle Gschwind* zum erfolgreich bestandenen Diplom als Eidg. Dipl. Immobilien-Treuhänderin.
Mami und Papi, Dominik und Alisha, Simi, Reto

Gewerbe Therwil

NetzTherwil

Velos Schrade und der Gewerbeverein Therwil gratulieren *Leonie Erzer* ganz herzlich zum 1. Preis. Leonie hat das Gewicht des Mountainbikes (anlässlich der NetzTherwil) am besten geschätzt und durfte letzte Woche das Velo in Empfang nehmen (Foto zVg).

ALTENBACH BLOCH SCHUHMACHER STADLER
ADVOKATUR UND NOTARIAT

Wir freuen uns, Ihnen anzuzeigen, dass

Dr. iur. Patrik Stadler, Rechtsanwalt

per 1. August 2014 als Partner in unsere Kanzlei eingetreten ist.

lic. iur. Lorenz Altenbach lic. iur. Marc Bloch Prof. Dr. Fritz Schuhmacher
Rechtsanwälte und Notare

Altenbach Bloch Schuhmacher Stadler
Advokatur und Notariat
Nepomukplatz 3
4143 Dornach

Tel. 061 701 72 32
Fax 061 701 73 08
www.abs-law.ch

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag

reinhardtverlag

www.reinhardt.ch

Farbinserate sind eine gute Investition

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

Blätterteig-Kissen mit Herbstpilz-Füllung

für 4 Personen:

1 Pack Blätterteig, rechteckig, ausgerollt
1 Ei
500 g Champignons oder andere frische Pilze
1 Zwiebel, gehackt
1 EL Butter
1 EL Mehl
2 dl Weisswein
2 dl Rahm
Salz, Pfeffer

Zubereitung:

1. Aus dem Blätterteig 8 gleich grosse Rechtecke schneiden. Je zwei davon übereinanderlegen und mit Ei bestreichen. Mit einer Gabel die Ränder gut andrücken.
2. Mit einem Messer ein etwas kleineres Rechteck auf der Oberfläche einritzen.
3. Die Blätterteigkissen bei 180°C im vorgeheizten Ofen ca. 10–15 Min. backen.
4. Für die Füllung Champignons in Scheiben schneiden. In einer Pfanne Butter erhitzen; die Zwiebeln und die Pilze dazugeben und andünsten. Mit Mehl bestäuben. Mit Weisswein ablöschen und diesen etwas einreduzieren. Den Rahm dazugeben; mit Salz und Pfeffer würzen.
5. Das vorgeritzte Rechteck auf dem Blätterteig-Kissen einschneiden und den Deckel abheben, das Pilzragout auf den Kissen verteilen und den Deckel daraufsetzen.

Zubereitungszeit: 30 Min.

Apfel-Birnenragout mit Gorgonzola

für 4 Personen:

3 Äpfel
3 Birnen
1 EL Bratbutter
1 Zwiebel, in Streifen geschnitten
½ EL Zucker
2 Pr. Salz
200 g Gorgonzola

Zubereitung:

1. Äpfel und Birnen waschen, halbieren, entkernen und in grobe Würfel schneiden.
2. Bratbutter in Pfanne erhitzen, Zwiebeln dazugeben, glasig dünsten.
3. Birnen, Äpfel und Zucker dazugeben, zugedeckt ca. 5 Min. dünsten. Das Obst sollte noch leicht Biss haben. Mit Salz würzen.
4. Auf Tellern anrichten, Gorgonzola darüber zerkrümeln.

Zubereitungszeit: 20 Min.

Der schnellste Weg zur **BiBo**-Redaktion:
redaktion@bibo.ch

Ab ans Werk!

je

TIEFPREISLAND PAYS PRIX BAS
199.-
Superqualität zum Spitzenpreis
2,5 t Hubkraft
Der Meistverkaufte!

TIEFPREISLAND PAYS PRIX BAS
79.-
GARANTIE 5 JAHRE
24 l

Motor	1 Zylinder/2 PS
Leistung	1500 W
Manometer	2
Inhalt	24 l
Höchstdruck	8 bars
Ansaugleistung	200 l/min.
Drehzahl	2850 tr/min.
Spannung	230 V/50 Hz
Gewicht	28 kg

TIEFPREISLAND PAYS PRIX BAS
199.-
GARANTIE 5 JAHRE
Ölgeschmiert!
50 l

Motor	2 Zylinder/3 PS
Leistung	2200 W
Manometer	2
Inhalt	50 l
Höchstdruck	10 bar
Ansaugleistung	412 l/min.
Drehzahl	2850/min.
Spannung	230 V/50 Hz
Gewicht	43 kg

TIEFPREISLAND PAYS PRIX BAS
59.-
GARANTIE 5 JAHRE

Spannung	230 V
Schweissleistung	100 A
Absicherung	10 A
Gewicht	ca. 14 kg

TIEFPREISLAND PAYS PRIX BAS
59.-

Automatischer Schweisshelm AS2 OKAY POWER
Permanent kompletter Schutz vor UV/IR. Schutzgläser aus hochwertigem Polymer-Material. Verdunkelungsgrad, Aufhellungsverzögerung und Empfindlichkeit regulierbar. 09877

Elektro Schweissgerät BX100 OKAY POWER
Handliches Schweissgerät zum Elektrodenschweissen. Mit modernster Sicherheitstechnologie, integriertem Überhitzungsschutz und Tragegriff. 09204

Palettenrolli OKAY
Mit Schnellhub.
12324 80 cm
12323 115 cm

Kompressor OKAY POWER
52570 79.-

Kompressor OKAY POWER
52583 199.-

mediabus GmbH

Landi
Qualität / Preis / Auswahl
www.landi.ch

Gültig: 22.09.14-04.10.14
AKTUELL ACTUEL
9.90
2,5 kg

Zwetschen
Im Körbli. Fr. 3.96/kg
25334

SUISSE GARANTIE

Gültig: 22.09.14-04.10.14
AKTUELL ACTUEL
7.60
kg

Bohnen
Gepackt.
25331

SUISSE GARANTIE

Nur in LANDI mit Sortiment Früchte und Gemüse.

Mit dem Bibo auf Reisen

Die Klassikerstädte Thüringens entdecken

Erfurt, Domplatz

Wo begegnet man auf solch engem Raum schon so vielen Musikern, Dichtern, Reformatoren und Künstlern? In Thüringen an der «Klassikerstrasse» lebten und wirkten Bach und Liszt, Goethe und Schiller, Luther und Müntzer, «Bauhaus» und Cranach. Sie werden Ihnen überall begegnen, sei es im Park an der Ilm in Weimar, auf der Wartburg in Eisenach oder auf der Krämerbrücke in Erfurt.

Gehen Sie mit uns auf eine Entdeckungstour durch den Thüringer Wald. Hier lockt nicht nur der Rennsteig, Deutschlands beliebtester Höhenwanderweg, jährlich Hundertausende Touristen an, sondern vieles andere mehr. Der Thüringer Wald, zwischen dem Schiefergebirge im Osten und den Ausläufern der Rhön im Westen, ist das grösste zusammenhängende Waldgebiet Deutschlands.

Ihr Reisebegleiter: Martin Staub
Redaktionsleiter Wochenblatt
für das Schwarzbubenland/Laufental

Liebe Leserinnen, liebe Leser
Lange ist es her, dass die beiden Schwesternzeitungen Wochenblatt für das Schwarzbubenland und Laufental/Wochenblatt für das Birseck und das Dorneck regelmässig Leserreisen organisierten. Mit Erich Saner Reisen AG besannen wir uns auf diese Zeit zurück und beschlossen, diesen Herbst wieder eine erlebnisreiche und auch preislich sehr attraktive Reise für unsere treuen Leserinnen und Leser anzubieten. Damit die Partnerschaft zwischen den Wochenblättern und dem Reiseunternehmen auch während der ganzen Reise präsent bleibt, werden Sie von Martin Staub begleitet. Der Redaktionsleiter des Wochenblatts für das Schwarzbubenland und das Laufental wird den Carchauffeur und Reiseleiter begleiten und mithelfen, Sie als Mitreisende zu betreuen. Freuen Sie sich auf eine interessante und gemütliche Reise mit Erich Saner Reisen AG und den beiden Wochenblättern!

Redaktion und Verlag

Reisehighlights

– Stadtführungen in Eisenach, Erfurt, Weimar
– Live-Musikvortrag im Bachhaus Eisenach
– Rundfahrt Thüringer Wald
– Goethes Wohnhaus in Weimar
– Thüringens Landeshauptstadt Erfurt

Reiseprogramm

1. Tag: Anreise Eisenach – Erfurt
Abfahrt Laufen, Dornach, Therwil über die Autobahn an Freiburg, Mannheim, Heidelberg, Frankfurt vorbei (Mittagessen unterwegs) – Bad Hersfeld nach Eisenach; während einer 90-minütigen Stadtführung werden Ihnen Zeugnisse mittelalterlicher Baukunst gezeigt, u. a. das Haus von Martin Luther. Anschliessend nehmen wir im Bachhaus an einem kleinen Konzert teil. Weiterfahrt nach Erfurt, der Landeshauptstadt. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Erfurt und Wartburg
Vormittags geführter Stadtrundgang bis zum Endpunkt an der Sonderhaltestelle Domplatz Süd – anschliessend Fahrt mit der Erfurter Elektrischen Strassenbahn (Tatra Wagen 522), sie führt uns zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der jüngeren und älteren Erfurter Stadtgeschichte. Besonders sehenswert sind dabei die sehr gut erhaltenen Jugendstilviertel der Stadt. Nach der freien Mittagspause fahren wir zur Wartburg – Besichtigung der Wartburg; seit 1999 Welterbe der unesco ist sie eine der bekanntesten Burgen Deutschlands. Die Kunst des Mittelalters, das Wirken der heiligen Elisabeth, das Fest der Burschenschaften, Luthers Bibelübersetzung und Wagners romantische Oper «Tannhäuser», all dieses verleiht dieser Burg seine besondere Anziehungskraft. – Rückfahrt nach Erfurt, Abendessen.

3. Tag: Ausflug – Welterbe in Weimar
Fahrt nach Weimar. Besichtigung von Goethes Wohnhaus und Nationalmuseum. Zu besichtigen sind die Wohnräume Goethes und seiner Frau Christiane, das Arbeitszimmer, die Bibliothek, die Empfangs- und Kunstsammlung sowie der Hausgarten. Wegen Bauarbeiten ist Schillers Wohnhaus nur von aussen sichtbar. Zum Abschluss besichtigen Sie die weltberühmte Herzogin Anna-Amalia-Bibliothek. Nach dem verheerenden Brand 2004 besitzt die Bibliothek in dem repräsentativen dreigeschossigen Barocksaal noch etwa 900000 Druckschriften, darunter kostbare Buchhandschriften, Bibeln, Karten und Globen. – Abendessen im Hotel in Erfurt.

Weimar, Goethe-Schiller-Denkmal

4. Tag: Ausflug Thüringer Wald
Der Thüringer Wald ist eines der schönsten Mittelgebirge Deutschlands. Entdecken Sie u. a. den Kurort Schmalkalden, Führung durch die «Viba-Nougat-Welt». In der musealen Ausstellung mit interaktivem Charakter wird informativ das Thema «Wie wird die Nuss zum Nougat?» dargestellt. – Weiter nach Ilmenau, kleine Wanderung auf dem Kickelhahn mit einmaligem Blick über den Thüringer Wald. Hier schrieb Goethe sein Gedicht «Über allen Gipfeln ist Ruh».
Abendessen im mittelalterlichen Lutherkeller (Bankett nach Art des Doktor Luther).

5. Tag: Erfurt – Laufen
Die Heimreise an Bayreuth und Bamberg vorbei nach Schlüsselfeld – Mittagessen im Storchen – anschliessend Rückfahrt Würzburg – Heilbronn – Stuttgart – Therwil, Dornach, Laufen.
Ankunft in der Region um ca. 18.30 Uhr.

Ihr Hotel

Sie wohnen im 4-Sterne Hotel Radisson Blu in Erfurt. Das Hotel befindet sich in zentraler Altstadtlage in Erfurt, nur ein paar Schritte von der Altstadt entfernt. www.radisson-erfurt.de

Reisetermin

Montag, 20., bis Freitag, 24. Oktober (5 Tage)

Reiseinfos

6.20 Uhr Laufen, Erich Saner, Car-Terminal
6.40 Uhr Dornach, Bahnhof
7.00 Uhr Therwil, BLT-Bushaltestelle/Raiffeisenkasse

Preis pro Person

Doppelzimmer Fr. 945.–
Einzelzimmer Fr. 160.–
(Oblig. An- und Rückreiseversicherung Fr. 28.–)

Im Preis inbegriffen

– Reise im 4*Komfort-Klasse Car
– 4 Übernachtungen mit Frühstücksbüffet (alles Superior Class Zimmer)
– 4 × Abendessen
– 2 × Mittagessen am 1. + 4. Tag
– Kulturförderabgabe Erfurt
– Führung/Eintritt Wartburg
– Live-Konzert im Bachhaus
– Strassenbahnfahrt in Erfurt
– Eintritt und Führung in Schmalkalden
– Eintritt Goethe Wohnhaus Weimar
– Eintritt Anna Amalia Bibliothek Weimar
– Reiseleitung Thüringer Wald

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Erich Saner Reisen AG, siehe www.saner-reisen.ch, und die Angaben auf der Bestätigungs/Rechnung.

Wartburg

Meine verbindliche Anmeldung

BiBo
ERICH SANER

Anzahl Personen _____

☐ Doppelzimmer ☐ Einzelzimmer

Name _____

Vorname _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Wichtig:
Die Anzahl Reiseplätze ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Posteingang berücksichtigt.
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 061 765 85 00.

Talon einsenden bis 10. Oktober 2014 an:
Erich Saner Reisen AG, Ziegeleistrasse 52, 4242 Laufen

Empfehlungen

MASSAGEPRAXIS
BOTTMINGEN

Klassische Massage
Fussreflexzonenmassage Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Kopfschmerz- und Migräne-Therapie
Schröpfmassage
Ultraschall

Eveline Berger
dipl. Masseurin / Therapeutin
Rittergasse 4
4103 Bottmingen

Krankenkassen anerkannt
Telefonische Voranmeldung
+41 (0)79 755 00 57

995151

Praxis für Naturheilkunde und Fusspflege
Central 3 4226 Breitenbach

Ihr Wohlbefinden ist mir ein Anliegen!!!

Ich biete Fusspflege (auch Hausbesuche)
Fussreflexzonen-Massage
Hot-Stone-Massagen
Auch Gutscheine erhältlich

Ihre Voranmeldung nehme ich gerne entgegen

Franziska Brodbeck (Mitglied SVNH, EGK-anerkannt)
Telefon 079 502 63 34

Jeweils freitags Fusspflege in Reinach im Nagelstudio Bijou, Hauptstrasse 22

936101

STOREN FUST AG
www.storenfust.ch 061 716 98 98
Grosse Ausstellung

Reparaturservice
Seewenweg 3, Kägen, 4153 Reinach

metobal GmbH
seit 1998
Ankauf
von
Altgold
Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen
in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.
Laden geöffnet:
Mo–Fr, 15.30–18.30 h
Sa 9.00–12.00 h
Ausweis mitnehmen!
Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattelerstr. 25, 4132 Muttenz
Inhaber der Eidg. Schmelzbew. (125) für Edelmetalle.

BRODBECK TREUHAND BREITENBACH
Zuverlässig, Kompetent, Wirtschaftlich
Sie suchen Entlastung oder Hilfe bei der Erledigung Ihrer Buchhaltung oder Administration???
Wir können Ihnen helfen!!!
Buchführungen, Monats- und Jahresabschlüsse
Lohnbuchhaltungen, Abrechnungen mit Sozialversicherungen
Mehrwertsteuer, Steuern
Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot.
Tel. 061 781 52 00, Fax 061 781 52 02
E-Mail: brodbeck.treuhand@bluewin.ch

Inserieren bringt Erfolg!
AZ Anzeiger AG
Tel. 061 706 20 23
bibo@wochenblatt.ch

BiBo

frischer
Buttenmost
bei Irma Vögtli und Verena Ming
Kirchrain 17
4146 Hochwald
Tel. 061 751 48 21

926764
Kaufe
Kleinigkeiten für den Flohmarkt.
Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u.a.
Tel. 061 701 86 41

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag**
www.reinhardt.ch

reinhardt
www.reinhardt.ch

Carissima mia!
Die Frau des Malers Arnold Böcklin

Der historische Roman «Carissima mia!» spielt im 19. Jahrhundert und schildert das unstete Leben von Angela Böcklin, der Ehefrau von Arnold Böcklin, ihre jahrzehntelange aufopfernde Tätigkeit an der Seite des Künstlers, mit vierzehn Kindern, vielen Ortswechseln – Rom, Basel, München, Weimar, Zürich und Florenz –, mit Krankheiten, Todesfällen, Entbehrungen und schliesslich auch Erfolg.
Basierend auf Quellenstudien wurden Authentisches und Fiktives zu einem Roman verbunden, wobei keines der Ereignisse und keine der namentlich aufgeführten Personen erfunden sind.

Helen Liebendörfer
Carissima mia!
Die Frau des Malers Arnold Böcklin
312 Seiten, kartoniert
CHF 24.80
ISBN 978-3-7245-2019-1

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch.

Gemeinde-informationen

Beschlüsse der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 17. September 2014

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 19. Juni 2014

:!!: *Das Protokoll der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 19. Juni 2014 wird einstimmig genehmigt.*

2. Berufliche Vorsorge für das Personal der Einwohnergemeinde Ettingen

Ziffer 1. Information über die Ausfinanzierung der Deckungslücke der Pensionskasse Baselland

:!!: *1. Die Gemeindeversammlung nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass der Gemeinderat den Anteil an der Ausfinanzierung der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK) von rund Fr. 3 050 000 für das Verwaltungspersonal per 31. Dezember 2014 vornimmt.*

2. Die Gemeindeversammlung nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass dieser Betrag auf den Berechnungen der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK) per 31. Dezember 2013 basiert und sich je nach Entwicklung der Finanzanlagen der BLPK noch verändern kann (tendenziell darf eher davon ausgegangen werden, dass er tiefer ausfallen wird).

Ziffer 2. Information über die Wahl der Vorsorgeeinrichtung und des Leistungsplans sowie Voraus-Beschlussfassung über die Arbeitgeberbeiträge für 2015 im Rahmen von ca. Fr. 520 000

:!!: *1. Die Gemeindeversammlung nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass der Gemeinderat als Arbeitgeber und das versicherte Personal als Arbeitnehmer beschlossen haben, bei der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK) zu verbleiben und als Vorsorgeplan für die Gemeinde Ettingen den «Kantonsplan» zu wählen.*

2. Mit grossem Mehr gegen 1 Stimme und bei 7 Enthaltungen werden die Arbeitgeberbeiträge für das Jahr 2015 für die Vorsorge des Personals, gemäss den Leistungen des Vorsorgeplans des Kantons, im Rahmen von ca. Fr. 520 000 als Vorausbeschluss zum Budget 2015 genehmigt.

Ziffer 3. Genehmigung eines Kostenbeitrags zur Finanzierung des Besitzstandes infolge Wechsel vom Leistungs- zum Beitragsprimat von maximal ca. Fr. 240 000

:!!: *Mit grossem Mehr bei 4 Enthaltungen wird dem Kostenbeitrag für die Besitzstandsregelung gemäss Vorsorgeplan des Kantons zugestimmt und zur Finanzierung ein Kredit von maximal ca. Fr. 240 000 bewilligt.*

3. Sondervorlage – Erneuerung der Entwässerungsleitung Möslibach / Eschbach

:!!: *Mit 58 zu 5 Stimmen bei 15 Enthaltungen wird der Antrag von Thomas Schaub angenommen, die Sondervorlage «Erneuerung der Entwässerungsachse Möslibach / Eschbach, Abschnitt Aeschstrasse bis Gemeindegrenze Therwil» von 4,3 Mio. Franken an den Gemeinderat zurückzuweisen.*

4. Diverses

Mündliche Information in Sachen interGGA / keine Beschlüsse

Sämtliche Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. September 2014 unterliegen nicht dem Referendum.

Der Gemeinderat

Providerwechsel interGGA

Wo muss ich aktiv werden

Ab dem 1. Dezember 2014 kann die ImproWare die Ihnen vertraglich zugesicherte Dienstleistung nicht mehr auf dem Kabelnetz unserer Gemeinde erbringen.

Damit Sie auch nach dem 1. Dezember 2014 weiterhin wie gewohnt über das Kabelnetz Ihrer Gemeinde **telefonieren** und im **Internet** surfen können, empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Angebots- und Vertragsunterlagen unter Nennung Ihres aktuellen Abonnements bei der interGGA via Tel. 061 711 55 55, E-Mail: info@intergga-ag.ch oder persönlich im Shop der interGGA im Mischeli Center anfordern.

2. Quickline Internet und/oder Telefon mit gewünschtem Aufschaltdatum anmelden, Vertragsunterlagen ausfüllen und an die interGGA retournieren.

3. Neues Modem nach der Bestellung des gewünschten Abos nach Hause zugeschickt bekommen und in Betrieb nehmen.

4. Für «Telefon Kunden»:
Sollten Sie Ihre Rufnummer behalten wollen, ist es notwendig das «Vollmachtsformular zur Nummernportierung» auszufüllen und an die interGGA zu retournieren.
Das «Vollmachtsformular zur Nummernportierung» finden Sie im Internet unter www.intergga.ch/umzug.

Der Gemeinderat wird alle Einwohnerinnen und Einwohner in den nächsten Tagen mittels Schreiben über den Providerwechsel informieren. *Der Gemeinderat*

www.ettingen.ch

Gemeindeverwaltung:
Kirchgasse 13,
Telefon 061 726 89 89, Fax 061 726 89 88
Homepage: www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Montag 9–11 Uhr und 14–18.30 Uhr
Dienstag 9–11 Uhr und 14–16 Uhr
Mittwoch 7.30–11 Uhr
Donnerstag 9–11 Uhr und 14–16 Uhr
Freitag 9–13.30 Uhr

Gemeindepräsident:
Kurt Züllig
Telefon 061 721 58 11
Sprechstunden: Donnerstag 15–18 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 061 726 89 89

Gemeindeverwalter:
Hans Rudolf Aeberhard
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten:
Telefon 079 269 66 78

Gemeindepolizei:
Jörg Linder, Tel. 061 726 89 74 und 079 796 29 34
Schalterstunden: Montag–Freitag 9–11 Uhr
bei Abwesenheit in dringenden Fällen:
Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

Soziale Dienste:
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 726 89 66

Werkhof:
Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73 und 079 241 90 64

Brunnenmeister:
Peter Stöcklin, Tel. 079 645 95 10 (tagsüber) und 061 726 89 60 (Pikettdienst)

Förster:
Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 und 079 426 11 23

GGA-Störungsdienst:
Telefon 061 926 77 99

Bürgergemeinde:
Verwaltung: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Verwalterin: Claudia Thüring
Telefon Privat 061 721 91 40

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken unserer Homepage *www.ettingen.ch.*

Aufgebot zur obligatorischen Feuerwehr-Rekrutierung

Die Feuerwehr Ettingen sucht jedes Jahr neue Mitglieder als Ersatz für weggezogene oder altershalber ausgeschiedene Feuerwehrleute.
Gemäss § 5 Abs. 1 und 2 Feuerwehr-Reglement der Gemeinde Ettingen vom 10. Dezember 2013 sind alle Einwohnerinnen und Einwohner vom 20. bis 45. Altersjahr feuerwehrdienstpflichtig.
Gestützt auf § 6 Abs. 1 Feuerwehr-Reglement bietet der Gemeinderat Ettingen die Dienstpflichtigen wie folgt zur obligatorischen Rekrutierung auf:

Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Jahrgangs 1995 sowie alle Neuzuzüger/innen der Jahrgänge 1994 bis 1975 (Zuzugsdatum zwischen 1. 9. 2013 und 31. 7. 2014)

Datum:
Nachname beginnt mit A–H:
Donnerstag, 25. September 2014
Nachname beginnt mit I–Z:
Dienstag, 30. September 2014
Zeit: 19.30 bis ca. 21 Uhr
Ort: Feuerwehrmagazin Ettingen, Brühlmattweg 5, 4107 Ettingen

Diesem Aufgebot ist Folge zu leisten (§ 6 Abs. 2 Feuerwehr-Reglement), weshalb das Erscheinen an der Rekrutierung für die oben erwähnten Personen obligatorisch ist. Sollten Sie verhindert sein, müssen Sie sich abmelden. Bei unentschuldigtem Fernbleiben kann der Gemeinderat gestützt auf § 16 Feuerwehr-Reglement eine Busse aussprechen.

Begründete Entschuldigungen richten Sie bis spätestens zehn Tage vor der Rekrutierung schriftlich an:

E-Mail: patrick.rueegg@ettingen.ch
Postalisch: Gemeinde Ettingen
Zentrale Dienste
Kirchgasse 13
4107 Ettingen

Eine telefonische Abmeldung ist nicht möglich. *Der Gemeinderat*

Abfallkalender

Hauskehricht und brennbares Klein-Sperrgut
in der Regel jeden Dienstag
(siehe Abfallkalender)

Papier/Karton
Mittwoch, 1. Oktober 2014
(in der Regel jeden 1. Mittwoch des Monats)

Grüngut-Abfuhr
Mittwoch, 8. Oktober 2014

Metall-Abfuhr
Mittwoch, 15. Oktober 2014

Häckseldienst
Mittwoch, 12. November 2014

Brennbares Grob-Sperrgut
Mittwoch, 17. Dezember 2014

Feuerwehr Ettingen

Donnerstag, 25. September
Rekrutierung
19.30 Uhr

Dienstag, 30. September
Rekrutierung
19.30 Uhr

Mittwoch, 1. Oktober
Leitungsausschuss Feuerwehr
19.30 Uhr

Mittwoch, 22. Oktober
Gruppenführerübung
19.30–22.00 Uhr

Samstag, 25. Oktober
Hauptübung/Guggermärt
13.30–18.30 Uhr

Mittwoch, 29. Oktober
Fahrübung Kdo
19.30–22.00 Uhr

Veranstaltungskalender 2014

Datum	Anlass/Wer	Ort
25. September 17.30 Uhr	ÖKIKO: Afrika-Musical Reformierte Kirchgemeinde	Therwil, Güggel
27. September 11.15–24 Uhr	Tanzania-Fest KARAMU, mit Familienmusical vom ÖKIKO (14 Uhr) Reformierte Kirchgemeinde	Therwil, Güggel
2. Oktober 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain
16. Oktober 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain
18./19. Oktober 19–03 Uhr	Oktoberfest Fussball-Club Ettingen	Turnhalle Hintere Matten
25. Oktober	Rampenverkauf Thömus Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Oberried
25. Oktober 10–17 Uhr	Guggermärt Kulturkommission	Gemeindeparkplatz
25./26. Oktober Sa 10.00 – So 18.00 Uhr	Junioren-Nordwestschweizer-Meisterschaft, Badminton-Club Gugger	Sporthalle Ettingen
30. Oktober 20 Uhr	Lesung mit Pedro Lenz Gemeinde- und Schulbibliothek Ettingen	Bibliothek Ettingen
31. Oktober	Kulturanlass Bürgergemeinde Ettingen	Aula Schulanlage Hintere Matten
31. Oktober 14.30 Uhr	Kino im Rekizet: «Jakob der Lügner» Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Parteien

FDP.Die Liberalen Ettingen

Volksabstimmung vom 28. September

Abstimmungsempfehlungen der FDP Baselland

Die Delegierten der FDP.Die Liberalen Baselland haben an ihrem Parteitag vom 21. August 2014 in Pratteln die Parolen für die vier kantonalen und zwei eidgenössischen Vorlagen gefasst, über die wir am 28. September abstimmen werden:

Kantonale Vorlagen
NEIN zur Änderung des Gesetzes über Ergänzungsleistungen zur AHV und IV; Anpassung *(Vermögensverzehr)* mit grossem Mehr zu 2 Ja bei einer Enthaltung.
NEIN zur Änderung der Kantonsverfassung betreffend § 68 zur *Konstituierung des Landratspräsidiums* mit grossem Mehr zu 1 Ja bei 4 Enthaltungen.
NEIN zur Teilrevision des Landratsgesetztes *(Parlamentsreform sowie Regelung der Steuerung und Kontrolle der Beteiligungen des Kantons)* mit grossem Mehr zu 1 Ja bei 4 Enthaltungen.
NEIN zur Änderung vom 12. Juni 2014 der Kantonsverfassung (Gegenvorschlag zur formulierten Verfassungsinitiative *«Für die Fusion der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft»* mit 72 Nein zu 28 Ja bei 2 Enthaltungen.

Eidgenössische Vorlagen
NEIN zur Volksinitiative «Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes!» mit 56 Nein zu 26 Ja bei 3 Enthaltungen.
NEIN zur Volksinitiative «Für eine öffentliche Krankenkasse» mit grossem Mehr bei 3 Enthaltungen.

FDP.Die Liberalen Ettingen

SP Ettingen

Abstimmung vom 28. September

Eine Prüfung der Fusion der beiden Basel ist im Hinblick auf eine Mitsprache der Bevölkerung über die Zukunft unserer Region eine einmalige Chance. Die in der Fusionsprüfung erarbeiteten Grundlagen sind dann die Basis für eine zweite Abstimmung, bei welcher abschliessend über die Fusion entschieden werden kann. In einem eingesetzten Verfassungsrat ist der Kanton Baselland aufgrund der höheren Bevölkerungszahl stärker vertreten. JA zur Prüfung der Kantonsfusion – auch für unsere Jugend!
Die Grundversicherung der Krankenkasse ist für alle gleich. Daher macht es keinen Sinn, dass diese durch zahlreiche mehr oder weniger grosse Krankenkassen angeboten wird. Eine öffentliche Krankenkasse bietet einen grossen Synergieeffekt, welcher zu Einsparungen führt. Frei werdende Mittel können in die Verbesserung der Grundangebote einfliessen. Zudem kann eine grosse öffentliche Krankenkasse viel mehr Einfluss auf die Kosten und die Gestaltung der Grundversorgung nehmen. JA zur Volksinitiative «Für eine öffentliche Krankenkasse».

Abstimmungsempfehlungen der SP Baselland:
Eidgenössische Abstimmungen:
Volksinitiative *«Für eine öffentliche Krankenkasse»:* ***JA***
Volksinitiative *«Schluss mit der MwSt-Diskriminierung im Gastgewerbe»:* ***NEIN***

Kantonale Abstimmungen
Verfassungsänderungen und Änderung des Landratsgesetzes: ***2 x JA***
Prüfung einer Kantonsfusion: ***JA***
Änderung Gesetz Ergänzungsleistungen: ***JA***

SP Ettingen – für alle statt für wenige
www.sp-ettingen.ch

SVP Ettingen

Abstimmungsempfehlungen für den 28. September

Die SVP Ettingen empfiehlt Ihnen am folgenden Wahlsonntag, dem 28. September 2014, wie folgt zu stimmen:

Volksinitiative vom 21. September 2011 *«Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes!* ***JA***
Volksinitiative vom 23. Mai 2012 *«Für eine öffentliche Krankenkasse* ***NEIN***
Änderung vom 10. April 2014 des Gesetzes über Ergänzungsleistungen zur AHV und IV; Anpassung Ergänzungsleistungen zur AHV und IV *(Vermögensverzehr)* ***NEIN***
Änderung vom 10. April 2014 der Kantonsverfassung (§ 68 betreffend Konstituierung Landratspräsidium) ***NEIN***
Teilrevision vom 10. April 2014 des Landratsgesetzes (Parlamentsreform sowie Regelung der Steuerung und Kontrolle der Beteiligungen des Kantons) ***NEIN***
Änderung vom 12. Juni 2014 der Kantonsverfassung (Gegenvorschlag zur formulierten Verfassungsinitiative *«Für die Fusion der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft»)* ***NEIN***

Unsere Standpunkte finden Sie zudem auf unserer Webseite www.svp-ettingen.ch

Ihre SVP Sektion Ettingen

redaktion@bibo.ch

Die Feuerwehr Ettingen stellt sich vor

Georg Brodmann vom OK. Foto: Müller

Die Feuerwehr Ettingen hilft effizient im Falle eines Falles. Fotos: zVg

Moderne Fahrzeuge und solides Material sind wichtig bei allen Feuerwehreinsätzen.

«Hopp in d Stiifel, d Hoose uffezooge, d Stange ab, zum Tor uss ume Booge …», so sangen wir einst als Kinder in der Schule das Basler Feuerwehrlied. Solche Lieder gibt es einige, beispielsweise auch dasjenige hier: *«Lustig lebt die Feuerwehr, juchheidi, juchheida. Trachtet nicht nach Ruhm und Ehr, juchheidi, heida. Doch wenns Unglück bricht herein, lasst uns nicht die Letzten sein, juchheidi, heidi, heida, juchheidi, juchheida»*. Die Feuerwehr, ja, es braucht sie, sie ist heute mehr denn je ein wichtiger Rettungsdienst im Notfall. Ettingen verfügt wie andere Dörfer im Leimental über eine stattliche Freiwillige Feuerwehr. Vierzig Mann und Frau stark ist diese Einheit, die vom Feuerwehrkommandanten Michael Berger geleitet wird und über ein Durchschnittsalter von rund 32 Jahren verfügt.

In diesem Jahr geht die Hauptübung der Feuerwehr Ettingen in einem ganz speziellen Rahmen vonstatten. Anlässlich des traditionellen Gugger-Herbstmärts vom 25. Oktober werden die einsatzfreudigen Feuerwehrleute auf dem Gemeindeparkplatz bei der Kirchgasse vor den Augen der Bevölkerung Kostproben ihres Könnens präsentieren. «Am Anfang stand die Idee, den Herbstmarkt und die Hauptübung miteinander zu verbinden», berichtete Georg Brodmann vom fünfköpfigen Organisationskomitee im Gespräch mit dem Redaktor des Birsigtal-Boten. «Es geht uns darum, Werbung zu machen und junge Leute ab dem 20. Altersjahr dafür zu begeistern, in die Feuerwehr einzutreten.»

Im Rahmen der Hauptübung 2014 gibt ausser einer Festbeiz mit Speis und Trank zu familienfreundlichen Preisen zwei eindrucksvolle Einsatzübungen fürs Publikum, am Morgen um 11 Uhr, und nachmittags um 14.15 Uhr – beide Einsatzübungen werden durch den Feuerwehrkommandant persönlich kommentiert. Dazu werden sämtliche Feuerwehrfahrzeuge ausgestellt – auch das unterdessen 21 Jahre alte Tanklöschfahrzeug, welches unzählige Einsätze hinter sich hat und schon bald einmal durch ein neues, moderneres Tanklöschfahrzeug ersetzt werden soll. Robuste Fahrzeuge und funktionstüchtiges Material sind enorm wichtig für jede Feuerwehreinheit auf der Welt, so auch in Ettingen. «Bei einem Ernstfall spielt der Zeitfaktor eine wesentliche Rolle. Je schneller wir vor Ort sein können, desto besser können wir eingreifen und beispielsweise auch Personenrettungen vornehmen», betont Georg Brodmann. «Unsere Hauptübung dient denn auch in erster Linie der Information der Bevölkerung. Die Erwachsenen können die anwesenden Feuerwehrleute gerne mit Fragen zum Feuerwehrhandwerk eindecken. Wir haben aber auch an die Familien gedacht. Kleine Kinder werden bei uns auf spielerische Art und Weise unterhalten. Zum Abschluss wird ein Gratis-Zvieri serviert, welches durch die Gemeinde Ettingen gesponsert wird. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen meiner Kollegen herzlich bedanken für diese sympathische Geste. Abgerundet wird das Ganze mit einem offiziellen Teil abends, mit Beförderungen und einem Essen für geladene Gäste von unseren Partner-Feuerwehren und anderen Notfallorganisationen. Aber auch die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Die Festbeiz mit Bar ist von 10 Uhr bis 02 Uhr geöffnet. Die Feuerwehr und der Feuerwehrklub Ettingen freuen sich auf Ihren Besuch.»

Die Feuerwehr Ettingen fährt pro Jahr zwischen 50 und 120 Einsätze im Dienst der Ettinger Bevölkerung. Dabei wird beileibe nicht immer Feuer gelöscht. Es gibt auch immer wieder Rettungen im Wald, Ölwehreinsätze und Hochwasserbekämpfung, aber auch Einsätze bei gesundheitlichen Problemen von Einwohnern, welche in Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen (Sanität) erledigt werden. Zum Schluss dieses Berichts seien der BiBo-Leserschaft nochmals die beiden offiziellen Notfallnummern in Erinnerung gerufen. Über Telefon 118 (Feuerwehr) oder 112 (Zentrale mit Notfallorganisationen) kann man im Ernstfall jederzeit Hilfe anfordern. Ettingens Feuerwehrleute sind bereit.

Lukas Müller

Vereine

Sängerbund Hochblauen Ettingen

Familienbummel

Der diesjährige, traditionelle Familienbummel findet am **Samstag, den 27. September,** in einem etwas anderen Rahmen statt.

Für Getränke ist dieses Jahr gesorgt. Das Essen muss wie üblich jeder selber im Rucksack mitbringen.

Besammlung um **10.45 Uhr** beim roten Kreuz in der Schanzgasse.

Der Vorstand

Bibliothek Ettingen

Värsli und Liedli

Was mache mini Händ?

Donnerstag, 25. September, 10.30 Uhr
Freitag, 26. September, 10.30 Uhr
Für Kinder bis vier Jahre

Frau Patricia Wisson Stoffler leitet die Veranstaltung im Rahmen von *Buchstart Schweiz.* Mit Reimen, Liedern und Geschichten erfahren die Kinder spielerisch, wie viel Spass und Freude in Büchern steckt.

Kommen Sie mit Ihren Kleinkindern in die Bibliothek und entdecken Sie gemeinsam die Welt der Sprache und der Fantasie. Die Veranstaltung dauert zirka 45 Minuten. Der Eintritt ist frei. Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Herbstferien

Während der Schulferien von **Samstag, 4. Oktober, bis Sonntag, 19. Oktober,** haben wir die Bibliothek jeweils am **Mittwoch von 16.30 bis 20 Uhr** für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bibliotheksteam

Träff

Begegnungszentrum Träff Ettingen

Liebe Einwohner von Ettingen

Vor den Sommerferien lancierte die Interessengemeinschaft «Begegnungszentrum Träff Ettingen» eine Petition. Mit Ihrer Unterschrift bekundeten Sie den Wunsch, in Ettingen einen Begegnungsort für alle Generationen zu schaffen, welcher über Dorfaktivitäten informiert und beim gemütlichen Zusammensitzen den Austausch fördert. Wir haben 338 Unterschriften gesammelt und hatten am 15. September die Möglichkeit, diese dem Gemeinderat zu überreichen und unser Projekt vorzustellen.

Wir verfolgen unser Projekt weiter und werden Sie zu gegebener Zeit über unsere Fortschritte wieder informieren.

SeniorInnen

Seniorennachmittag

Frauenverein Ettingen

Der Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 2. Oktober, ab 14 Uhr** im Pfarreiheim an der Kirchgasse statt. Herzlich willkommen.

Das SN-Team

Senioren-Wandergruppe GUGGER

Wanderung:
Von Ramlinsburg zur Fuchsfarm

Donnerstag, 2. Oktober, 7.20 Uhr

Ettige miteinand

Wir fahren mit dem ÖV von Ettingen ins Dorf Ramlinsburg im schönen Oberbaselbiet. Von dort aus wandern wir zirka drei Stunden über den Zunzgerberg, Bennwil, den Dielenberg bis hinauf zur Fuchsfarm zum Mittagessen. Danach geht es ¾-Stunden abwärts bis nach Waldenburg. Das Waldenburgerli, die SBB und das Trämli bringen uns dann wieder nach Hause.

Wanderzeit	**3¾ Std.** (12,5 km; 360 m auf- und 350 m abwärts)
Ausrüstung	Wanderschuhe und -stöcke sowie dem Wetter entsprechende Kleidung.
Besammlung Abfahrt	7.20 Uhr Station Ettingen in *Ettingen* 7.28 Uhr, in *Basel SBB* 8.01 Uhr (G17)
Rückkehr	ca. 16.30 Uhr in Ettingen
Kosten	Beitrag Fr. 6.–/Essen ca. Fr. 20.–/Alles im U-Abo-Bereich

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Anmeldung bis **Samstag, 27. September,** bei Meurys. Telefon 061 721 40 97

Weitere Artikel finden Sie auf den Seiten LEIMENTAL und KIRCHE

Salon oder einzelne Plätze
an selbstständige/n Coiffeuse/Coiffeur zu vermieten
DAMEN HERREN
Coiffure Kurt
Hauptstrasse 53 Ettingen Tel. 061 721 25 55
coiffure.kurt@intergga.ch
995805

Zeitungsleser sind immer gut orientiert

Weil das Zusammenleben einfacher wird!
ein Basel
Charles Simon, alt-Gemeindepräsident Binningen
Kantonsfusion prüfen: Ja
996967

Hilfe!!!
Suche versilbertes Besteck, Pelze, Goldschmuck, Münzen, Porzellan, Näh- und Schreibmaschinen.
Zahle bar!
Frau Petermann, Telefon 076 738 14 15
K31_996375

www.reinhardt.ch
Bücher im Internet

Schweizer-Meister-Titel 50+ für Hansi Dreifaldt

Der TC Leimental gratuliert seinem Clubtrainer

Schweizer Meister Hansi Dreifaldt (links) und Titelverteidiger Roberto Frigerio.

Text und Foto: Paul Breitenmoser

Im Rahmen der «Schroders Swiss Champions Trophy» organisierte der Regionalverband Biel/Seeland im Tenniscenter Scheuren bei Biel die diesjährigen Schweizer Meisterschaften für Jungsenioren und Senioren. Dabei schaffte Hansi Dreifaldt einen Exploit in der Kategorie MS 50+ N1/R7. In einem starken Teilnehmerfeld verstand er es, seine Rolle im erweiterten Favoritenkreis auf eindrucksvolle Weise umzusetzen.

Können und Glück

Tennis ist ein «verrückter» Sport, bei dem das Ergebnis bis zum letzten Ballwechsel offen ist und jederzeit eine Wendung in die andere Richtung nehmen kann. Dabei entscheiden oft Kleinigkeiten über den Ausgang eines Spiels. Nach einem Freilos in der 1. Runde und einem hart erkämpften Dreisatzsieg in der 2. Runde folgte im Viertelfinal ein klarer Sieg in zwei Sätzen. Nach verlorenem 1. Satz im Halbfinal drehte Hansi Dreifaldt mächtig auf und hatte, nicht zuletzt Dank seiner Kondition und Nervenstärke, seinen Gegner fest im Griff.

Im Final gegen den Titelverteidiger, Roberto Frigerio aus Chiasso, stand ihm dann die grösste Herausforderung bevor. Mit dem überraschend klaren Ergebnis von 6:2 und 6:4 holte sich Hansi Dreifaldt erstmals den Titel eines Schweizer-Meisters!

Gratulation

Mit Hansi Dreifaldt, Inhaber und Leiter der gleichnamigen Tennisschule, hat der Tennisclub Leimental nicht nur einen Schweizer-Meister, sondern einen spielstarken Clubtrainer, der sowohl dem Tennisnachwuchs als auch mehr oder weniger ambitionierten Clubspielerinnen und Clubspielern den notwendigen Rahmen bieten kann für eine solide Grundausbildung und Weiterentwicklung der vorhandenen Fähigkeiten. Vorstand und Mitglieder des TCL gratulieren seinem «frisch gebackenen Schweizer-Meister»!

Oberwil ist Basler Mannschaftsmeister der Sportschützen

Nach den fünf Begegnungsrunden in der 1. Liga darf sich Oberwil als Basler Mannschaftsmeister feiern. Die «Scharfschützen aus dem Schnäggedorf» gewannen alle Vergleiche – darunter auch den Spitzenkampf gegen Birseck mit 987:981.

An der diesjährigen Ausgabe der Basler Mannschaftsmeisterschaft (BAMM) vom Sportschützenverband beider Basel beteiligten sich 14 Mannschaften. Eingeteilt in zwei Ligen, absolvierten die Mannschaften während der Saison fünf (1. Liga) oder sechs Runden (2. Liga). Jeweils fünf Schützen aus dem gleichen Verein bilden eine Mannschaft, das Programm beträgt 20 Schuss liegend.

In der 1. Liga darf Oberwil den Titel «Basler Mannschaftsmeister» für sich beanspruchen. Die Mannschaft siegte mit 10 Gewinnpunkten und 4887 geschossenen Punkten. Mit mehr geschossenen Punkten, nämlich 4915, aber nur 8 Gewinnpunkten, platziert sich Birseck-Arlesheim 1 auf dem 2. Rang.

Ein Blick in die Bestenliste zeigt, dass fünf Schützen das Maximum von 200 Punkten in einer Runde geschafft haben. Die treffsicheren Schützen heissen Dominik Tschopp (Oberdorf), Fabian Tschopp (Oberdorf), Frédy Hünenberger (Aesch), Fabian Egger (Oberwil) und Daniel Grun (Birseck-Arlesheim).

Die gesamte Rangliste des Wettkampfes ist auf der Website des Sportschützenverbandes beider Basel (www.svbb.ch) aufgeschaltet. *(pd/kü)*

Endstand 1. Liga

1. Oberwil	5/10 (4887 Punkte)
2. Birseck-Arlesheim	5/8 (4915 Punkte)
3. Laufen 1	5/6 (4855 Punkte)
4. Aesch	5/4 (4829 Punkte)
5. Oberdorf	5/2 (4856 Punkte)*
6. Laufen 2	5/0 (4741 Punkte)*

*Absteiger in die 2. Liga

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

Stammvereine TVO

Start in die neue Unihockey-Saison

Dieses Wochenende starteten die Fanionteams von Unihockey Basel Regio mit Heimspielen in Pratteln in die neue Saison. Bereits am Freitagabend traten die Damen NLB in Yverdon zum 16.-Final im Schweizer Cup an. Der Erstligist aus der Romandie erwies sich dabei als hartnäckiger Kontrahent. Die Baslerinnen erreichten die nächste Cuprunde nur mit einem knappen 7:5-Sieg.

Am Samstag trafen die Damen dann auf den letztjährigen Zweitplatzierten der NLB, die Lions aus Frauenfeld. Die Ostschweizer erwiesen sich dabei als die erwarteten Favoritinnen auf den diesjährigen Gruppensieg. Im entscheidenden Moment immer einen Schritt schneller als das Heimteam zogen die Gäste nach zwei Dritteln mit 2:4 davon. Diesen Vorsprung konnten die Baslerinnen im weiteren Spielverlauf nicht mehr wettmachen. Eine zu hohe Fehlerquote und wohl auch die Doppelbelastung mit Cupspiel am Vortag trugen zur letztlichen 2:5-Niederlage bei.

Das Herren-1.-Liga-Team stiess beim Saisonstart auf den direkte Konkurrenten um die Play-off-Teilnahme der letzten Saison. Damals setzten sich die Lions Konolfingen am Ende mit 2 Punkten Vorsprung auf Basel durch.

Das Team startete zwar nicht schlecht ins Spiel, jedoch eröffneten die Gegner das Score bereits in der 1. Minute. Auch nach dem ersten Ausgleich blieb Konolfingen stets gefährlich. Obwohl die Gastgeber gut nach vorne spielten, waren es kurze unachtsamen Phasen, welche den Bernern immer wieder ohne grossen Aufwand die Führung einbrachten. Ein phasenweise hektisches Mitteldrittel und eine 3:5-Führung drohten das Spiel endgültig zugunsten der Berner zu kippen.

Im Schlussdrittel zeigte Basel Regio dann ein gänzlich anderes Gesicht. Die Defensive um den neuen Keeper Marco Steiner hielt nun den Angriffen der Löwen stand. Basel agierte von da an offensiv geduldig und erarbeitete sich so Chancen. Nach dem Anschlusstreffer waren die Basler sogar drückend überlegen und kamen durch Simon Best 5 Minuten vor Schluss zum verdienten 5:5-Ausgleich.

Das Spiel war nun an Spannung nicht mehr zu überbieten. Die zahlreich erschienenen Zuschauer sahen einen offenen Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten. Da die Verlängerung torlos blieb, wurde das Spiel im Penaltyschiessen entschieden. Während die Basler kein Tor erzielen konnten, zeigte sich Konolfingen abgebrühter und holte sich so den zweiten Punkt.

Cantaluppi Kids Camp

DU BIST FUSSBALL!

Herbstcamp:

vom 6. bis 10 Oktober

www.cantaluppikidscamp.ch

Handball

Zweiter Sieg im zweiten Spiel

DHB Rotweiss Thun 2 – HSG Leimental 30:40

Die Leimentalerinnen konnten auch in ihrem zweiten Saisonspiel gegen die Gastgeber-innen des DHB Rotweiss Thun überzeugen und ungefährdet mit einem zehntore Sieg nach Hause fahren.

Nachdem die Thunerinnen in ihrem ersten Spiel gegen den Aufsteiger SG Yverdon und Crissier eine hohe Niederlage einstecken mussten (39:23), appellierte das Trainerduo Müller/Zbinden in dieser Partie an eine gute Einstellung ihrer Frauschaft. Gewillt das Geforderte umzusetzen, starteten die Leimentalerinnen mit einer guten Kollektivarbeit in der Verteidigung erfolgreich in die Partie und konnten bis zur 20. Minute eine achttore Führung herausspielen. Die HSG Leimental gab fortan die Führung gegen das spürbar verunsicher-te Thun nicht mehr aus der Hand und erarbeitete sich bis zur Pause einen zehntore Vorsprung (8:18).

Das Spiel gestaltete sich nach der Pause etwas ausgeglichener. Die Berner Oberländerinnen konnten insbesondere die Fehler der nachlässigen Abwehrarbeit seitens der Baselbieterinnen in Tore verwandeln. Allein in der zweiten Partiehälfte musste die HSG Leimental sodann sechs Zweiminutenstrafen hinnehmen und das Spiel vermehrt nur zu fünft bestreiten. Nichtsdestotrotz konnte das Gastteam das Spiel bis zum Schluss ungefährdet austragen und darf auch im zweiten Spiel zwei Punkte feiern.

Das erste Heimspiel trägt die HSG Leimental nächsten Samstag gegen das neu aufgestiegene BSC Wettingen/Siggenthal.

Angela Krieger

Sportagenda

Handball

HSG Leimental

Samstag, 27. September
17.30 Uhr: 1. Liga, 99er Halle, Therwil
HSG Leim. – BSC Wettingen/Siggenthal

Fussball

FC Therwil

Donnerstag, 25. September
20.00 Uhr: 3. Liga, Känelboden
FC Therwil – FC Zwingen

Samstag, 27. September
12.00 Uhr: Junioren Ea, Mühleboden
FC Therwil a – FC Oberdorf a
14.00 Uhr: Junioren Db, Kunstrasen
FC Therwil b – SC Binningen c
16.00 Uhr: Juniorinnen Dd, Kunstrasen
FFC Therwil d – FC Amicitia Riehen d
16.00 Uhr: Junioren C CCJL, Känelboden
FC Therwil a – FC Gelterkinden a
19.00 Uhr: CH-Cup Frauen, Känelboden
FFC Therwil – BSC Young Boys (NLA)

Sonntag, 28. September
10.00 Uhr: 4. Liga, Känelboden
FC Therwil – FC Ettingen
12.00 Uhr: Frauen 3. Liga, Känelboden
FFC Therwil – FC Rheinfelden
14.00 Uhr: 5. Liga, Känelboden
FC Therwil – FC Oberwil

Dienstag, 30. September
19.30 Uhr: Junioren C CCJL, Känelboden
FC Therwil a – SV Muttenz a

FC Oberwil (Eisweiher)

Samstag, 27. September
10.00 Uhr: Junioren E
FC Oberwil b – SC Dornach a
FC Oberwil c – FC Münchenstein b
13.30 Uhr: Junioren C
FC Oberwil b – FC Aesch b
14.00 Uhr: Junioren D
FC Oberwil a – FC Pratteln a

Sonntag, 28. September
13.00 Uhr: Junioren B
FC Oberwil – FC Nordstern BS

Erfolgreiche Schützengesellschaft Oberwil am Kantonalen Schützenfest beider Basel

Die Aktiven der SG Oberwil können in doppeltem Sinne auf ein gelungenes Kantonalschützenfest 2014 zurückblicken. Mit beinahe 6000 Aktiven aus der ganzen Schweiz erreichte das Schützenfest gegenüber dem letzten Kantonalen eine höhere Teilnehmerzahl.

Ausweichstand

Kurzfristig eingesprungen als Ausweichstand an zwei Wochenenden leisteten die jeweils 25 Funktionäre und Helferinnen aus den Reihen der SGO ganze Arbeit. So konnte das Fest an allen vier Schiesstagen ohne nennenswerte Probleme und zur Zufriedenheit der Gästeschützen abgewickelt werden. Entsprechend positiv waren denn auch die Rückmeldungen der Aktiven, die im «Schneggenberg» nicht nur um ein gutes Resultat kämpften, sondern auch neben dem Schiessen die Kameradschaft in gediegenem Rahmen zu pflegen wussten.

Spitzenplatzierungen

«Unsere Resultate lassen sich sehen», meinte der sichtlich stolze und rundum zufriedene Schützenmeister Anton Horn. So erreichten seine 19 Schützinnen und Schützen im Vereinswettkampf mit dem sehr guten Schnitt von 92,425 Pkt. in der Kategorie 2 den ausgezeichneten 3. Rang. Zu diesem Topergebnis trug auch der Jungschütze Louis Hochstrasser mit seinem ersten Kranzresultat bei!

Im Veteranenstich (Freigewehre) erzielte François Hofer einen absoluten Spitzenplatz. Mit hervorragenden 473 Pkt. belegt er, nur 2 Pkt. hinter dem Sieger, den hervorragenden 4. Platz.

Schützengesellschaft Oberwil

SGO-Helferinnen und -Helfer nach getaner Arbeit. Foto: zVg

Bücher Top 10 Belletristik

1. **Bernhard Schlink**
   Die Frau auf der Treppe
   Roman | Diogenes Verlag
2. **Charles Lewinsky**
   Kastelau
   Roman | Nagel & Kimche Verlag
3. **Sun-Mi Hwang**
   Das Huhn, das vom Fliegen träumte
   Roman | Kein & Aber Verlag
4. **Wolf Haas**
   Brennernova
   Krimi | Hoffmann & Campe Verlag
5. **Thomas Meyer**
   Rechnung über meine Dukaten
   Roman | Salis Verlag
6. **Hanna Johansen**
   Der Herbst, in dem ich Klavier spielen lernte
   Roman | Doerlemann Verlag
7. **Dave Eggers**
   Der Circle
   Roman |
   Kiepenheuer & Witsch Verlag
8. **Felicitas Mayall**
   Schwarze Katzen. Laura Gottberg ermittelt
   Krimi | Kindler Verlag
9. **Gertrud Leutenegger**
   Panischer Frühling
   Roman | Suhrkamp Verlag
10. **Judith Hermann**
    Aller Liebe Anfang
    Roman | S. Fischer Verlag

Bücher Top 10 Sachbuch

1. **Giulia Enders**
   Darm mit Charme
   Gesundheit | Ullstein Verlag
2. **Hans Küng**
   Glücklich sterben. Mit dem Gespräch mit Anne Will
   Religion | Piper Verlag
3. **Martin Möhle**
   Das Rathaus in Basel
   Geschichte | Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte
4. **Peter Scholl-Latour**
   Der Fluch der bösen Tat. Das Scheitern des Westens im Orient
   Politik | Propyläen Verlag
5. **Eberhard Straub**
   Der Wiener Kongress. Das grosse Fest und die Neuordnung Europas
   Geschichte | Klett-Cotta Verlag
6. **Rudolf H. Strahm**
   Die Akademisierungsfalle
   Wirtschaft | Hep Verlag
7. **Philipp Blom**
   Die zerrissenen Jahre 1914–1938
   Geschichte | Hanser Verlag
8. **Adam Le Bor**
   Der Turm zu Basel. BIZ – Die Bank der Banken ...
   Wirtschaft | Rotpunktverlag
9. **Marcel Reich-Ranicki**
   Meine Geschichte der deutschen Literatur
   Literaturgeschichte | DVA Verlag
10. **Daniel Schreiber**
    Nüchtern. Über das Trinken und das Glück
    Psychologie | Hanser Verlag

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90
www.biderundtanner.ch
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Das «Gschängg-Stübli Fichtä» jubiliert

Am 1. Oktober 1994 wurde das «Gschängg-Stübli Fichtä» mit einem Tag der offenen Tür eröffnet. Und in diesen zwanzig Jahren konnten Anneliese und Othmar Gschwind unzählige Besucher empfangen und bedienen. Viele schöne Veranstaltungen wurden durchgeführt – beispielsweise die Glasbläser-Attraktion (BiBo berichtet jeweils), die Adventsfenster oder offener Sonntag. Kurzum: Am Fichtenrain 3, im Herzen von Therwil, entstand mehr und mehr ein Ort der Begegnung.

Diese zwei Jahrzehnte will die Familie Gschwind an diesem **Samstag, den 27. September, ab 10 Uhr** mit einem Jubiläums-Apéro begehen. Der Anlass dauert bis 16 Uhr und Bekannte, Freunde und Kunden sind hiezu herzlichst eingeladen. Zu erwähnen ist, dass bis Ende Oktober 2014 ein Jubiläums-Rabatt von 20 Prozent gewährt wird.

(pd/kü)

Weitere Informationen
Othmar Gschwind, Natel 076 379 20 25

Bon
Shopping.

Pro Innerstadt Bon

Der Geschenkbon zum Erleben. proinnerstadt.ch

Übermorgen ist «Tag der Poesie»

Die dritte Ausgabe des Poesietages steht bevor: Auch in diesem Jahr wird Basel einen Tag lang im Widerhall verdichteter Sprache leuchten. Am **Samstag, 27. September,** wird der Lyrik Präsenz gewährt und Öffentlichkeit verliehen, wenn rund 50 Gedichtplakate die Strassen der Innenstadt säumen und auf dem Münsterplatz zwischen 10 und 18 Uhr Poetisches sich vollziehen darf.

Das Kernstück der Idee war in den Jahren 1979 bis 1988, als Matthyas Jenny, Gründer des Anlasses, den Poesietag noch alljährlich durchgeführt hat, die Konfrontation des nichtalltäglichen lyrischen Sprechens mit demjenigen des grauen «daily business». Mattyhas Jenny hat im November 2011 den Kulturpreis erhalten und die Studentin Alisha Stöcklin (24) aus Therwil – die übrigens bei der Einweihung des neuen Dorfplatzes, zusammen mit Martina Gschwind, einen vielbeachteten Auftritt hatte – hat ihm dabei geholfen, anlässlich der Feierlichkeit zur Preisverleihung Gedichtplakate im Innenhof des Rathauses aufzustellen, wobei das Gespräch bald auf den Tag der Poesie kam.

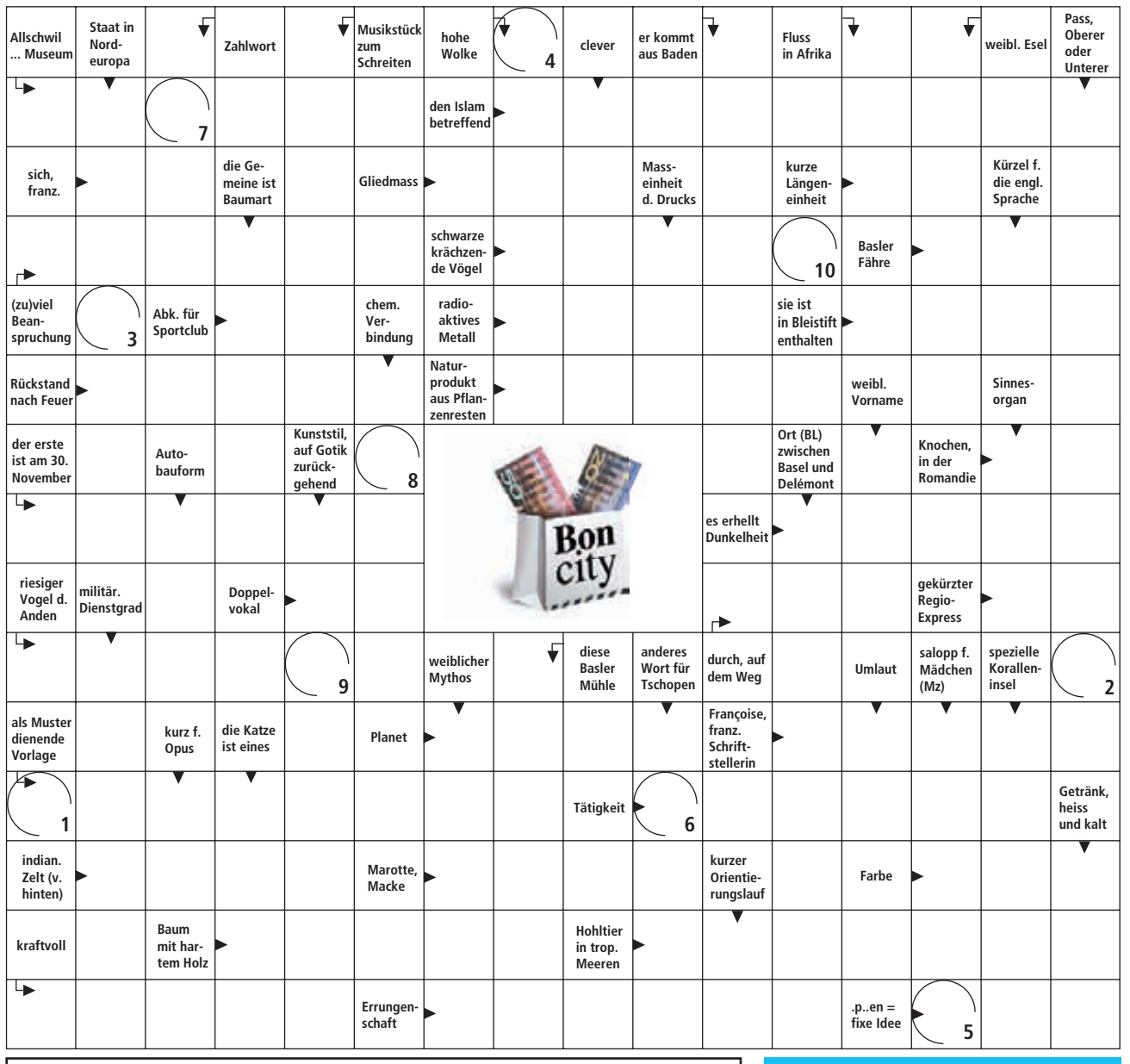
Nach diesem Abend hat Alisha Stöcklin beschlossen, den Tag der Poesie erneut ins Leben zu rufen. Unter Beibehaltung des ursprünglichen Konzepts, aber mit einem etwas anderen «Gesicht», das sich durch den gesellschaftlichen Wandel in den letzten 26 Jahren unweigerlich herausbilden muss.

Im ersten Jahr der Reaktivierung des Poesietages (2012) wählte man als Zentrum den Theaterplatz, im 2013 war es dann der Münsterplatz, der sich durch seine Stille und die ehrwürdige Atmosphäre bewährt hat. So wird es in diesem Jahr erneut der Münsterplatz sein, auf dem eine Bühne für Lesungen und Performances draussen auf dem Platz unter den Bäumen aufgebaut wird. Zudem gibt es durchgehend und parallel laufend Lesungen im stillen und wunderschönen Sachersaal der Allgemeinen Lesegesellschaft (umgeben von alten Büchern, mit knarzendem Parkett und Rheinblick), im erhabenen Turmzimmer des Münsters sowie eine Perfomance/Installation zum Gedenken an im 2014 verstorbene Autoren (so zum Beispiel Christoph Mangold und Urs Widmer) im ehrwürdigen Kreuzgang. Ausserdem gibt es am Nachmittag zwischen 14 und 16.30 Uhr eine Lesung auf der Ueli-Fähre (während dieser Zeit sind die Überfahrten für alle gratis):

Ziel des Aktionstages ist es, nicht nur hochkarätigen poetischen Werken aus früheren Epochen, sondern vor allem auch zeitgenössischer Lyrik öffentlichen Raum und Beachtung zu verschaffen. (pd/kü)

Weitere Informationen
Alisha Stöcklin
Präsidentin Verein Poesietag
Telefon 079 726 91 05
E-Mail: info@tagderpoesie.ch
Internet: www.tagderpoesie.ch

Alisha Stöcklin (rechts) ist Präsidentin des Vereins «Poesietag». Foto: Küng



Senden Sie bitte Ihr Lösungswort auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail bis **Montag, 29. September,** an: Cratander Verlag, «Kreuzworträtsel», Postfach 393, 4012 Basel, Fax 061 264 64 33, E-Mail: redaktion@bibo.ch

Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.

Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Glücksfee hat entschieden, der Preis geht an:

Katharina Tissot, Oberdorfgasse 3a, 4107 Ettingen

Lösungswort Nr. 39/2014

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Lösung Nr. 38/2014: NATIONALRAT

	B		O		P			A		A	G	
A	F	R	I	K	A		F	U	R	K	A	P	A	S	S
	E	E		U		P	E	R		Z		T	L		E
G	R	I	L	L	E		I	N	S	E	L		G	E	L
	N		E	A			F	E	I	N		S	E	K	T
	S	H	I	R	T		E	R	N	T	E		N		I
	E		E		A					E		S		A	S
C	H	O	R	A	L						K	E	B	A	B
		P		M	E					A	R	M		R	E
S	K	A	T	E	R		M				O				R
	R			T		L	A	M	A		A	N	Z	U	G
P	A	N	T	H	E	O	N		K	I	T	T	E	L	
	K	A	R	Y		G	E	N	T		I		N	M	N
	A		E	S	S	I	G		I	B	E	R	I	E	N
K	U	N	S	T		K	E	L	V	I	N		T	N	W

Wir liquidieren Lager- Ausstellungs- und Probematratzen mit 20 - 40% 1 Woche gratis Probeliegen

TEMPUR MATRATZEN UND KISSEN

diverse Marken-Matratzen

bico

gratis Lieferung - gratis Montage - gratis Entsorgung - eigene Parkplätze

Möbel Roth

schön wohnen gesund schlafen

7 Tage in der Woche für Sie da

Mo. - Fr. 9.00 - 18.30
Sa. 9.00 - 17.00
So. 12.00 - 17.00

Kägenhofweg 8 4153 Reinach 061 711 86 16 www.moebel-roth.ch

bekam®

15 Jahre Erfahrung

bekam ag
im Birs-Center
4242 Laufen

Mo.	geschlossen
Di.–Fr.	9–12 / 14–18 Uhr
Sa.	9–13 Uhr

Tel. 061 761 44 77
www.bekam.ch

FACHGESCHÄFT FÜR ELEKTRO-HAUSHALTGERÄTE UND SANITÄRINSTALLATIONEN

Grosse Herbstaktion

V-ZUG bis 45% Siemens bis 50%
Bosch bis 55% Electrolux bis 45%
Bauknecht bis 50% Miele auf Anfrage

Grosse Ausstellung

Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage, Entsorgung, Reparaturen
FREISTEHENDE- SOWIE EINBAUGERÄTE SCHWEIZER UND EURONORM.

TURMIX JURA BOSCH ELECTROLUX V-ZUG SIEMENS SCHULTHESS AEG ROTEL BRAUN SAECO MIELE BAUKNECHT

HÖRBERATUNG G. BORER
Eidg. dipl. Hörgeräteakustiker
www.hoerberatung-borer.ch

Bahnhofstrasse 28 A
CH - 4106 Therwil
061 722 10 70

Gratis Hörtest
Kostenloses Probetragen

Montag bis Freitag, 9-12 Uhr / 14-18 Uhr

MERSCHNIGG TEPPICH & BODENBELÄGE

Alles für den Wohnbereich

933304

Verkauf und Verlegung von Teppiche und Parkettböden Vorhänge und Gardinen nach Mass.

Öffnungszeiten:

Mo	Geschlossen
Di-Fr	09.00 -12.00 Uhr
	14.00 -17.00 Uhr
Sa	09.00 -12.00 Uhr

Oberwilerstrasse 23, 4102 Binningen
T 061 421 44 47, F 061 421 44 47
info@merschnigg-bodenbelaege.ch
www.merschnigg-bodenbelaege.ch

00274

Günstig einkaufen an jedem 1. Mittwoch des Monats:
Mittwoch, 1. Oktober 2014
10% Rabatt
auf das ganze Sortiment (ausgenommen Kehrichtmarken)
Rabatte nicht kumulierbar

DORF d DROGERIE EICHENBERGER

Bahnhofstrasse 5 · CH - 4106 Therwil
T 061 721 26 20 · F 061 721 40 15
www.drogerie-eichenberger.ch
info@drogerie-eichenberger.ch

995695

silca Textilreinigung
Baslerstrasse 6, 4103 Bottmingen
Telefon 061 421 67 54

20%
auf Vorhang- und Teppichreinigung

991612

LAMPENSCHIRM-ATELIER

– Neuanfertigungen jeglicher Art
– alte Schirme neu überziehen
– Reparaturen, Hausberatungen

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10.00–13.00 Uhr
restliche Zeit nach tel. Vereinbarung

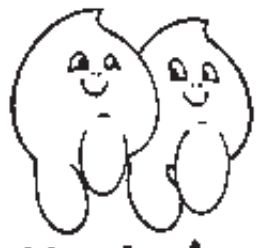
D. und H. Stähli, Hauptstrasse 103
4102 Binningen, Telefon 061 421 37 18

965732

Wir kaufen oder entsorgen
Ihr Auto
zu fairen Preisen
079 422 57 57
www.heinztroeschag.ch

930658

Spende Blut.



Rette Leben.

Entlastung und Freude im Alltag

Wir bügeln und nähen (fast) alles für Sie

Ursula's BÜGEL-BOUTIQUE

Bügel- & Nähservice
Entdecken Sie bei uns:
▫ Aparte Mode aus Italien
▫ Feinste italienische „Gelati"

Couture Gabriela
Atelier für Kleider nach Mass, Änderungen,
Couture à porter & Haute Couture

Bahnhofstrasse 26 - 4143 Dornach (Haus Paracelsus-Apotheke, neben Migros)
Tel. 061 - 599 14 06 - www.bügel-boutique.ch

987129

Wer Werbung betreibt, der hat Erfolg!

Thomas Schulte
Schulte Gartenbau, Oberwil

996861

Sandro-Sport
Mühlemattstrasse 9
4104 Oberwil
Tel. 061 401 54 27
www.sandro-sport.ch

Ihr Sportfachgeschäft in der Region
- Freizeitmode
- Sponsoring
- Textildruck und -stickerei
- Trekking
- Vereinssport
- FC Basel Fan-Shop
- Fitness
- Arbeitsbekleidung

Gutschein
10.- Einkauf ab Fr. 50.-
20.- Einkauf ab Fr. 100.-
Ausgenommen Fan-Shop, Switcher, Odlo und reduzierte Ware. Nicht kummulierbar.

Es git wider jede Daag früsche
Buttemoscht
Familie Müller
Weiherhof, Gempenstrasse 1
4146 Hochwald
Tel. 061 751 30 38

996146

BiBo online: www.bibo.ch

... ganz in Ihrer Nähe!

Waldshut-Tiengen, Laufenburg,Lörrach, Bad Säckingen, Rheinfelden

An der deutsch-schweizerischen Grenze sind die Casinos „Number One" ein Synonym für moderne Unterhaltung.

Ausser einer Top-Einrichtung finden Sie bei uns immer die aktuellsten Geld-Spielgeräte.

Nur das Beste ist uns für unsere Gäste gut genug!

Wir wünschen Ihnen viel Spass und einen schönen Aufenthalt in unseren Casinos!

www.hochrheincasino.de

Als „Besonders vorbildliche Spielstätte" mit dem „GOLDEN JACK" prämiert.

930631

AK AutoExport
Entsorgen Sie Ihr Auto bei uns!
Barzahlung bis zu CHF 700.--
AUTO- Ankauf - Entsorgung
Export - Transport
061 823 99 90
K31-956937

SPAR-BON

10% Rabatt auf das gesamte Sortiment

Gültig bis 31.10.2014

10%

Einlösbar in Ihrer Coop Vitality Apotheke in Laufen.

Bon an der Kasse abgeben. Bon nur einmal einlösbar und nicht kumulierbar mit anderen Rabatten. Nicht gültig für: rezeptpflichtige Arzneimittel, Säuglingsmilch, Spirituosen, Geschenkkarten und Dienstleistungen.

2 190170 000431

coop Für mich und dich. vitality

Für Ihre Gesundheit.

Bei uns punkten Sie bei jedem Einkauf. Für jedes eingelöste Rezept erhalten Sie 300 Superpunkte
(für Verhütungsmittel gilt der Pillenpass).

+300 SUPERPUNKTE

Neben Medikamenten bieten wir eine grosse Auswahl an Produkten zur Pflege von Gesundheit und Schönheit sowie zur Prävention: Vitalstoffe, homöopathische Arzneimittel, Diätetika, Produkte aus der Alternativmedizin und Dermokosmetik.

Nutzen Sie unser breites Beratungs- und Dienstleistungsangebot.

Coop Vitality Apotheke
Bahnhofstrasse 16, 4242 Laufen

Informationen zu unseren Aktionen, Dienstleistungen und Standorten: www.coopvitality.ch

coop Für mich und dich. vitality